

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Prinzessin Christine - Don Mus.Ms. 863a-f**

**Kalivoda, Jan Křtitel Václav**

**[S.l.], 1828 (?1828?)**

Gesangsstimmen (Chor)

**urn:nbn:de:bsz:31-92993**



Prinzessin Christine.

Oper in 3. Abtheilungen.

1<sup>te</sup> Abtheilung.

Das Rosenfest.

Chorstimme Sopranos *1<sup>mo</sup>*



# No. 1 Introduction.

Moderato. 23.

Wie schön, wie schön  
 schön, — wie sanftlich glänzt die Sonne, wie schön, — wie  
 schön, — wie schön ist die Natur! wie schön, — wie  
 schön, — wie sanftlich glänzt die Sonne, wie  
 schön, wie schön, wie schön, — wie schön ist die Natur! sie  
 fällt das Herz mit Wärme und schmücket Wald und Flur, sie  
 fällt das Herz mit Wärme und schmücket Wald und Flur, malese  
 Lust! malese Lust! — — — — — ! — — — — — malese  
 Lust ist in Wald und Flur, malese Lust! — — — — — ! malese  
 Lust! malese Lust ist in Wald und Flur, malese  
 Lust, ist in Wald malese Lust, ja malese Lust!



Hubert.

Choro Basso.

Sagen Sie Othello - wüßte nicht sagen? Sie walfisch  
 wind Sie walfisch wind - Sie walfisch wind faul. unkon  
 vullant Sie König - in dem Kaput sagen? zu walfisch  
 wind - Sie walfisch wind - zu walfisch wind faul. unkon  
 vullant. Sie König - in dem Kaput sagen?  
 12. fassen, zu ist unmerklich sein. Sie  
 wir an mer kfun pfau, zu wir unner - kfun  
 pfau, wir un - merklich pfau, wir unner - kfun  
 pfau.  
 Wie pfau, Wie pfau, wie pfau, - wir  
 fannlich glantz in Panna, wie pfau, - wir  
 pfau, - wir pfau ist die Plucke! wir

Handwritten musical notation on the left page, including staves with notes and some text fragments like "min", "min", "min", "fin", "fin", "walfisch", "lisch", "walfisch", "al".



pfän, wir pfän, wir pfän, — wir saun lüß gläuz, si Quä, wir

pfän, wir pfän, wir pfän ist die alte lüw! si

füllt die ganz mit Wäna und pfänickel Wald und Flu, und

pfänickel Wald und Flu, si füllt die ganz mit Wäna und

pfänickel Wald und Flu, und pfänickel Wald und Flu.

Walep Lütz in Wald und Flu, walep Lütz in Wald und

Flu, zu walep Lütz in Wald und Flu!

pfän, welpa isu an wuchsel pfän? Zu wir an wuchsel

pfän, welpa isu an wuchsel pfän? zu wir an wuchsel

pfän. *Tristo.* *Sui/ij!*

Wir wir wuchselig wuchsel pfän, is muß zu die Quä wuchsel

pfän, youz si pfän wir wuchsel wuchsel, die

Handwritten musical notation and lyrics on the right page, partially visible.



ist wuhsulif lüftig und pfeñ, ab län in wuhsulifig mif  
 fallau, is müß ja die Du-ful wuhsulif, ganz  
 si-ful wind man mif an- wuhsulif, Sub ist wuhsulif lüftig und  
 pfeñ, ganz si-ful wind man mif an- wuhsulif, Sub ist  
 wuhsulif lüftig pfeñ, ganz si-ful wind man mif an-  
 wuhsulif, Sub ist wuhsulif lüftig, pfeñ, lüftig und  
 pfeñ, lü- ftig und pfeñ, lüftig und pfeñ, lüftig und  
 pfeñ, ganz pfeñ wind man mif an- wuhsulif, Sub ist wuhsulif  
 lüftig und pfeñ, ganz pfeñ wind man mif an- wuhsulif, Sub ist  
 wuhsulif lüftig und pfeñ.

- 2. Duetto.
  - 3. Aria.
  - 4. Duetto
  - 5. Terzetto.
- } tauch.



# No. 6. Finale.

Marsch.  $\text{C}\sharp\sharp$   $\text{C}$   $\text{53.}$  *Piccino*  $\text{7.}$   $\text{13.}$   
*Adagio.* *à tempo.*

$\text{7.}$  *Chor.* *Allegretto.*  $\text{5.}$

$\text{22.}$   
*nimm den Feind den Feind. Eine lauer lauer!*

*Eine lauer lauer! was ich ist die Feind - yand,*

*Eine lauer lauer!*  $\text{5.}$   $\text{22.}$  *nimm den Feind den*

*Feind.* *Eine lauer lauer!* *was ich ist die Feind mit*

*was ich ist die Feind mit*

*was ich ist die Feind mit*  $\text{7.}$   $\text{17.}$

*was ich ist die Feind mit* *Alto:*

*was ich ist die Feind mit* *Alto:*  $\text{107.}$

*was ich ist die Feind mit* *Alto:*  $\text{66.}$   $\text{27.}$

*was ich ist die Feind mit* *Alto:*



piu lento.

8. 11

galt - in Alt und Horn. Inofraho und  
 min Das Pabulifon der Saanda, bil dem hymal  
 ylaugh dem gald na Altbandstann. und so bald mist  
 in ind ar. Laut aufschallt auf Feld und Wald der Klug der fressen  
 Lind an, der ein Tag, so rauf an Luft kufat mit so bald mist  
 wind ar. Laut aufschallt, laut aufschallt auf Feld und  
 Wald, laut aufschallt, der Klug der fressen  
 Lin - der, der ein Tag, so rauf an Luft kufat mit so bald mist  
 in in - der, der ein Tag, so rauf an Luft kufat mit so  
 bald mist wind ar, laut aufschallt, laut aufschallt, laut aufschallt, laut aufschallt.  
 aufschallt auf Feld und Wald, laut aufschallt, laut aufschallt, laut aufschallt, laut aufschallt.  
 aufschallt auf Feld und Wald laut aufschallt auf

*Basso:*  
*Ten:*  
*Basso*  
*Alto:*



Sied mit Wohl dem Klauy dem fressen

Lindan, dem ein Tag so rief an Lust kofel

und so bald nicht wieder dem, laut an-

spullt dem Sied mit Wohl laut an-

spullt dem Sied mit Wohl, dem Sied mit Wohl mit

Sied mit Wohl. 40. geht - an

Altbandstamm. Sief an - könn mir dem

I nbal - fien dem Freund, bis vom Himmel

glänzt dem goldnen Altbandstamm.

und so bald nicht wieder dem. Laut unspullt dem Sied mit Wohl dem

Klauy dem fressen Lindan, dem ein Tag, so rief an

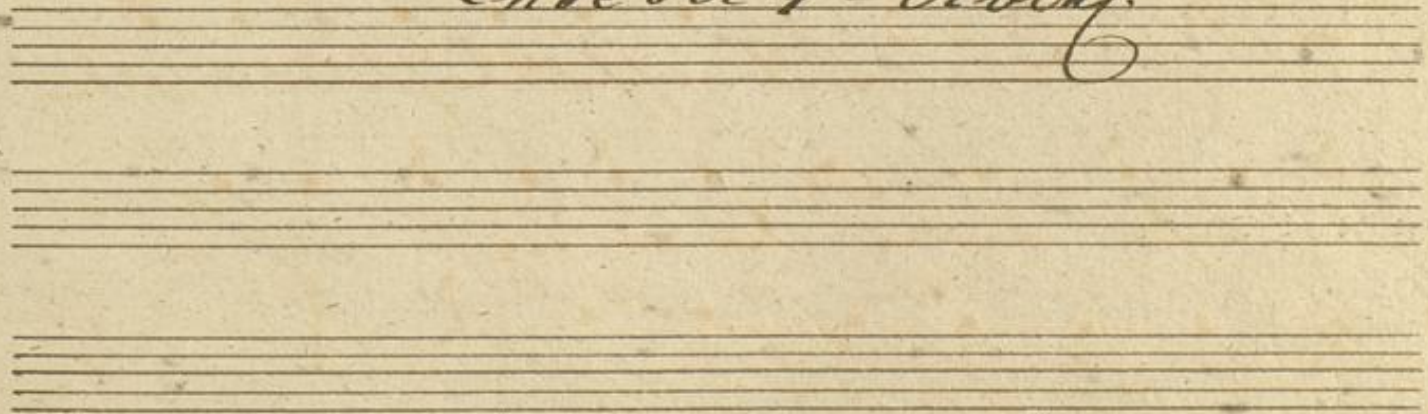
Lust kofel und so bald nicht wieder dem. dem



*Für Moses.*

*schönen Lust. Das Königin Inn*  
*Thronen laßt Sibal - lindem pfellen*  
*bit um einmal zueucht dem gelben Abend -*  
*stann, das Königin Inn Thronen laßt Sibal -*  
*lindem pfellen, bit um einmal*  
*zueucht dem gelben Abend - stann, zueucht dem*  
*gelben Abend - stann, zueucht dem gelben Abend -*  
*stann, das Abend - stann.*

*Ende der 1<sup>ten</sup> Abtheil.*





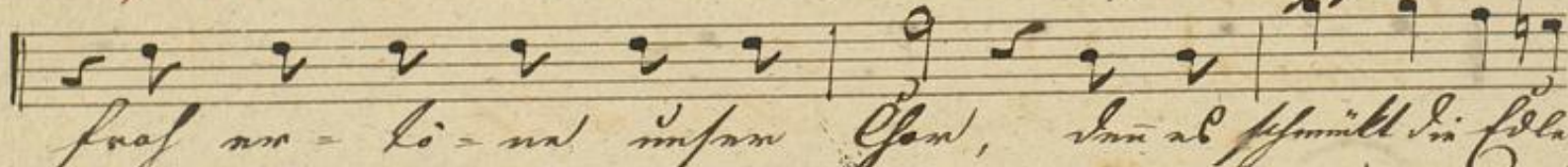
# Zweite Abth. Das Wiedersehen.

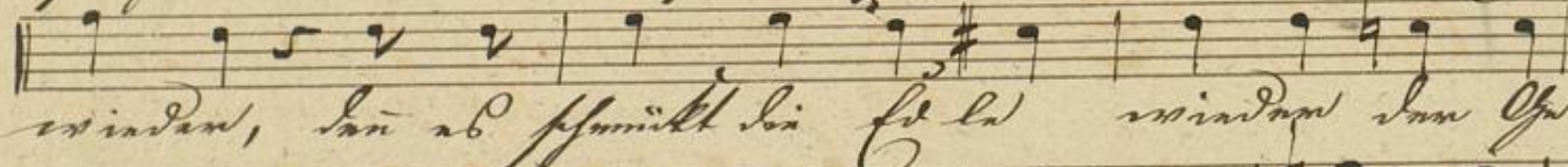
- No. 7 Terzetto.
- No. 8. Aria.
- No. 9. Singschor. } *tacet.*
- No. 10. Melodram.
- No. 11. Romanze.

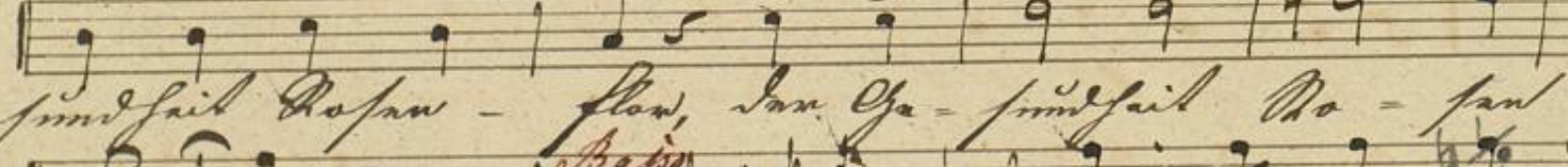
## No. 12. Finale.

*Allegro.*  *Maest. = 39.*  
*So. Da, fin*

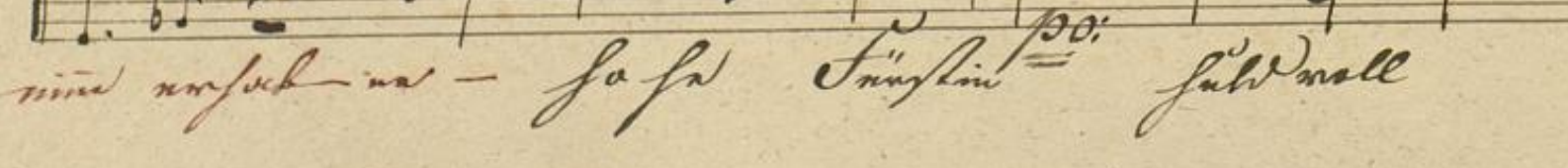
*1.*  
*ist!*  *Da - bal - lian an - se - fullant,*

 *fruch - te - na - im - pa - ren - ten, die ab - schneid - en die sel -*

 *ten - den, die ab - schneid - en die sel - ten - den den Op -*

 *fer - til - ro - sen - stan, die Op - fer - til - ro - sen -*

*stan -*  *Stim - me - fe - ben - Stim - me - fe - ben -*

 *me - ne - we - so - se - Fe - sten - fe - sten -*



*in dem Glimm umsprung, sich voll*  
*in dem Glimm umsprung, und die Stab der Freude sich sind*  
*soh die Laband lauf, sich sind - soh die Laband -*  
*lauf, sich sind soh die Laband - lauf, die*  
*Laband - lauf, die Laband lauf.*

*15.*

*Melodram.*

*37.* *4.*  
*Quello.* *Melodram.*

*6.* *1.*  
*Precitoo.*  
*Allegro.*

*codu: Nach man fällt den Stab.*

*Chor.*

*Past, sie von - Past, sie von hat,*  
*sie ar blustah, namem Gvorn gasonalut isud*  
*Hayz, bruzg Asp - bruzg Aspning und ar fastah,*  
*und die Freude wird zu Pefmazi, past, sie*



wundert, sie nur bläseln, nun an  
 Opfern sammeln ich bring, lange Ofsendung und an  
 fastel, und die Sünden sind zu  
 Pflanz, lange Ofsendung und an fastel, und die  
 Sünden sind zu Pflanz, und die Sünden sind zu  
 Pflanz, und die Sünden sind zu Pflanz, und die Sünden  
 sind zu Pflanz.

Quint. Oboe Die Heimath.

V. S.



~~Aufstimmung und an-  
 fanglich und die Freude  
 wird zu Versuchung, beugel  
 Aufstimmung und an-  
 fanglich und die Freude  
 wird zu Versuchung, und die  
 Freude wird zu Versuchung,  
 und die Freude wird zu  
 Versuchung.~~

*Die Heimath.*

- No. 13. Suetto
  - No. 14. Ariette
  - No. 15. Sextetto
  - No. 16. Suetto
- } *tacet.*



# No. 14 Schlussschor

Allegro.  $\frac{2}{4}$  7 |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |  $\overset{16.}{\text{C}}$  |

Wind mit laiflorn Gängen krafa In bal -

lianden un, faun un mit find Gneun und Refunzen, faf blüht

mit die zu küßt un, faf blüht mit die zu - küßt

un. *pro.* = Du, ein Glück, mißt zu un - unftan zill die

un d haimalf feun, was wangenun, faf wangenun,

mit die zu gund wandt Lofu, was wangenun - un,

faf un - unftan, mit die zu gund wandt Lofu,

was un - unftan, faf un - unftan und die zu - gund

wandt Lofu, wandt Lofu, un - unftan =

un - Lofu. *15.*



1  
Mss No 863<sup>e</sup>

Prinzessin Christine

Oper in 3 Abtheilungen.

1<sup>te</sup> Abtheilung

Das Rosenfest.

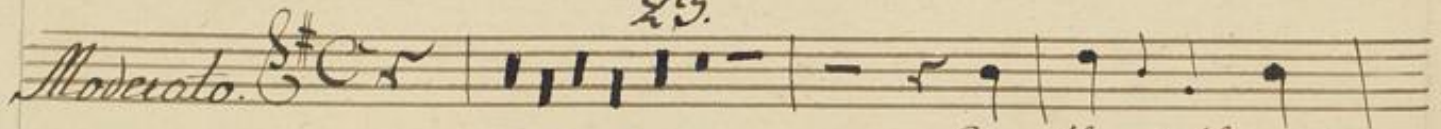
Chorstimme Soprano 1<sup>mo</sup>.

C. Sollmar



No. 4 Introduction.

23.

Moderato. 

Ich pfie, ein pfie wie

*pfie, ein pfie wie sanftlich glüht die Sonne, ein pfie, — ein*  
*pfie, — ein pfie ist die Natur, ein pfie, — ein*  
*pfie — ein sanftlich glüht die Sonne, ein pfie, — ein*  
*pfie, — ein pfie ist die Natur; sie füllt das Herz mit*  
*Sonne, und schmückt Thalb und Fluß, sie füllt das Herz mit*  
*Sonne, und schmückt Thalb und Fluß, welch Lust! welch*  
*Lust! — ! — ! — ! welch Lust ist in*  
*Thalb und Fluß! welch Lust! — ! — ! welch*  
*Lust! welch Lust ist in Thalb und Fluß, welch*  
*Lust! welch Lust! ja welch Lust!*



Hubert.

Chor.

sage, Die Aender = wissla fante sage? ja walsa

wind- ja walsa wind- ja walsa wind fuit iutur

allan Die Dörig - in der Ko- san sage? ja walsa

wind- ja walsa wind- ja walsa wind fuit iutur

allan Die Dö- vi - gin der Ko- san sage?

fassan, ja is ar- ruffat ffou. ja wis ar- ruffat

ffou, ja wis ar- ruffan ffou, wis ar- ruffan

ffou wis ar- ruffan ffou.

Ichia ffou wis ffou wis ffou - : wis

farrlich glängt die Dörig, wis ffou, - : wis ffou, - : wis

ffou ist die Ne- tur! wis ffou, - : wis



ffou, ~~coir~~ coir ffou, ~~coir~~ coir ffou ist die Na-  
 tur, sie pfünkt das Herz mit Thora und pfünkt Thald und  
 Slur, und pfünkt Thald und Slur, sie pfüllt das Herz mit  
 Thora und pfünkt Thald und Slur und pfünkt  
 Thald und Slur; *conlysa* Lust in Thald und  
 Slur, *conlysa* Lust in Thald und Slur, ja  
*conlysa* Lust in Thald und Slur.  
 ffou, *also* *isa* *no* *wuffat* ffou? Ja  
 coir *no* *wuffan* ffou, *also* *isa* *no* *wuffat*  
 ffou? ja coir *no* *wuffan* ffou.

**Presto.**  $\frac{6}{8}$  **8.** *Sinfif!* So heru mir *conlysa*ftig nicht  
 fassan, *is* *muff* ja die *Thora* *no*-*stasi*, *geruz*



si = for wird man mich so wüßlan, das ist wüßlan lustig und  
 pfou, so kün mir wüßlan nicht pfou, ich  
 muß ja die Dürfa gung sein, ganz si = for wird man mich so  
 wüßlan, das ist wüßlan lustig und pfou, ganz  
 si = for wird man mich so = wüßlan, das ist wüßlan  
 lustig pfou, ganz si = for wird man mich so =  
 wüßlan, das ist wüßlan lü = stig, pfou, lü = stig und  
 pfou, lü = stig und pfou, lustig und pfou, lustig und  
 pfou, ganz si = for wird man mich so = wüßlan, das ist wüßlan lustig und  
 pfou, ganz si = for wird man mich so = wüßlan, das ist wüßlan  
 lustig und pfou.

Ad: 2. Duetto  
 - 3. Aria  
 - 4. Duetto  
 - 5. Terzetto. } tacet.



As. b. Finale.

Marsch.  $\text{E}^{\flat}\text{C}$   $\frac{C}{C}$  53. *Recit<sup>mo</sup>.* 7. 19.  
*Adagio.* *a tempo.*

7. *Chor.* *Allegretto.*  $\text{E}^{\flat}\text{C}$   $\frac{2}{4}$  5.

22.

*Dieu Dieu pour Dieu*

*tra la - ra - la - ra!* *no sig ist die*

*ju - vant, tra la - ra la ra!*

*Dieu Dieu pour Dieu ju - vant.* 5.

22.

*unser altes Gold und Frei = heit.*

*tra la ra la ra!* *no sig ist die*

*Freiheit, tra la ra la ra!*

*hoffen bringen Thronen.* 6. 7.

*molto vivace.*  $\text{E}^{\flat}\text{C}$   $\frac{C}{C}$  107. *Quartett.* *Adagio.*  $\text{E}^{\flat}\text{C}$   $\frac{2}{4}$  60. *Allo:*



Allegro. 27. 8.  
Chor. più lento.

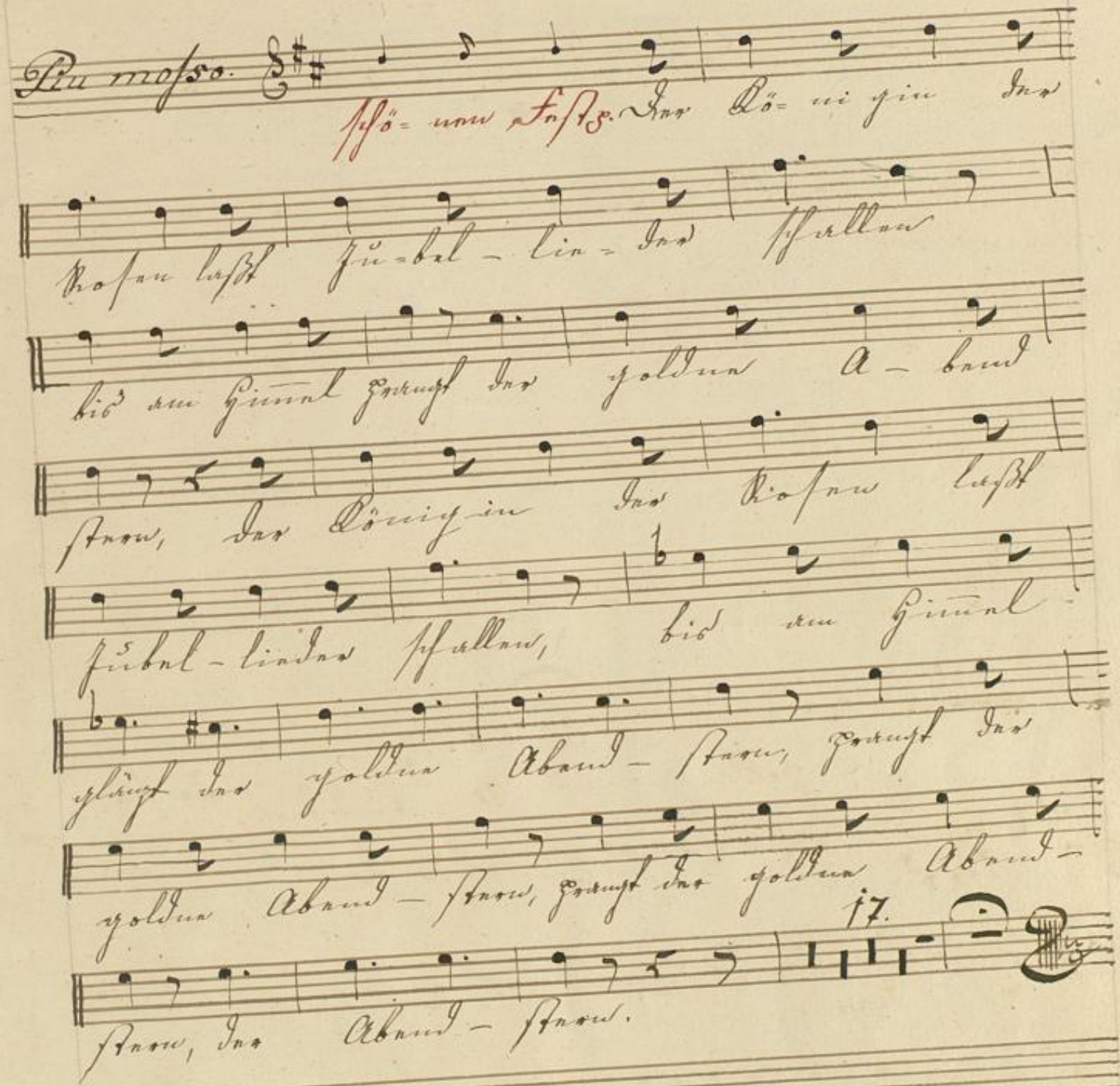
gold = in Abendstow. Das er = lören um das  
 feibelfor das Exquid, bis am Himmel glänzt das goldene  
 Abendstow. und so bald nicht wieder. Laut erschallt durch  
 bald und bald das Klang der profan Linden, das die Tag, so  
 nicht zu Lust hast und so bald nicht wieder, laut er =  
 erschallt, laut er = erschallt durch bald und bald, laut er =  
 erschallt das Klang der profan Lin = den, das die Tag, so  
 nicht zu Lust hast und so bald nicht wieder, das die Tag, so  
 nicht zu Lust hast und so bald nicht wieder, laut er laut er laut er =  
 erschallt, laut er = erschallt durch bald und bald, laut er = laut er = laut er =  
 erschallt, laut er = erschallt durch bald und bald, laut erschallt durch  
*Bass: Ten:*  
*Allo.*



Bald und Schuld der Klug der profan Lindner,  
 In ein Tag so mich an Lust hast und so bald mich  
 ein = der, laud er = pfallt dir Bald und  
 Schuld, laud er = pfallt dir Bald und  
 Schuld, dir Bald und Schuld, dir Bald und Schuld.  
 40.  
 gold = = na a = bandstreu.  
 Profan tö = na um der fühl = for der  
 Kunde, bis am Grund zueht der goldene  
 Abendstreu, und so bald mich wieder.  
 laud er pfallt dir Bald und Schuld der Klug der  
 profan Lindner, In ein Tag so mich an  
 Lust hast und so bald mich wieder. *Dann*

Die m  
 profa  
 bis  
 streu  
 fühl  
 glänz  
 gol  
 streu



*Die mosse.* 

*ffö- von Fastg. Inr Lö- uigiu Inr*

*rosen laßt ju- bel - lie - Inr pfallen*

*biö am himmel gänzt Inr goldner A - band*

*stow, Inr Löuigiu Inr rosen laßt*

*jubel - lindes pfallen, biö am himmel*

*glänzt Inr goldner Abend - stow, gänzt Inr*

*goldner Abend - stow, gänzt Inr goldner Abend -*

*stow, Inr Abend - stow.*

Ende der 1<sup>ten</sup> Abthl.



Grande Abff. Das Wiedersehen.

Act 7. Terzetto.

Act 8. Aria.

Act 9. Trinkchor.

Act 10. Melodram.

Act 11. Romanze.

tacet.

Act 12. Finale.

Allegro.  $\text{E}^b \text{C}$   $\frac{6}{8}$   $\text{Maesto} = 39.$

*fin fin.*

ist's! *früher* - *hinder* *lebt* *er* - *schlaw,*  
*hoff* *er* - *tenn* *unser* *Gott,* *den* *er* *schmeckt* *die* *Hölle*  
*winden,* *den* *er* *schmeckt* *die* *Hölle* *winden* *das* *Ge-*  
*heimnis* *hoben* - *flor,* *das* *Ge* - *heim* - *nis* *hoben* -  
*flor.* *Nimm* *er* - *haben* *Nimm* *er* *haben*  
*Nimm* *er* - *haben* *so* - *da* *Süß* *ist* *die* *füß* - *gold*



uns vom Glückswinf auf, füllt voll  
 unser Glückswinf auf, und ein starker Geist der  
 Braute sag sie fort die Labend-lauf, sag sie  
 fort die Labend-lauf, sag sie - fort die Labend  
 lauf, die Labendlauf, die Labendlauf!  
 3. 1. 15.  
 melodram.

Duetto.  $\frac{2}{4}$  37. Melodram 4.  
 Moderato.

Recit<sup>no</sup>. 6. 1.  
 Allegro.  
 God und Raft großfüllt den Blick.

Chor.  
 Daß sie erwe- Daß sie erwehnt  
 sie er- blühet, und er vom zornelut ist  
 groß beryn Afu - beryn Afudiny und er-  
 blühet und die Braute sind zu



Die Braut, hast, sie erwehlet, sie an- bliehet,  
 wann zum jauchelut ihr Herz, bringet  
 Abführung und an- hiehet, und die Braut  
 wird zu die Braut, bringet Abführung und an-  
 hiehet, und die Braut wird zu die Braut,  
 und die Braut wird zu die Braut,  
 Braut wird zu die Braut, und die Braut wird zu  
 die Braut.

*Grillen Abff: Die Heimath.*

- No: 19. Duettino.
  - No: 14. Ariette.
  - No: 15. Sextetto.
  - No: 16. Duetto.
- } *tacet.*



No: 17. Schluschoer.

Vivace.

Wümt mir mit lauffen garzu profa zübal-

linde an, heru von und sind Gern und Pfüngau

prof blickt und die zu-küfft an, prof blickt und die

zu-küfft an, *f.* für ein Glück, nicht zu ver-messen,

gibt die unren Gimmelf pfow, was ver-gangau sag was-

gastau, und der Fügand werden Lofu, was was-

gangau, sag was-gastau und der Fügand werden Lofu,

was was-gangau sag was-gastau, und der zu-

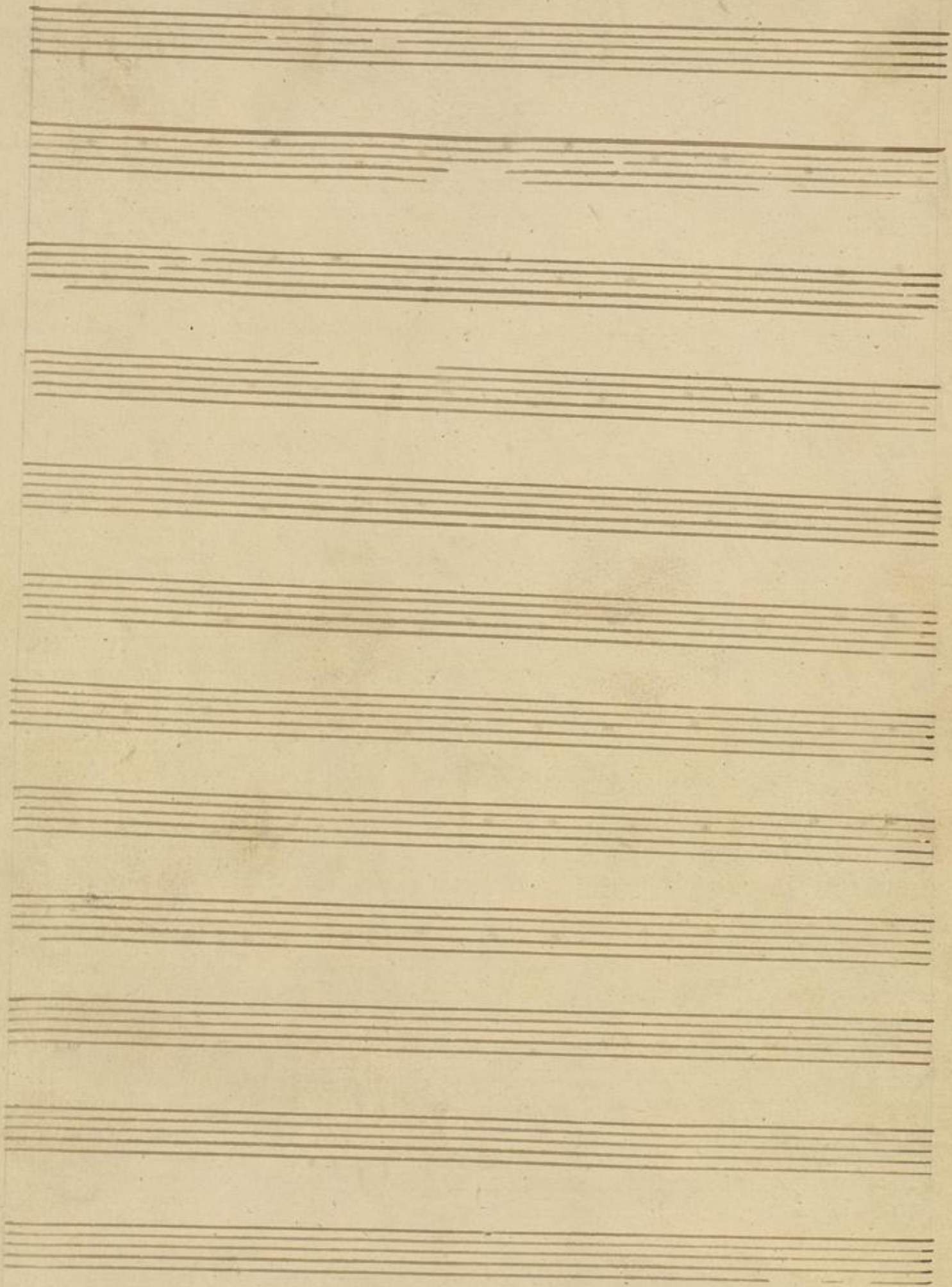
gand werden In *f.* Lofu, *f.* Lofu,

Lofu = In = Lofu. *f.*



12

14






1  
Jms No 8634

Prinzessin Christine.

Oper in 3. Theilungen.

1<sup>te</sup> Theilung: Das Hofenfest

Chorstimme Sopran 1<sup>mo</sup>





# No. 1. Introduction. Chor.

Moderato.  $\text{G}^{\#}$   $\text{C}$  2 3.

Wie schön, wie schön, wie schön,

schön, wie schön lüß erleucht die Pönn, wie schön, wie schön,

schön, wie schön ist die Me- län! wie schön, wie schön,

schön, wie schön lüß erleucht die Pönn, wie schön, wie schön,

schön, wie schön ist die Me- län; sie füllt das Herz mit

Wärr, und schmücket Welt und Flur, sie füllt das Herz mit

Wärr und schmücket Welt und Flur. Malisa Luft! malisa

Luft! malisa Luft! malisa Luft! malisa Luft! malisa Luft ist in

Welt und Flur! malisa Luft!

malisa Luft ist in Welt und Flur, malisa

Luft! je malisa Luft!



Hubert.

*Organo,* *Tenor* *Basso.*

Sia Chri- an- mus- te- fite- ri- us? Sie ma- le- sa-  
 mind. - Sie ma- le- sa- mind - Sie ma- le- sa- mind- fite- ri- us  
 allan- Sie Chri- = gi- us Iam Ho- sa- na- fite- ri- us? ja ma- le- sa-  
 mind- ja ma- le- sa- mind - ja ma- le- sa- mind- fite- ri- us  
 ul- lan- Sie Chri- = gi- us Iam Ho- sa- na- fite- ri- us?  
 fite- ri- us, ja i- su- an- ma- le- sa- fite- ri- us. ja mind an- ma- le- sa-  
 fite- ri- us, ja mind an- ma- le- sa- fite- ri- us, mind an- ma- le- sa-  
 fite- ri- us, mind an- ma- le- sa- fite- ri- us.

Min- i- fite- ri- us, Min- i- fite- ri- us - mind fite- ri- us, - mind  
 fan- ti- si- glau- zi- Sie Pa- tris, mind fite- ri- us, - mind fite- ri- us, mind  
 fite- ri- us- Sie Spi- ri- tus! mind fite- ri- us, - mind  
 fite- ri- us, - mind fan- ti- si- glau- zi- Sie Pa- tris, mind



pfan, wie pfan - wie pfan, - wie pfan ist die Sta-

ten! sie füllt sich ganz mit Wasser und schmückt Wald und

Flur, und schmückt Wald und Flur, sie füllt sich ganz mit

Wasser und schmückt Wald u. Flur, und schmückt

Wald und Flur. Wasser Lust in Wald und

Flur, Wasser Lust in Wald und

Flur, zu Wasser Lust in Wald und Flur.

pfan, also ist - anmerksam pfan, Du

wie anmerksam pfan, also ist an-merklich

pfan? zu wie an-merklich pfan.

**Presto.** 8.  $\frac{6}{8}$  11 | 5 7 5 7 | 5 7 5 7 | 5 7 5 7 | 5 7 5 7 | 5 7 5 7 | 5 7 5 7 | 5 7 5 7 | 5 7 5 7 |

schon ist / so den mir nachsichtig mit

faßend, ist mir zu die Ursache nachsichtig, ganz



si - fan wind man mit an - wäflan, das ist masulif lustig und  
 pfen. *Alto* den man masulif mit fassan, ist muß ja in  
 Parfa man - fassan, ganz si - fan wind man mit an - wäflan,  
 das ist masulif lustig und pfen, ganz si - fan  
 wind man mit an - wäflan, das ist masulif lustig  
 pfen, ganz si - fan wind man mit an - wäflan, das ist  
 masulif lustig pfen, lustig und pfen, lustig und  
 pfen, lustig und pfen, lustig und pfen, ganz si fan wind man mit an  
 wäflan, das ist masulif lustig und pfen, ganz si - fan  
 wind man mit an - wäflan, das ist masulif lustig und  
 pfen.

No. 2 Duett  
 = 3 Trio } *Facet.*  
 = 4 Duett  
 = 5 Terzetto



# No. 6. Finale.

## Ländlicher Marsch.

53. *Picc.<sup>vo</sup> 7.* 13. *Adagio..* *à tempo.*  
 7. *Chor.* *Allegretto.* 2/4 5.

22.  
*nimm den Feind den Feind! Anna la na la na!*

*Anna la-na la-na! nospiz ist die Feind-gard,*

*Anna la-na la-na! Anna la-na la-na! nimm den Feind den*

3. 22. *Feind-gard!* *in schwachem Galt*

*Die Feind-gard! Anna la-na la-na!*

*nospiz schind die Feind-gard, Anna la-na la-na!*

*Anna la-na la-na! Ho-pat bringen Thon!*

4. *molto* 107. *Allo: vivace.*

*Quartetto.* 2/4 60. *Adagio.*

*All.*  
*Ut =*  
*Sonn*  
*Feld*  
*nach*  
*schalle*  
*schalle*  
*nach*  
*schalle*  
*schalle*



*Allegro.* 27. 8. *piu lento.* gold = un

Alte Landstamm. Auf an = ke un nun In Pöbelstamm In

Sinn ist, bis am Himmel yläugt In goldne Abendstamm.

mit so bald nicht wieder. Laut anpfüllt In

Feld und Wald In Klang In frischen Linden, In am Tag, so

rauf un Lust, kauft mit so bald nicht wieder. Laut an =

pfüllt, laut an = pfüllt In Feld und Wald, laut an =

pfüllt In Klang In frischen Lin = den, In am Tag, so

rauf un Lust kauft mit so bald nicht wieder, In am Tag, so

rauf un Lust kauft mit so bald nicht wieder, laut an = laut an = laut an =

pfüllt, laut anpfüllt In Feld und Wald laut an = laut an = laut an =

pfüllt, laut an = pfüllt In Feld und Wald laut anpfüllt In



Sied mit Wald den Klang den freuet Lindam,  
 den ein Tag, so rauch an Luft kaset und so bald mist  
 wird = Lindam, lauch an = pfallt drey Sied mit  
 Wald, lauch an pfallt drey Sied mit Wald, drey  
 Sied mit Wald, mit Sied mit Wald.  
 yald = an Ot = band stann. Saufantona. min den  
 Pribalison den Saan da, bis an d. h. j. mal zuerucht den  
 yald = an Ot band stann. und so bald mist  
 mindam. lauch an pfallt drey Sied mit Wald den  
 Klang den freuet Lindam, den ein Tag, so  
 rauch an Luft, kaset und so bald mist mindam. Denn  
 Pümpso. pfönn Sauf den Ph = in gin den

Handwritten musical notation on the right page, including lyrics such as "bit", "Ab", "bit", "yald", "stann", and "Ph = in gin den".



Chorus laßt Sabel - lindern pfallant,  
 bis am Himmel graucht der goldnen Abend - stant, dem  
 Königin der Chorus laßt Sabel - lindern pfallant,  
 bis am Himmel glüht der goldnen Abend - stant, graucht der  
 gold - nen Ab - end - stant, graucht der goldnen Ab - end -  
 stant, der Ab - end - stant.

Ende der 1<sup>ten</sup> Abtheilung

Empty musical staves for the second part of the score.



2<sup>te</sup> Abtheil: Das Wiedersehen.

- No. 7. Terzetto.
- No. 8. Aria.
- No. 9. Triostichort.
- No. 10. Melodram.
- No. 11. Romanze.

tacet.

No. 12 Finale.

Alto.  <sup>39.</sup>   
*maestoso. Tu, si iſt O!*

*Pöbel - lindem Luſt an - ſeullen,* *ſuch an -*  
*ſo - und in ſem Oer, dan ab ſchneid die ſel*  
*windem dan ab ſchneid die ſel windem dan Oer -*  
*ſind ſich Oer - ſen, dan Oer - ſind ſich Mo - ſen*  
*ſen.* *Stim er - ſehen Stim er - ſehen*  
*nim an ſehen ſeſel ſenſen <sup>pp</sup> ſel will in - ſen*



*Oflückwünsch auf, fult wall insonn Oflückwünsch auf,*

*und ein stabes fast dem Tugend sey sie fast dem Laband-*

*lauf, sey sie fast dem Laband lauf, sey sie fast dem Laband.*

*lauf, dem Laband - lauf.*

*Melodram.* *15.*

*Adagio.*

*Duetto.* *34.* *Melodram* *4.*  
*moderato.*

*Allo: Recit<sup>vo</sup>:* *6.*

*Pastor*

*man - Pastor, sie merket, sie an - blasst, man*

*Opnew gemalut ihn ganz, bruch Ofu - bruch Ofurdung*

*mit an - fast, und die Tugend wird zu*

*Pfarrer, fast, sie merket, sie an - blasst, man*

*Opnew gemalut ihn ganz, bruch Ofurdung mit an.*



fassbar, und die Sünden sind zu Pflanz, beuge  
 Ordnung und un-fassbar, und die Sünden sind zu  
 Pflanz, und die Sünden sind zu Pflanz und die  
 Sünden sind zu Pflanz, und die Sünden sind zu Pflanz.

3<sup>te</sup> Abtheilung:  
Die Heimath.

- No. 13. Duettino.
  - No. 14. Ariette.
  - No. 15. Sextetto.
  - No. 16. Duetto.
- tacet.

No. 17. Schlusschor.

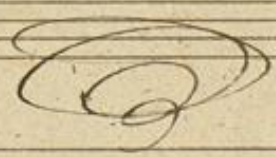
Vivace  $\frac{2}{4}$

Ich einmal nur mit laifham hjanzen fassa Pa bal =



Liedern aus, furcht war und sind Graue und Pflanzgen,  
 froh blüht mit dir zu künft an, froh blüht mit dir  
 zu künft an 100: Sie, ein Oflüch, mist zu unmasstent,  
 jiall die man'st Grienwiffesou, noch wangenengent, fary war =  
 yastant, und der Lu gund warda Lusa, noch wangenengent  
 fary war = yastant, und der Lu gund warda Lusa,  
 noch war = gungent fary war = yastant und der, Lu =  
 yant warda 15: Lusa, warda Lusa,  
 war = in - Lusa.

Ende.





A page of aged, yellowish paper containing 14 horizontal musical staves. Each staff is composed of five parallel lines. The page is otherwise blank, with no notes or markings on the staves.



Prinzessin Christine  
Oper in 3 Acten

1<sup>ter</sup> Act. Das Rosenfest.

Christine Sopranot<sup>mo</sup>: Solo.

*Handwritten signature or mark*



# No. 1. Introduction.

Chor.

23.

Moderato.

Wie pfen, wie pfen wie  
 pfen, wie pfen wie famlich glüht die Sonnen, wie pfen, wie pfen wie  
 pfen, wie pfen wie pfen ist die Sta- län! wie pfen, wie pfen, wie  
 pfen, wie pfen, wie famlich glüht die Sonnen, wie  
 pfen, wie pfen wie pfen, wie pfen, wie pfen ist die Sta-  
 län; sie füllt das ganz mit Wonne und  
 schmückt Wald und Fluß, sie füllt das ganz mit Wonne und  
 schmückt Wald und Fluß, welche Lust, welche Lust! welche  
 Lust! welche Lust! welche Lust ist in Wald und  
 Fluß! welche Lust! — — — — — ! welche  
 Lust ist in Wald und Fluß! welche Lust! welche



Lust, zu malefa Lust!  
 wüßte nicht fragen? Sie malefa wind? Sie malefa wind? Sie malefa  
 wind nicht mehr allein Sie König in San Hofen  
 fragen? zu malefa wind? zu malefa wind nicht mehr  
 ul-lan Sie König in San Ho-fen fragen? im Oberhofen  
 ein, kann ab zu nicht fassant? Sie, ist an ne-ßat  
 fassant, zu iswacksel fassant, zu  
 wie an ne-ßat fassant, zu wie an ne-ßat fassant, wie an ne-ßat  
 fassant, wie an- wecksel fassant.  
 Wie fassant, wie fassant, wie fassant, — wie fassant  
 schlägt die Tromm, wie fassant — wie fassant, — wie  
 fassant ist die, Ple-kan? wie fassant, — wie fassant, — wie



fröhlich yläuf die Sonne, wir pfän! wir pfän wir  
 pfän, wir pfän, wir pfän ist die Flur, sie füllt die ganze Welt  
 Mann und pfänket die Welt und Flur, und pfänket die Welt und  
 Flur, sie füllt die ganze Welt Mann und pfänket die Welt und  
 Flur, und pfänket die Welt und Flur. Welche Lust in Welt und  
 Flur! Welche Lust in Welt und Flur, zu welcher  
 Lust in Welt und Flur! *pfän, also ist unmaß*  
*pfän?* Sie wir unmaß pfän. *also ist unmaß*  
*pfän?* Sie wir unmaß pfän.  
**Presto.** Sie wir unmaß pfän. *ist die Flur, sie füllt die ganze Welt*  
 muß sie die Flur unmaß, ganz pfän wir unmaß.  
 unmaß, die ist unmaß Lustig und pfän. *♩*



Ich bin mir wohl bewußt, daß ich nicht weiß, wie Sie  
 wohl zu sein, wenn Sie sich nicht an mich wenden, Sie  
 ist wohlwollend, freundlich und schön, wenn Sie sich nicht an  
 mich wenden, Sie ist wohlwollend, freundlich, schön, wenn Sie  
 sich nicht an mich wenden, Sie ist wohlwollend, freundlich, schön,  
 schön und schön, schön und schön, schön und schön, schön und  
 schön, wenn Sie sich nicht an mich wenden, Sie ist wohlwollend  
 und schön, wenn Sie sich nicht an mich wenden, Sie ist wohlwollend  
 und schön.

No. 2 Duetto.

- 3. Aria
  - 4. Duette
  - 5. Terzette
- } Paul.



No. 6. Finale.

Ländlicher Marsch. *5 3. Teil vo. 7. 13.*  
*Adagio. a tempo*

4. Chor. *Allegretto.* *5.*  
 Solo. *Wird vom Chor gesungen, wenn sich die Sängerin zeigt, und der Singersaal nicht voll ist, so singt sie dieselbe im Chor.*

Nimm die Rosen - Lieder an, nimm den Saft der  
*cresc.*

Rosen garten zu dir an, wenn du dich immer  
*cresc.*

Wichtig ist das Mangold Gold, wichtig ist die Jugend,  
*cresc.*

Rosen Lieder zu dir an, lesend zu dir an Jugend.

Nimm die Rosen - Lieder an, nimm den Saft der  
*cresc.*

Chor. *Et la - ra - ra - ra! Et la - ra - ra - ra! wichtig ist die*

Ju - vent, Et la - ra - ra - ra, Et la - ra - ra - ra

nimm den Saft der Ju - vent. *Solo.*  
*Wohlan pflichten*

ist das all mächtige Gold und Pracht; Wohlan zu dir an Dampfball,

Rosen Lieder zu dir an. Wichtig ist das Mangoldgold,

Handwritten musical notation on the right page, including lyrics such as "Rosen", "Gold", "wichtig", "Jugend", "Mangold", "Pracht", "Dampfball", "Mangoldgold".



und den Haß den Tugend, nehm' mit dem Süßling laest,  
 Rosen bringen Wunden. *Chor.* Was ist das für ein so bitteres  
 Gold und die - der Kavalere la nos,  
 nehm' pfand die Tugend, la nos la nos la nos,  
 Rosen bringen Wunden. *Alto.*  
*Molto vivace.* 107. *Quartett.* 60. *Adagio.* 7/4

*Allegro.* 27. 8. Zul. *piu lento. gold = na*  
 Obbandstamm. Frey arché na mm den Sibel - schen den  
 Standen, bis vom Himmel geschickelt dem goldenen Obbandstamm.  
 und so bald nicht einwand. Laut auffallt laut Silberwald den  
 Schrey den freyen Linden, den am Tag, so rauscht laut Luf  
 und so bald nicht einwand. *ff.* Laut an - fallt, laut an =



e. fis

pfüllst du auf Feld und Wald, laub an - pfüllst du  
 Thiergärten frauchen Linden, du im Laub, so rausch an Lust kassat  
 und so bald nicht wir - den, du im Laub, so rausch an Lust kassat  
 und so bald nicht winden. laub an - laub an - laub an - pfüllst, laub an -  
 pfüllst du auf Feld und Wald. laub an - laub an - laub an pfüllst, laub an -  
 pfüllst du auf Feld und Wald laub an pfüllst du auf Feld und Wald du  
 Thiergärten frauchen Linden du im Laub so rausch an Lust kassat  
 und so bald nicht wir - den. laub an - pfüllst du auf Feld und  
 Wald, laub an - pfüllst du auf Feld und Wald, du auf Feld und  
 Wald, und Feld und Wald. 40. Piogg. gold = = und  
 Al - benderbaum, Frauch an - Linden, du im Laub so rausch an  
 Freude, bis zum Himmel genaugen der goldnen Al - benderbaum.

Sop: Solo



*Prinz:*

und so bald nicht wieder. Laut erschallt das  
 Feld und Wald der Klänge das frische Lied, du in der, so  
 nicht von Lust kauft und so bald nicht wieder. *Du*  
*Pümmosso.* *so* und Lust - das König - in der  
 Wo - hat laßt Pöbel - lindern pfallen bis zum Himmel  
 glänzt der goldne Altbandstern. *Du* König in der  
 Wo hat laßt Pöbel - lindern pfallen bis zum Himmel  
 glänzt der goldne Altbandstern, genuegt der  
 goldne Altbandstern, genuegt der goldne Altband-  
 stern; der Altbandstern.

Ende der 1<sup>ten</sup> Abtheilung.



*Sop: Solo. 2<sup>te</sup> - Part.*











fasset und die Sünden sind zu  
 Pflanz, bringt Ordnung und ist fasset, und die  
 Sünden sind zu Pflanz und die Sünden sind zu Pflanz und die  
 Sünden sind zu Pflanz. und die Sünden sind zu Pflanz.

Dritte Abtheilung.

Die Heimath.

No. 13. Duettino

No. 14. Arie

No. 15. Sextetto

No. 16. Duetto

tacet.

No. 17. Schlusschor.

Vivace. *Capo* 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16.

O Himmel nun mit lustigen Tönen  
 fröhlich



Liedern aus, ferner von mir sind Chöre und Psalmen,

aus blüht mir die Zuversicht aus, aus blüht mir die

Zuversicht aus. *120.* In, ein Glück mit zu aus-

was dem Ziel die man in Himmel pflegt, was man

gungen, frey war-gestalt, und der Lu-gend wandel

Lohn, was man-gungen, frey war-gestalt,

und der Lu-gend wandel Lohn, was man-gungen,

frey war-gestalt, und der Lu-gend wandel

so Lohn, *15.* wandel Lohn, was - In -

Lohn.

Ende.





A page of ten blank musical staves, each consisting of five horizontal lines. The staves are arranged vertically down the page. The paper is aged and yellowed, with some minor stains and foxing. There is no musical notation or text on the page.



Prinzessin Christine.

Oper in 3 Abtheilungen.

1<sup>te</sup> Abtheilung:

Das Profenfest. D

Chorstimme Sopran 1<sup>mo</sup>.

Eisäßer



# No. 1 Introduction.

Moderato. 2 3.

*Wie schön, wie schön in*  
*schön, wie schön wie wunderbar glänzt die Sonne, wie schön, wie*  
*schön, wie schön ist die Natur, wie schön, wie*  
*schön, wie wunderbar glänzt die Sonne, wie schön, wie*  
*schön, wie schön ist die Natur, sie füllt das Herz mit*  
*Wonne, und schmückt Wald und Flur, sie füllt das Herz mit*  
*Wonne, und schmückt Wald und Flur, welche Lust! welche*  
*Lust! welche Lust! welche Lust ist in*  
*Wald und Flur! welche Lust! welche*  
*Lust! welche Lust ist in Wald und Flur, welche*  
*Lust! welche Lust! ja welche Lust!*



Hubert.

Chor.

singe, Die Dürre - weißt du nicht? Die waldes  
 sind Die waldes sind Die waldes sind fast walden  
 sellau Die König - in der Dornen singe? die waldes  
 sind die waldes sind die waldes sind fast walden 12.  
 sellau Die hö - ni - gin der Dornen singe?  
 fassau, die ich an waldes fassau. Die wir an waldes  
 fassau, die wir an waldes fassau, wir an - waldes  
 fassau wir an waldes fassau.  
 Wie fassau wir fassau wir fassau, - wir  
 fassau glücklich die Dorn, wir fassau, - wir fassau, - wir  
 fassau ist die Dorn - Lin! wir fassau, - wir  
 fassau, - wir fassau glücklich die Dorn, wir



pfen, — wie pfen, — wie pfen ist die Sta-  
 sind, sie pfen die Gegend mit Wäldern und pfen Wäldern und  
 Flüssen, und pfen Wäldern und Flüssen, sie füllt die Gegend mit  
 Wäldern und pfen Wäldern und Flüssen und pfen  
 Wäldern und Flüssen; mal-isa Lust in Wäldern und  
 Flüssen, mal-isa Lust in Wäldern und Flüssen, zu  
 mal-isa Lust in Wäldern und Flüssen.  
 pfen, also ist an mal-isa pfen? Bei  
 wie an-mal-isa pfen, also ist an mal-isa  
 pfen? zu wie an-mal-isa pfen.

**Presto** 6/8  
 11 | 5 7 5 7 | 1 2 3 4 5 6 7 8 | 9 10 11 | 12 13 14 15 16 17 18 19 | 20 21 22 23 24 25 26 27 28 | 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 | 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 | 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 | 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 | 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 | 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 | 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 | 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 | 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 | 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 | 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 | 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 | 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 | 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 | 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 | 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 | 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 | 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 | 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 | 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 | 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 | 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 | 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 | 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 | 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 | 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 | 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 | 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 | 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 | 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 | 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 | 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 | 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 | 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 | 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 | 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 | 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 | 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 | 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 | 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 | 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 | 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 | 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 | 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 | 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 | 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 | 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 | 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 | 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 | 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 | 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 | 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 | 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 | 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 | 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 | 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 | 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 | 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 | 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 | 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 | 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 | 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 | 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 | 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 | 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 | 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 | 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 | 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 | 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 | 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 | 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 | 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 | 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 | 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 | 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 | 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 | 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 | 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 | 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 | 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 | 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 | 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 | 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 | 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 | 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 | 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 | 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 | 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 | 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 | 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 | 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 | 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 | 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 | 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 | 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 | 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 | 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 | 999 1000 1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 | 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 | 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 | 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 | 1039 1040 1041 1042 1043 1044 1045 1046 1047 1048 | 1049 1050 1051 1052 1053 1054 1055 1056 1057 1058 | 1059 1060 1061 1062 1063 1064 1065 1066 1067 1068 | 1069 1070 1071 1072 1073 1074 1075 1076 1077 1078 | 1079 1080 1081 1082 1083 1084 1085 1086 1087 1088 | 1089 1090 1091 1092 1093 1094 1095 1096 1097 1098 | 1099 1100 1101 1102 1103 1104 1105 1106 1107 1108 | 1109 1110 1111 1112 1113 1114 1115 1116 1117 1118 | 1119 1120 1121 1122 1123 1124 1125 1126 1127 1128 | 1129 1130 1131 1132 1133 1134 1135 1136 1137 1138 | 1139 1140 1141 1142 1143 1144 1145 1146 1147 1148 | 1149 1150 1151 1152 1153 1154 1155 1156 1157 1158 | 1159 1160 1161 1162 1163 1164 1165 1166 1167 1168 | 1169 1170 1171 1172 1173 1174 1175 1176 1177 1178 | 1179 1180 1181 1182 1183 1184 1185 1186 1187 1188 | 1189 1190 1191 1192 1193 1194 1195 1196 1197 1198 | 1199 1200 1201 1202 1203 1204 1205 1206 1207 1208 | 1209 1210 1211 1212 1213 1214 1215 1216 1217 1218 | 1219 1220 1221 1222 1223 1224 1225 1226 1227 1228 | 1229 1230 1231 1232 1233 1234 1235 1236 1237 1238 | 1239 1240 1241 1242 1243 1244 1245 1246 1247 1248 | 1249 1250 1251 1252 1253 1254 1255 1256 1257 1258 | 1259 1260 1261 1262 1263 1264 1265 1266 1267 1268 | 1269 1270 1271 1272 1273 1274 1275 1276 1277 1278 | 1279 1280 1281 1282 1283 1284 1285 1286 1287 1288 | 1289 1290 1291 1292 1293 1294 1295 1296 1297 1298 | 1299 1300 1301 1302 1303 1304 1305 1306 1307 1308 | 1309 1310 1311 1312 1313 1314 1315 1316 1317 1318 | 1319 1320 1321 1322 1323 1324 1325 1326 1327 1328 | 1329 1330 1331 1332 1333 1334 1335 1336 1337 1338 | 1339 1340 1341 1342 1343 1344 1345 1346 1347 1348 | 1349 1350 1351 1352 1353 1354 1355 1356 1357 1358 | 1359 1360 1361 1362 1363 1364 1365 1366 1367 1368 | 1369 1370 1371 1372 1373 1374 1375 1376 1377 1378 | 1379 1380 1381 1382 1383 1384 1385 1386 1387 1388 | 1389 1390 1391 1392 1393 1394 1395 1396 1397 1398 | 1399 1400 1401 1402 1403 1404 1405 1406 1407 1408 | 1409 1410 1411 1412 1413 1414 1415 1416 1417 1418 | 1419 1420 1421 1422 1423 1424 1425 1426 1427 1428 | 1429 1430 1431 1432 1433 1434 1435 1436 1437 1438 | 1439 1440 1441 1442 1443 1444 1445 1446 1447 1448 | 1449 1450 1451 1452 1453 1454 1455 1456 1457 1458 | 1459 1460 1461 1462 1463 1464 1465 1466 1467 1468 | 1469 1470 1471 1472 1473 1474 1475 1476 1477 1478 | 1479 1480 1481 1482 1483 1484 1485 1486 1487 1488 | 1489 1490 1491 1492 1493 1494 1495 1496 1497 1498 | 1499 1500 1501 1502 1503 1504 1505 1506 1507 1508 | 1509 1510 1511 1512 1513 1514 1515 1516 1517 1518 | 1519 1520 1521 1522 1523 1524 1525 1526 1527 1528 | 1529 1530 1531 1532 1533 1534 1535 1536 1537 1538 | 1539 1540 1541 1542 1543 1544 1545 1546 1547 1548 | 1549 1550 1551 1552 1553 1554 1555 1556 1557 1558 | 1559 1560 1561 1562 1563 1564 1565 1566 1567 1568 | 1569 1570 1571 1572 1573 1574 1575 1576 1577 1578 | 1579 1580 1581 1582 1583 1584 1585 1586 1587 1588 | 1589 1590 1591 1592 1593 1594 1595 1596 1597 1598 | 1599 1600 1601 1602 1603 1604 1605 1606 1607 1608 | 1609 1610 1611 1612 1613 1614 1615 1616 1617 1618 | 1619 1620 1621 1622 1623 1624 1625 1626 1627 1628 | 1629 1630 1631 1632 1633 1634 1635 1636 1637 1638 | 1639 1640 1641 1642 1643 1644 1645 1646 1647 1648 | 1649 1650 1651 1652 1653 1654 1655 1656 1657 1658 | 1659 1660 1661 1662 1663 1664 1665 1666 1667 1668 | 1669 1670 1671 1672 1673 1674 1675 1676 1677 1678 | 1679 1680 1681 1682 1683 1684 1685 1686 1687 1688 | 1689 1690 1691 1692 1693 1694 1695 1696 1697 1698 | 1699 1700 1701 1702 1703 1704 1705 1706 1707 1708 | 1709 1710 1711 1712 1713 1714 1715 1716 1717 1718 | 1719 1720 1721 1722 1723 1724 1725 1726 1727 1728 | 1729 1730 1731 1732 1733 1734 1735 1736 1737 1738 | 1739 1740 1741 1742 1743 1744 1745 1746 1747 1748 | 1749 1750 1751 1752 1753 1754 1755 1756 1757 1758 | 1759 1760 1761 1762 1763 1764 1765 1766 1767 1768 | 1769 1770 1771 1772 1773 1774 1775 1776 1777 1778 | 1779 1780 1781 1782 1783 1784 1785 1786 1787 1788 | 1789 1790 1791 1792 1793 1794 1795 1796 1797 1798 | 1799 1800 1801 1802 1803 1804 1805 1806 1807 1808 | 1809 1810 1811 1812 1813 1814 1815 1816 1817 1818 | 1819 1820 1821 1822 1823 1824 1825 1826 1827 1828 | 1829 1830 1831 1832 1833 1834 1835 1836 1837 1838 | 1839 1840 1841 1842 1843 1844 1845 1846 1847 1848 | 1849 1850 1851 1852 1853 1854 1855 1856 1857 1858 | 1859 1860 1861 1862 1863 1864 1865 1866 1867 1868 | 1869 1870 1871 1872 1873 1874 1875 1876 1877 1878 | 1879 1880 1881 1882 1883 1884 1885 1886 1887 1888 | 1889 1890 1891 1892 1893 1894 1895 1896 1897 1898 | 1899 1900 1901 1902 1903 1904 1905 1906 1907 1908 | 1909 1910 1911 1912 1913 1914 1915 1916 1917 1918 | 1919 1920 1921 1922 1923 1924 1925 1926 1927 1928 | 1929 1930 1931 1932 1933 1934 1935 1936 1937 1938 | 1939 1940 1941 1942 1943 1944 1945 1946 1947 1948 | 1949 1950 1951 1952 1953 1954 1955 1956 1957 1958 | 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1965 1966 1967 1968 | 1969 1970 1971 1972 1973 1974 1975 1976 1977 1978 | 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1985 1986 1987 1988 | 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996 1997 1998 | 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 | 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 | 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 | 2029 2030 2031 2032 2033 2034 2035 2036 2037 2038 | 2039 2040 2041 2042 2043 2044 2045 2046 2047 2048 | 2049 2050 2051 2052 2053 2054 2055 2056 2057 2058 | 2059 2060 2061 2062 2063 2064 2065 2066 2067 2068 | 2069 2070 2071 2072 2073 2074 2075 2076 2077 2078 | 2079 2080 2081 2082 2083 2084 2085 2086 2087 2088 | 2089 2090 2091 2092 2093 2094 2095 2096 2097 2098 | 2099 2100 2101 2102 2103 2104 2105 2106 2107 2108 | 2109 2110 2111 2112 2113 2114 2115 2116 2117 2118 | 2119 2120 2121 2122 2123 2124 2125 2126 2127 2128 | 2129 2130 2131 2132 2133 2134 2135 2136 2137 2138 | 2139 2140 2141 2142 2143 2144 2145 2146 2147 2148 | 2149 2150 2151 2152 2153 2154 2155 2156 2157 2158 | 2159 2160 2161 2162 2163 2164 2165 2166 2167 2168 | 2169 2170 2171 2172 2173 2174 2175 2176 2177 2178 | 2179 2180 2181 2182 2183 2184 2185 2186 2187 2188 | 2189 2190 2191 2192 2193 2194 2195 2196 2197 2198 | 2199 2200 2201 2202 2203 2204 2205 2206 2207 2208 | 2209 2210 2211 2212 2213 2214 2215 2216 2217 2218 | 2219 2220 2221 2222 2223 2224 2225 2226 2227 2228 | 2229 2230 2231 2232 2233 2234 2235 2236 2237 2238 | 2239 2240 2241 2242 2243 2244 2245 2246 2247 2248 | 2249 2250 2251 2252 2253 2254 2255 2256 2257 2258 | 2259 2260 2261 2262 2263 2264 2265 2266 2267 2268 | 2269 2270 2271 2272 2273 2274 2275 2276 2277 2278 | 2279 2280 2281 2282 2283 2284 2285 2286 2287 2288 | 2289 2290 2291 2292 2293 2294 2295 2296 2297 2298 | 2299 2300 2301 2302 2303 2304 2305 2306 2307 2308 | 2309 2310 2311 2312 2313 2314 2315 2316 2317 2318 | 2319 2320 2321 2322 2323 2324 2325 2326 2327 2328 | 2329 2330 2331 2332 2333 2334 2335 2336 2337 2338 | 2339 2340 2341 2342 2343 2344 2345 2346 2347 2348 | 2349 2350 2351 2352 2353 2354 2355 2356 2357 2358 | 2359 2360 2361 2362 2363 2364 2365 2366 2367 2368 | 2369 2370 2371 2372 2373 2374 2375 2376 2377 2378 | 2379 2380 2381 2382 2383 2384 2385 2386 2387 2388 | 2389 2390 2391 2392 2393 2394 2395 2396 2397 2398 | 2399 2400 2401 2402 2403 2404 2405 2406 2407 2408 | 2409 2410 2411 2412 2413 2414 2415 2416 2417 2418 | 2419 2420 2421 2422 2423 2424 2425 2426 2427 2428 | 2429 2430 2431 2432 2433 2434 2435 2436 2437 2438 | 2439 2440 2441 2442 2443 2444 2445 2446 2447 2448 | 2449 2450 2451 2452 2453 2454 2455 2456 2457 2458 | 2459 2460 2461 2462 2463 2464 2465 2466 2467 2468 | 2469 2470 2471 2472 2473 2474 2475 2476 2477 2478 | 2479 2480 2481 2482 2483 2484 2485 2486 2487 2488 | 2489 2490 2491 2492 2493 2494 2495 2496 2497 2498 | 2499 2500 2501 2502 2503 2504 2505 2506 2507 2508 | 2509 2510 2511 2512 2513 2514 2515 2516 2517 2518 | 2519 2520 2521 2522 2523 2524 2525 2526 2527 2528 | 2529 2530 2531 2532 2533 2534 2535 2536 2537 2538 | 2539 2540 2541 2542 2543 2544 2545 2546 2547 2548 | 2549 2550 2551 2552 2553 2554 2555 2556 2557 2558 | 2559 2560 2561 2562 2563 2564 2565 2566 2567 2568 | 2569 2570 2571 2572 2573 2574 2575 2576 2577 2578 | 25



si - ran wind man auf ar - wüßlan, das ist wüßlich lüßlich und  
 fiesu, al<sup>o</sup> dem mir <sup>aus</sup> = festlich miß fesslan, is  
 müß sie die Da - ra man fesslan, ganz fiesu wind man auf ar  
 wüßlan, das ist wüßlich lüßlich und fiesu, ganz  
 si - ran wind man auf ar - wüßlan, das ist wüßlich  
 lüßlich fiesu, ganz si - ran wind man auf ar -  
 wüßlan, das ist wüßlich lüßlich, fiesu, lüßlich und  
 fiesu, lüßlich und fiesu, lüßlich und fiesu, lüßlich und  
 fiesu, ganz fiesu wind man auf ar - wüßlan, das ist wüßlich lüßlich und  
 fiesu, ganz fiesu wind man auf ar - wüßlan, das ist wüßlich  
 lüßlich und fiesu.

- No. 2 Quetto. }  
 - 3 Aria. } *facil.*  
 - 4 Quetto. }  
 - 5 Terzetto. }



No. 6. Finale.

Marsch.  $\text{53.}$   $\text{Recit. no: 4.}$   $\text{13.}$   
 $\text{Adagio.}$   $\text{a tempo.}$

$\text{7.}$   $\text{Chor.}$   $\text{Allegretto.}$   $\text{2/4}$   $\text{5.}$

$\text{22.}$   
*Wim San frib' der G-ua.*

Gua-la - na la - na!  $\text{!}$  *masig ist die*

*Da - grand, Gua-la - na la - na!*

*Wim San frib' der G-ua - grand.*

$\text{22}$   
*masig alt' Guld' und die die.*

Gua-la na la na!  $\text{!}$  *masig ist die*

*Wanna, Gua-la na la - na!*

*Das ist die b'nig'et' W'anna.*  
 $\text{107.}$   $\text{Allo:}$   $\text{Quartett.}$   $\text{60.}$   
*molto vivaci.*  $\text{Adagio.}$   $\text{2/4}$



*Allegro. Chor.* 27. 8.  
*piu lento.*

goldne an Abendstern. In der Nacht und nun im  
 Säbelschweif der Tränen, blickend Himmel glänzt der goldne  
 Abendstern. und so bald nicht wieder. Lichter stellt sich  
 Feld und Wald der Augen der fernen Lande, im ein Tag, so  
 nicht von Lust kauft und so bald nicht wieder, Licht an-  
 stellt, Licht an stellt sich im Feld und Wald, Licht an =  
 stellt sich der Augen der fernen Lande, im ein Tag, so  
 nicht von Lust kauft und so bald nicht wieder, im ein Tag, so  
 nicht von Lust kauft und so bald nicht wieder. Licht an = Licht an = Licht an =  
 stellt, Licht an stellt sich im Feld und Wald, Licht an = Licht an = Licht an =  
 stellt, Licht an stellt sich im Feld und Wald, Licht an stellt sich im Feld

*Bass. Ten. Alto.*



Selt und Wald den Klang den frischen Linden,

den ein Tag so müß er Lust kufet und so bald miß

er in - dem, 1. Laut an - pfällt den Selt und

Wald, Laut an - pfällt den Selt und

Wald, den Selt und Wald, den Selt und Wald.

40. geht - er Ot - bant kann.

Truf an - kö - er nun den Pital von dem

Tranda, die um hiesel grange den geht er

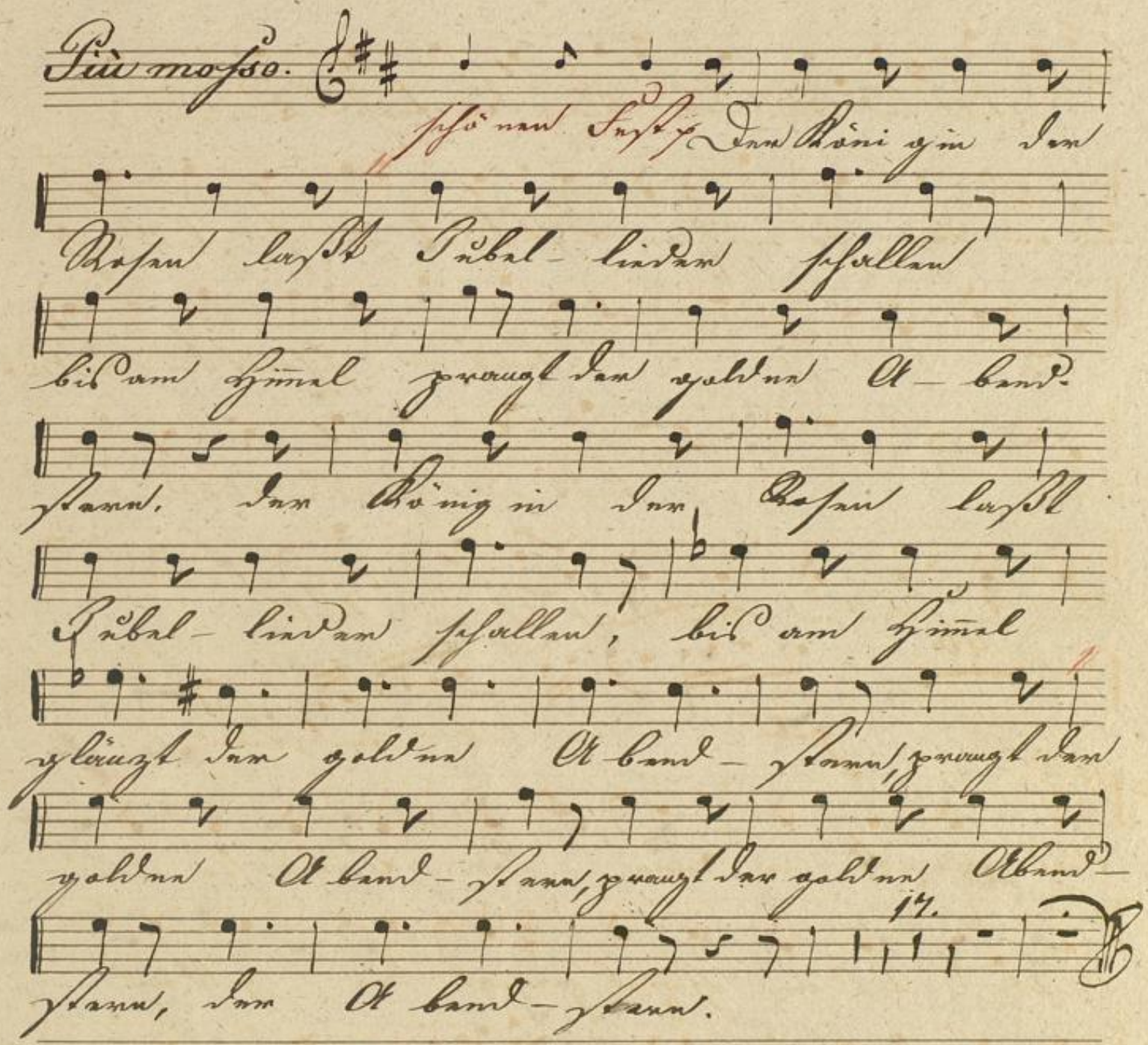
Ot-bant kann. und so bald miß er in dem.

Laut anpfällt den Selt und Wald den Klang den

frischen Linden, den ein Tag so müß er

Lust kufet und so bald miß er in dem. Den



*Siu moſſo.* 

*ſie nan ſiehe den König in dem*  
*Thron laßt ſie die Lieder ſchallend*  
*bei dem Himmel zuweilen den goldenen Altarband.*  
*ſiehe den König in dem Thron laßt*  
*die Lieder ſchallend, bei dem Himmel*  
*zuweilen den goldenen Altarband - ſiehe den*  
*goldenen Altarband - ſiehe den goldenen Altarband -*  
*ſiehe den Altarband - ſiehe.*

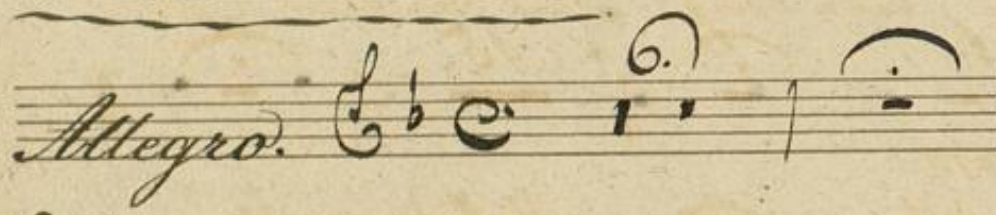

*Ende der 1<sup>ten</sup> Abth.*

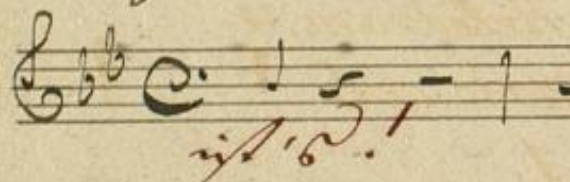


Zusätze Obff. Das Wiedersehen.

- No. 7. Terzetto.
  - No. 8. Aria.
  - No. 9. Trinkchor.
  - No. 10. Melodram.
  - No. 11. Romantze.
- tacet.

No. 12. Finales.

Allegro.  *Maestoso* = 39.  *Fa, fin*

*ist!*  *Die Bal-* lindem laßt an- *zufallend,*  
*früher -* lina unsan- *Gew,* *den ab -* schmeißt die *Welt*  
*umraden,* *den ab -* schmeißt die *Welt* *umraden* *den* *Gew -*  
*schmeißt* *Weser -* *flor,* *den* *Gew -* *schmeißt* *Weser -*  
*flor.* *Stimm an -* *seh -* *und* *Stimm an -* *seh -* *und*  
*nim an -* *seh -* *und* *so* *früher* *po!* *fühl* *woll*



*un = fann Glückwünsch auf, fult moll*  
*unfann Glückwünsch auf, und ein starker Lust den*  
*Swan da sey für fort den Laband lauf, sey für*  
*fort den Laband lauf, sey für fort den Laband*  
*lauf, den Laband lauf, den Laband lauf!*

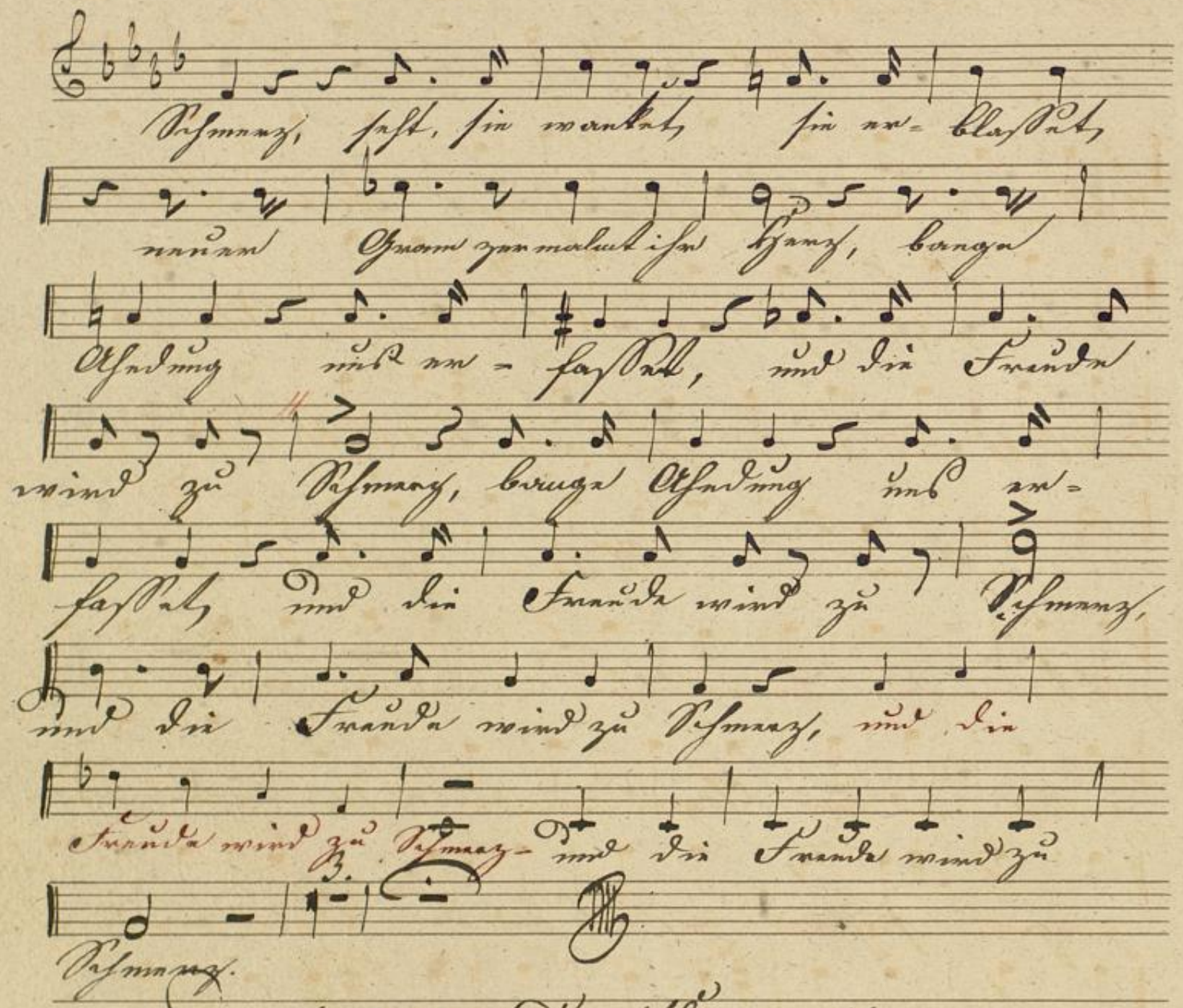
Melodram.

Duetto.  $\frac{2}{4}$  34. Melodram 4.  
 Moderato.

*Recit. 6. 1.*  
*Allegro.*  
*God mit Haupt was fällt den Stüb.*

*Chor.*  
*Dast sie was dast, sie wanket*  
*sie um blasst, und um Opommaluck ist*  
*gang, lunge Ofu - lunge Ofu mit um*  
*fasst, und die Swanda wird zu*





Pfeffern, fast, für weinlich, für weinlich,  
 weinlich Opium zum malen ist ganz, bange  
 Ofschmerz mit weinlich, mit die Freunde  
 wird zu Pfeffern, bange Ofschmerz mit weinlich  
 fastlich, mit die Freunde wird zu Pfeffern,  
 mit die Freunde wird zu Pfeffern, mit die  
 Freunde wird zu Pfeffern, mit die Freunde wird zu  
 Pfeffern.

*Quinta Abb. Die Heimath.*

- No. 13 Duettino.
  - No. 14. Ariette.
  - No. 15. Sextetto.
  - No. 16. Duetto.
- } *tacet.*



No. 17  
 No. 18  
 No. 19  
 No. 20  
 No. 21  
 No. 22  
 No. 23  
 No. 24  
 No. 25  
 No. 26  
 No. 27  
 No. 28  
 No. 29  
 No. 30







This image shows a page of aged, yellowish paper with 14 horizontal musical staves. Each staff is composed of five parallel lines. The paper shows signs of wear, including some foxing and a small tear near the top left corner. The staves are completely blank, with no musical notation or clefs present.



Anno M 8634

Prinzessin Christine.

Oper in 3. Abtheilungen.

1<sup>te</sup> Abtheilung:

Das Rosenfest. D

Chorstimme Sopran 2<sup>do</sup>



No. 1. Introduction.

Moderato.



9.

Luff! malefa Luff, ja malefa Luff!

Chor. Bass. *Tenu*

Se malefa wind- Se malefa Se malefa wind füll mit um

al-lad Sei Ching in dem Pfand pring. ja malefa

je malefa wind füll im dem allent, Sei Ching in dem

10. *Stubi*

Pfand pring? *wissend, Sei dem al je nicht*

fasten, je ich an der hah pfand. je wind an der hah

pfand, je wind an der hah pfand, wind an der hah

4.

pfand, wind an der - hah pfand. *Wie*

pfand, *Wie pfand,* — *wie pfand, wie pfand* *glücklich* *glücklich* *die*

*Pon-na,* — *wie pfand,* — *wie pfand, wie pfand* *ist*

*die* *Stu-ten!* — *wie pfand,* — *wie pfand, wie*

*glücklich* *glücklich* *die* *Pon-na,* — *wie pfand, wie*















6. *Allo: 7.*  
*Molto vivace.* 107. *Quart.* *Adagio.* 60.

*Allegro.* 27. 8. *pizzicato.* *gato* - *un*

*Et landstann.* *Sief an - köm mir im Pübelisew dan*  
*Frangfa* *bit um himal graug* *du yalt - un Albandstann.*  
*und so bald misf mir dan.* *laut ansfult* *Inuf*  
*Seld und Wald dan Alaug dan fruesen Lindan,* *du im Loog so*  
*mauf un Luft kofat und so bald misf mir dan,* *laut an -*  
*sfult, laut an - sfult Inuf Seld und Wald,* *laut an -*  
*sfult dan Alaug dan fruesen Lindan,* *du im Loog so*  
*mauf un Luft kofat und so bald misf mir dan,*  
*du im Loog so mauf un Luft kofat und so bald misf*



*Basso. Ten:*



Selt' und Welt den Ruh' den fuosun Lindan,  
 den ein Tag so ruof um Luft kofut und so bald miß  
 in ind um. dem *Piu mosso.* so im Trist. y. dem

König in dem Thron laßt In bal - lindan  
 pfellan bis um Himmel glänzt dem gold'ne  
 Abend - stann, dem König in dem Thron laßt  
 In bal - lindan pfellan, bis um Himmel glänzt dem  
 gold'ne Ab - band - stann, gnaugt dem gold'ne Abend -  
 stann, gnaugt dem gold'ne, Abband - stann, dem Abend -  
 stann.

Ende der ersten Abth.





Zweite Abtheilung:

Das Wiedersehen.

No. 4. Terzetto.

No. 8. Aria.

No. 9. Triokchor.

No. 10. Melodram.

No. 11. Romanze.

tacet.

No. 12. Finale. Allegro.

Maestoso. 39. Chor Vivace. *ist!*

Pübel - lindan laßt an - pfallen, fuß an -  
 köm misan Gan, Lau ab pfühlet die fela  
 winden, Lau ab pfühlet die fela winden Lau Ga -  
 sind sich Profan - flau, Lau Ga - sind sich Pro - fan -  
 flou. - *Stim ansehn - Stim an - sehn*

auf,  
 fank  
 lomp  
 Me  
 No  
 Du  
 Rec  
 Al  
 Cho  
 Ofw -



pp.

*mit rasch - na - fasa Sünst in fult well*

*infern Oglückwünsch auf, fult well in fern Oglückwünsch*

*auf, und ein Sa hab fast den Sünd da frey fin.*

*fast dein Laband - lauf, frey fin - fast dein Laband -*

*lauf, frey fin - fast dein Laband - lauf, dein*

*Laband - lauf, dein Laband - lauf!*

*Melodram. Adagio.*

*Duetto. 2/4 37. Melodram. 4.*

*Recitativo. Prinz: 8. Allegro. Was und Wasst man füllt den Glük.*

*Chor. Was, sie wem - Was, sie wem hat,*

*sie unblaspah, wann am Ognom zammalut isu byung, bouya*

*Oftu - bouya Ofsu - bouya und un fast hat, und die Sündel*



wird zu Pfanz, fast, sie muntel, sie an-  
 blasst, manum Opnomt zummalul isw hanz, bany  
 Ofsudung und an - fast, und die  
 Sunda wird zu Pfanz, bany Ofsudung  
 und an - fast, und die Sunda wird zu  
 Pfanz, und die Sunda wird zu Pfanz  
 und die Sunda wird zu Pfanz - und die  
 Sunda wird zu Pfanz.

Ende der zweiten Abtheil.



No 1  
 10  
 In ba  
 sch bli  
 #  
 künft  
 ible die  
 gaffan.



Die Oberleitung:

Die Heimath.

No. 13 Duettino.

No. 14 Ariette.

No. 15 Sextetto.

No. 16 Duetto.

tacet.

No. 17. Schluschor.

Vivace. 2/4

16.

Winnat mir mit Lüftung Jüngern frohen  
 Tübel - lindern uns, fann man uns sind Opfern mit Schmerz,  
 fröhlich mit dir. Zu - künft uns, fröhlich mit dir Zu -  
 künft uns. *p<sup>o</sup>*: So ein Glück nicht zu - maßten  
 sich dir nach Heimath pfu, nach wangeren, sing man  
 geschau, und der Lügner manchen Lofu.



mad war = yungel für mannschaft und der Lagen  
 manna Lahn, mad war = yungel für mannschaft,  
 und der Lahn manna Lahn,  
 man = der Lahn, man = der Lahn.  
 15.

Ende der Oper.





1  
Mus No 863 c

Prinzessin Christine.

Oper in 3 Abtheilungen.

1<sup>te</sup> Abtheilung:

Das Probenfest.

Chorist. Sopranos 2<sup>do</sup>.

Mad. Wilmrich



# No. 1 Introduction.

Moderato.  $\text{E}^{\#}$   $\text{C}$  23. Win

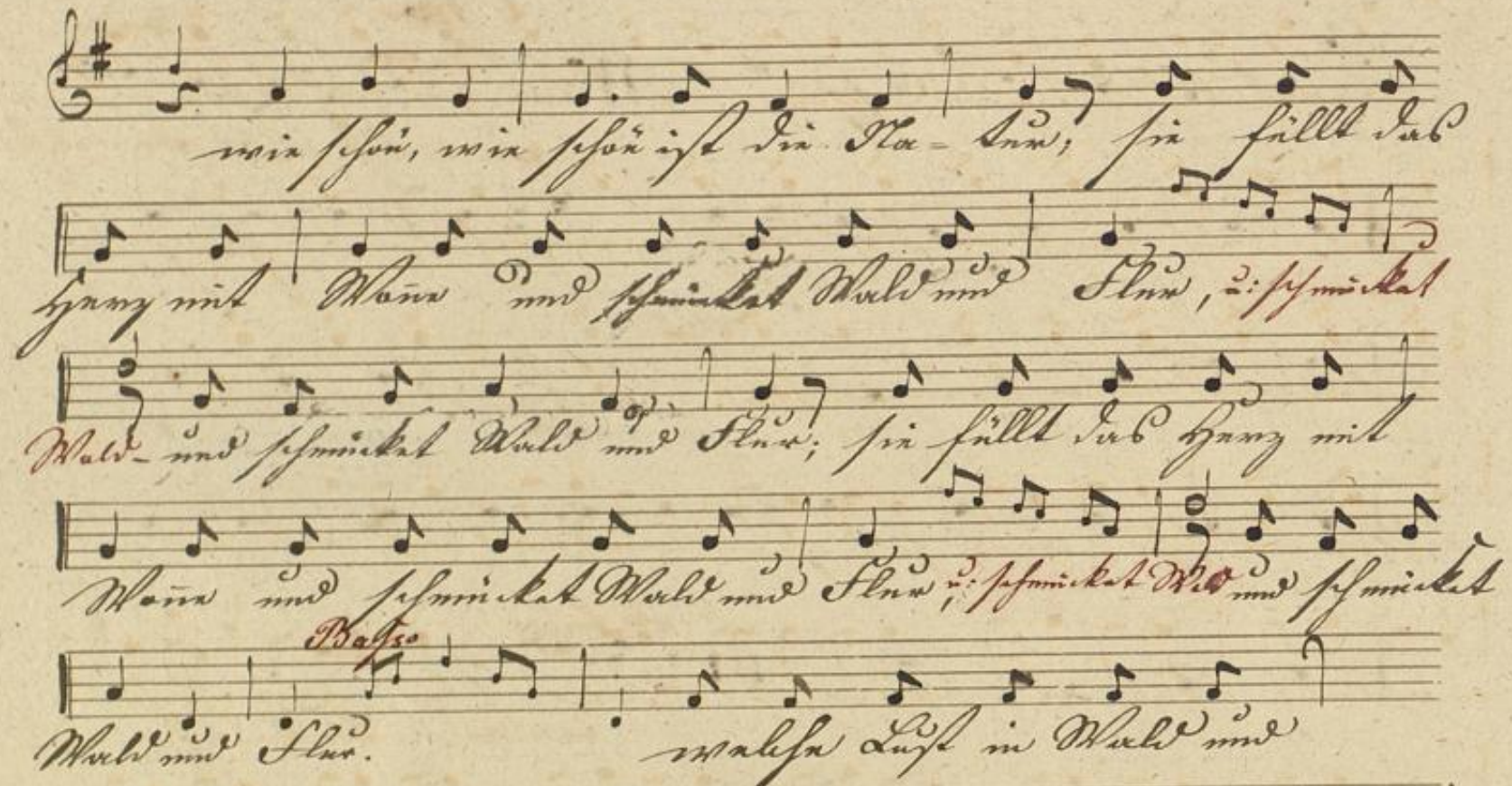
pfän, Win pfän, wir pfän, wir pfän, wir faun luf, glüuzt in  
 Von = mal, — wir pfän, — wir pfän, wir pfän ist  
 in Muckew, — wir pfän, — wir pfän, wir  
 faun luf, glüuzt in Cam, — wir pfän, — wir pfän, wir  
 pfän ist in Muckew, in füllt das Herz mit Wärm  
 und pfänckel Wald und Flu, in füllt das Herz mit  
 Wärm und pfänckel Wald und Flu, walefa Luft! walefa  
 Luft! walefa Luft! walefa Luft! walefa Luft ist in  
 Wald und Flu, walefa Luft! walefa Luft! walefa  
 Luft! walefa Luft ist in Wald und Flu, walefa Luft! walefa

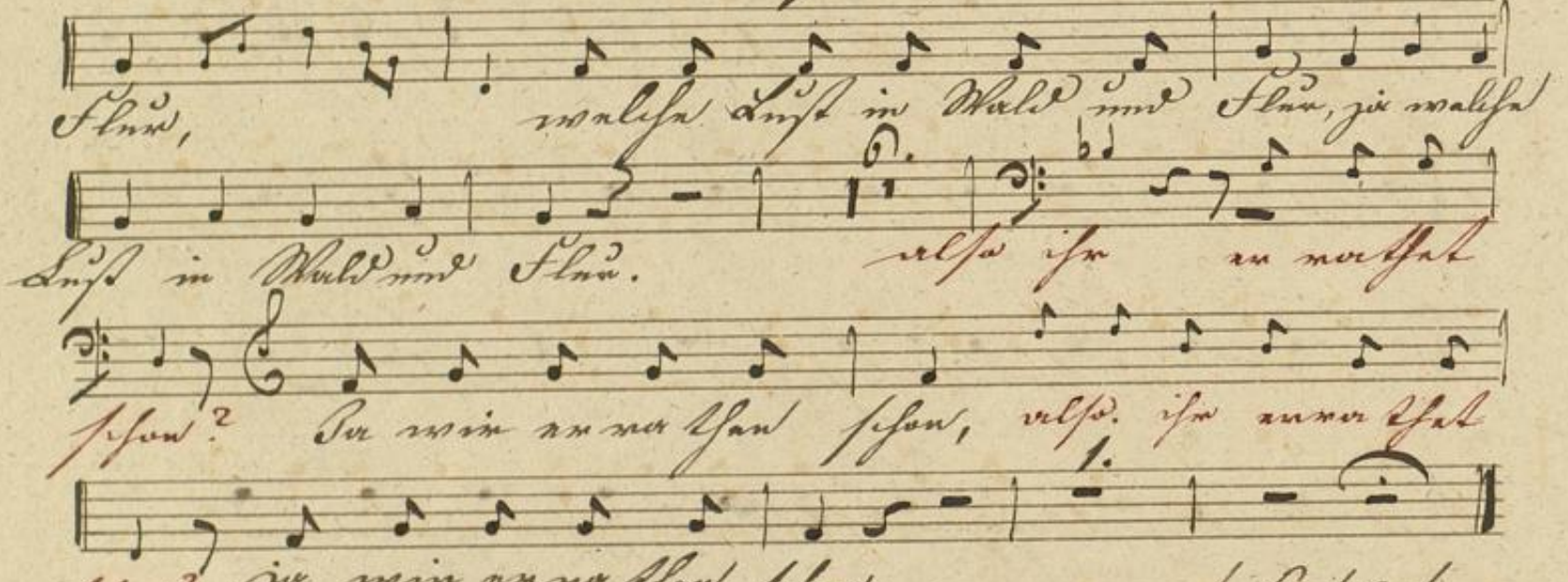


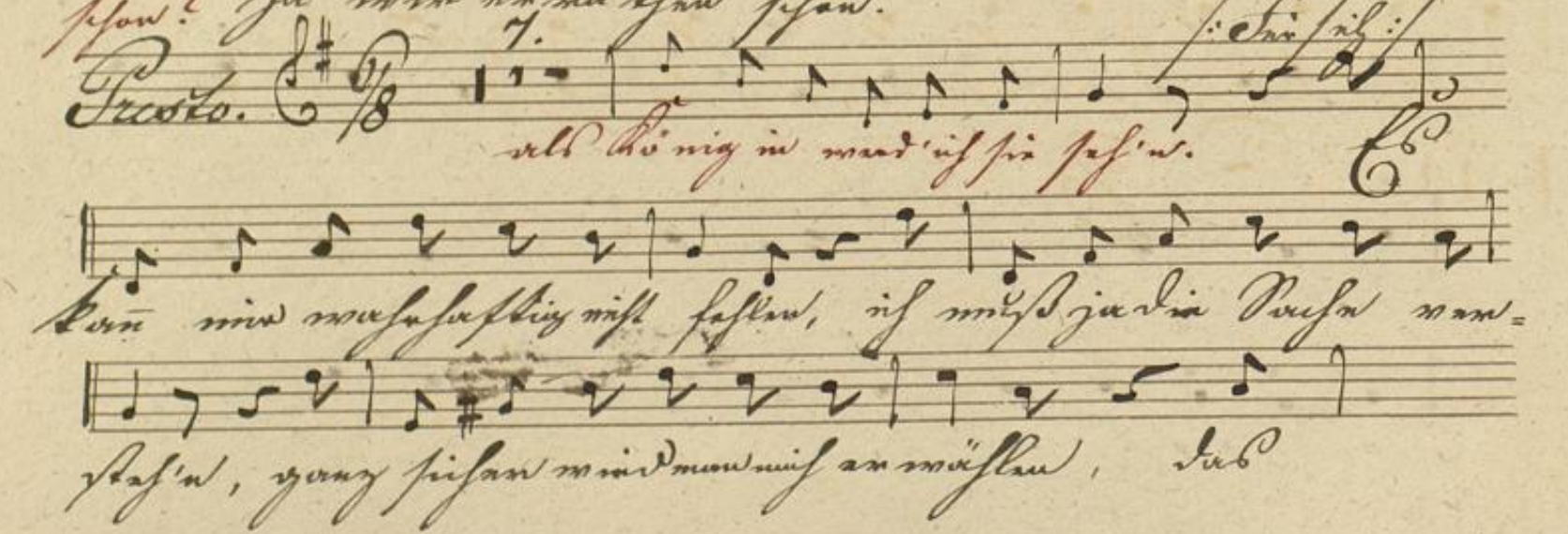
9. Chor. Tenor

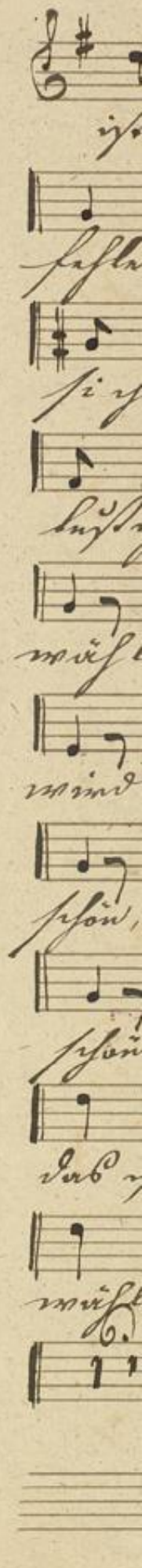
Luft, je welefe Luft! Basso. Tenor  
 Je welefe wind - Je welefe  
 Je welefe wind fant im kam el-heit Die höning-  
 = in dem Hofen fügen? Ten. je welefe je welefe  
 wind fant im kam el-heit, Die höning- in dem  
 Hofen fügen? 10. Huber. wissen, die tun es je nicht  
 fassen, je ist an welefe fassen. je wird an welefe  
 fassen, je wird an welefe fassen, wie an welefe  
 fassen, wie an welefe fassen. Wie  
 sein, Wie sein, wie sein wie sein, wie fannlich yläuzt die  
 Du = welefe, — wie sein, — wie sein, wie sein ist  
 die Plek tin! — wie sein — wie sein, wie  
 fannlich yläuzt die Plek tin, — wie sein, wie




 wie schön, wie schön ist die Sta-  
 tung; sie fällt der  
 ganz mit Wonne und schmückt Welt und Fluß,  
 schmückt Welt und Fluß; sie fällt der ganz mit  
 Wonne und schmückt Welt und Fluß,  
 schmückt Welt und Fluß.


 maler Luft in Welt und  
 Fluß, maler Luft in Welt und Fluß, zu maler  
 Luft in Welt und Fluß. also ist zu maler  
 schön? Sie wie zu maler schön, also ist zu maler  
 schön? zu wie zu maler schön.


 Presto. als König in man's sie schön.  
 kann wie wuschelhaftig nicht fest, ist nicht zu die Wuschel man-  
 stufen, ganz schön wird man nicht an müßten, der


 i.  
 fest  
 sie  
 Luft  
 müß  
 wird  
 schön  
 schön  
 der  
 müß











*Molto vivace.* 107. *Quartett.* *Adagio.* 66.

*Allegro.* 24. 8. *piu lento.* *galt - un Ab - bndysbaum.*

Insekten im der Säbelfen der Feinde bit um Himmel  
 zugeht der gelben Abendsaum. und so bald nicht wieder.  
 laut auffallt auf Feld und Wald der Blau der frischen Linden,  
 der im Tag so reich an Luft kühlt und so bald nicht  
 wieder; So laut an - pfallt, laut an pfallt auf Feld und  
 Wald, laut an - pfallt, der - Blau der frischen  
 Linden, der im Tag, so reich an Luft kühlt und so  
 bald nicht wieder, der im Tag so reich an Luft kühlt  
 und so bald nicht wieder, laut an - laut an - laut an -  
 pfallt, laut an - pfallt auf Feld und Wald - laut an -







Linden, Du ein Tag, so riefen dich die  
 und so bald nicht wieder. Du  
 pfönnst dich. Du thöni zu dem Kopf laßt  
 Inbal-Linden pfallen, bis zum Himmel  
 genuegt den goldenen Abendstamm, den thö- nig-  
 in dem Kopf laßt Inbal-Linden pfallen,  
 bis zum Himmel glüht den goldenen Abend-  
 Stamm, genuegt den goldenen Abendstamm, genuegt den  
 goldenen Abendstamm, den Abendstamm.  
 14.

Ende der ersten Abth.



Zusätzlicher Uebung:  
Das Wiedersehen.

No. 7. Terzett

No. 8. Aria

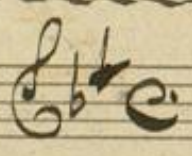
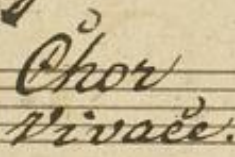
No. 9. Trinkchor.

No. 10. Melodram.

No. 11. Romanze.


tacet

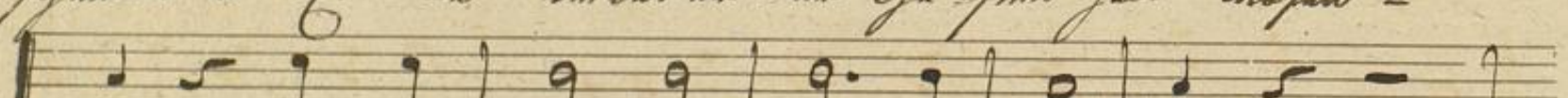
No. 12. Finale. Allegro. 

Maestoso.  39. Chor   
In, für  ist's!

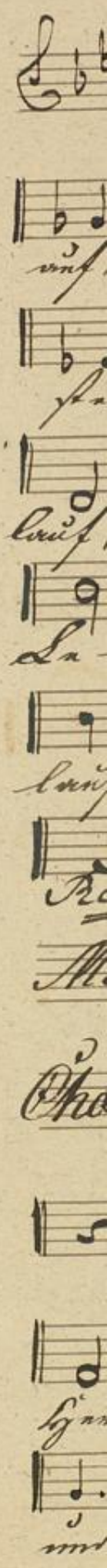
  
Tübel - lindern laßt an - pfallen, fuß an - lösa

  
unser Opa, den ab pfürcht die fela un ind'ent, den ab

  
pfürcht die fela un ind'ent den Opa sind sich Chopan =

  
flaw, den Opa - sind sich Chopan - flaw -

  
Nimm an sub - na - Nimm an sub - na - nimm an sub - na -





*pp.*  
 So sa Sündlin süß will unsan Oehlmanisch  
 uns, süß will unsan Oehlmanisch uns, mit ein  
 so hat sich das Sünden süß für - ferst dein Laband -  
 lauf, für für ferst dein Laband - lauf, für für - ferst dein  
 Laband - lauf, dein Laband - lauf, dein Laband -  
 lauf. 15. *Metodram* *Adagio.*

*Recit.* 15. *Duetto.* 34.  
*Metodram.* 4. *Recit.* 8. *Allegro.*  
 Das und das ist ein süßes Lied.

*Chor.*  
 Lust, für vom - Lust, für vom, ab,  
 für anblitz Pat, wann an Osnam gemaluch ist  
 Längs bunge Osn - bunge Osnung und anfang Pat,  
 und die Sünden wann zu Osnung; fast für



munkel, sie an - das, man an  
 Quau gemacht istu ganz, bruga Afdmug und an -  
 fahat, und die Freunde mir zu Pymay,  
 bruga Afdmug und an - fahat, und die  
 Freunde mir zu Pymay, und die Freunde mir zu  
 Pymay, und die Freunde mir zu Pymay, und die  
 Freunde mir zu Pymay. Ende.

*Quinta Obbligato Die Heimath.*

- No. 13 Duettino.
  - No. 14 Ariette.
  - No. 15 Sextetto.
  - No. 16 Duetto.
- } *tacel.*

No.  
 Iuba  
 fah  
 Imp  
 giakt  
 gah  
 fah  
 ma  
 ma  
 In



No. 14. Schlusschor.

Vivace.

2/4

16.

16. Himmel mir mit lauestem Lächeln  
 Tadel - lieden an, fern von mir sind Gram und Schmerz,  
 froh blüht mit dir Züchtel an, froh blüht mit dir Zu -  
 künft an. 16. Sie sind Glück mit zu -  
 giebt dir nach Himmelstau, nach zugegenen  
 garten, und der Lügand manna Lahn,  
 sich zugegenen, und der Lügand manna Lahn,  
 nach man - zugegenen, sich zugegenen  
 manna Lahn, 16. manna Lahn,  
 In - Lahn.

Ende.





A page of 14 blank musical staves, each consisting of five horizontal lines. The staves are arranged vertically and are completely empty of any musical notation or text. The paper is aged and has a yellowish tint.



Prinzessin Christine

Oper in 3 Acten

1<sup>te</sup> Act. Das Hofenfest.

Chorstimme Soprano 2<sup>do</sup>.



Quinaud







je walch wind facht mitan allen die Künig in der  
10.

Wafan freyn. weißent, die Ton ab je mist

fafant, je ifen an walch pfant. je wir an walch

pfant, je wir an walch pfant, wir an walch pfant, wir an walch

walch pfant. Wir pfant Wir pfant.

pfant wir pfant, wir fauch glüch die Ton = an wir pfant wir pfant wir

pfant wir pfant, wir pfant ist die Sta tun! wir pfant, wir

pfant wir pfant, wir fauch glüch die Ton an wir pfant, wir pfant wir

pfant wir pfant, wir pfant ist die Sta tun! sie fällt der ganz mit

Wann und pfantat Wald und Flu und pfantat Wald und pfantat Wald und

Flu, sie fällt der ganz mit Wann und pfantat Wald und

Flu, und pfantat Wald n: pfantat Wald und Flu.







pfän, ganz si - fan wird man mich an - wüßlan, das ist  
 mafe - luf lüßlig pfän, lüßlig mit pfän, lüßlig mit  
 pfän, lüßlig mit pfän, ~~ganz pfän wird man mich an - wüßlan,~~  
~~das ist mafe - luf lüßlig mit~~  
 pfän, ganz pfän wird man mich an - wüßlan, das ist mafe - luf  
 lüßlig mit pfän.

- No. 2. Duetto.
- No. 3. Aria.
- No. 4. Duetto.
- No. 5. Terzetto.
- No. 6. Finale.

tacet.

Ländlicher Marsch. *Precitativo.*  
 53. 7. à tempo. 13.

Chor. *Allegretto.*  
 7. 22.

V. S.



nim den feil den Chma Anala me la na!

napiy ist die Pnyand Anala me la na!

nim den feil den Chma

masu als Gold und die Anala me la na!

napiy fepim die Pnyand

Thapan binnyan Wana  
molbovivaci.

Allegro 27. piu lento. yali - na

Ot - - budy sanu Inafantina

Inanda bit den dymal

und so bald miff winden

Seld mit Wald der Klang der suafan



*ffo.*

rauf von Luft kaset mich so bald nicht winden. Laut an-

spallt, laut an = spallt durch Feld und Wald, laut an =

spallt, der Klang der fuchsen Linden, den im Tag, so

rauf von Luft kaset mich so bald nicht winden, den im Tag, so

*Trasse*

rauf von Luft kaset mich so bald nicht winden, laut an =

*Ten:*

*Trasse*

laut an = laut an = spallt, laut an = spallt durch Feld u: Wald. laut an =

laut an = laut an = spallt, laut an spallt durch Feld u: Wald.

laut an spallt durch Feld und Wald der Klang der fuchsen

Linden, den im Tag so rauf von Luft. kaset mich so bald nicht

winden. laut an = spallt durch Feld und Wald

laut an = spallt durch Feld und Wald, durch Feld und

Wald und Feld und Wald.

*40.*

*ff. f.*



*Prinz:*

gold - und Alt - landstamm. Saefne - lönd min Idu

In bal yser das Fründu, bis am hñmal gzaugt Idu gold in

Alt landstamm. und so bald mist winden. Leuch unpfallt Iduf

Sald und Wald Idu Alaug Idu saefen Lindan, Idu in Tag, so

nairf und Iduf kaset und so bald mist winden. Idu

pfömm Saef - Das König in Idu Osan laßt Idu bal -

Lindan pfallan bis am hñmal yläuzt Idu gold in

Alt land - stamm, Idu Kö - ni - gin Idu Osan laßt

In bal - li - den pfallan, bis am hñmal, yläuzt Idu gold in

Alt landstamm, gzaugt Idu gold in Alt - landstamm, gzaugt Idu gold in

Alt - landstamm, Idu Alt landstamm.

Ende der 1<sup>ten</sup> Abtheilung



Partial view of the adjacent page showing musical staves and lyrics.



Zweite Uebersetzung:  
Das Wiedersehen.

No. 4. Terzetto.

No. 8. Aria

No. 9. Trinkchor.

No. 10. Melodrama.

tacet.

No. 11. Romanzo.

No. 12. Finale.

Allegro.

39.

maestoso?  
Sub: zu, für

Chor.

Vivace.

ist! b!

Süßal - lindem Luft an -

spullen, fuß an tö - nat insam Gese, dan ab

schmeckt die söla miridan, dan ab schmeckt die söla

miridan dan Gaspind fack Bropan - flau, dan Gsp =

spind fack Bropan - flau. Him, an fack = an

Him, an - fackna nim an fackna - so - fa Süßlin

pp: fald'wall insana Gflintmuff' auf, fald'wall

Sop. do. h.



*inspinn' Oflintrompf'raß, und ein stabab' fast' Iam*  
*Sünd'is' sing' sin' fort' dein' Laband'-lauf', sing' sin'*  
*fort' dein' Laband'-lauf', sing' sin' fort' dein' Laband'-lauf', dein'*  
*La-band-lauf', dein' La-band-lauf'.*  
*Melodram. 1. 15.*  
*Adagio.*

*Futto. 34. Melodram. 4.*

*Piccit<sup>vo</sup>. Allegro. 1.*  
*Mod<sup>o</sup>: Maest<sup>o</sup> man' fillt' den' Lieb'.*

*Chor.*  
*Pest, sie rann. Pest, sie rannet,*  
*sie an-blastet, wann an' Grauzgammeluck' ihr' hanz' bougen*  
*Alf'ra' bougen' Alf'wid'mig' mit' an' fast' und' die' Sünd'el*  
*wann' zu' Pest' sie rannet, sie an-*  
*blastet, wann an' Grauzgammeluck' ihr' hanz', bougen'*



Ordnung mit uns - fastet, mit dir  
 Freunde wird zu Psalm, beyde Ordnung mit uns -  
 fastet mit dir - Freunde wird zu Psalm, mit dir  
 Freunde wird zu Psalm mit dir Freunde wird zu  
 Psalm mit dir Freunde wird zu Psalm.

*Quelle Abfingung:*

*Die Heimate.*

*No. 13 Quettino.*

*No. 14 Quette.*

*No. 15 Quette.*

*No. 16 Quette.*

*tacet.*



Schlusschor. *Vivace.*  $\frac{2}{4}$

16.

*f.* Himmel nun mit lauchend gungant frucht  
 Sübel lindan un, frucht nun mit sind Gnaud und Besungant,  
 frucht blüht mit die zu - künft un, frucht blüht mit die  
 zu - künft un. *pp.* Sie, wie Oglück, nicht zu an may den  
 gibt die nun - a himmelst hoch; was nun - gungant,  
 frucht nun - gungant, mit den zu gant wanda Lofu,  
 was nun - gungant, frucht nun - gungant, mit den  
 zu gant wanda Lofu, was nun - gungant, frucht nun -  
 gungant, mit den zu - gant wanda *f.* Lofu,  
 nun - da Lofu, nun - da - Lofu. 15.

*f.* Ende.



7  
Mus. Ms. 8634

Prinzessin Christine.

Oper in 3 Abtheilungen.

Erste Abth. Das Rosenfest.

Chorstimme Soprano 2<sup>do</sup>.



Wip



# No. 1. Introduction

Mod. to:

23.

Wie schön, wie schön, — wie schön, wie  
 schön! wie schön, wie schön, — wie schön, wie  
 schön ist die Me-er! — wie schön, — wie schön, wie  
 schön — liebt dich die Me-er! wie schön, wie schön, — wie schön, wie  
 schön ist die Me-er! sie füllt dich ganz mit Meer, und  
 schmeckt dich mit Meer, sie füllt dich ganz mit Meer, und  
 schmeckt dich mit Meer, malisa Luft! — — — — — malisa  
 Luft! malisa Luft ist in Meer und Meer, malisa  
 Luft! malisa Luft! — — — — — malisa Luft ist in  
 Meer und Meer, malisa Luft! malisa Luft! zu malisa Luft!  
 zu malisa Meer — zu malisa — Meer, malisa

9.

Wie schön, wie schön, — wie schön, wie  
 schön! wie schön, wie schön, — wie schön, wie  
 schön ist die Me-er! — wie schön, — wie schön, wie  
 schön — liebt dich die Me-er! wie schön, wie schön, — wie schön, wie  
 schön ist die Me-er! sie füllt dich ganz mit Meer, und  
 schmeckt dich mit Meer, sie füllt dich ganz mit Meer, und  
 schmeckt dich mit Meer, malisa Luft! — — — — — malisa  
 Luft! malisa Luft ist in Meer und Meer, malisa  
 Luft! malisa Luft! — — — — — malisa Luft ist in  
 Meer und Meer, malisa Luft! malisa Luft! zu malisa Luft!  
 zu malisa Meer — zu malisa — Meer, malisa



wird faul' mit dem sel-lau, die Thü-er in dem Thors  
 fügen? je walisa - je walisa wird faul' mit dem  
 vellen, die Thü-er in dem Thors fügen?  
 wissen, die Thü-er ab je nicht fassen, je  
 ist an - ne hant fesen. je wir an - ne hant  
 fesen, je wir an - ne hant fesen, wir an - ne hant  
 fesen, wir an - ne hant fesen, *Wie*  
 pfü, *Wie* pfü, wir pfü, wir fann lief zbrü-ge die  
 Dun - na! wir pfü, wir pfü, wir  
 pfü ist die Her - zu! wir pfü, wir  
 pfü wir pfü, wir fann - lief zbrü-ge die Thü-er! *Wir*  
 pfü wir pfü, wir pfü, wir pfü ist die Her -







fesen, ab kon mir mufsfestig mit festlan, is  
 muß ja in Orefa wun=staf'n, ganz fesen mind'ment mit wu=  
 müßlan, dab is mufsaluf lüßig und fesen, ganz fi=fan  
 mind'ment mit wu= müßlan, dab is mufsaluf lüßig  
 fesen, ganz fi=fan mind'ment mit wu= müß=lan,  
 dab is mufsaluf lüßig, fesen, lüßig und  
 fesen, lüßig und fesen, lüßig und fesen, lüßig und  
 fesen, ganz fesen mind'ment mit wu= müßlan, dab is  
 mufsaluf lüßig und fesen, ganz fi=fan mind'ment mit wu=  
 müßlan, dab is mufsaluf lüßig und fesen.

H. S.



No. 2. Duetto.  
 No. 3. Aria.  
 No. 4. Duetto.  
 No. 5. Terzetto.

tacet.

No. 6. Finale.

Ländlicher  
 Marsch. *Recit. vo.* *Adagio.* *à tempo* 3/4

Chor. *Allegretto.* 2/4

22.

Wem Gott will, dem  
 sua la na la na! *ff* = ma. *tra la na la na!*

Wem Gott will, dem  
 sua la na la na! *no - sey ist die Zu - vers.*

Wem Gott will, dem  
 sua la - na la na! *tra la na la na!* *Wem Gott*

Wem Gott will, dem  
 sua la na la na! *Wem Gott will, dem*

Wem Gott will, dem  
 sua la na la na! *tra la na la na!*

Wem Gott will, dem  
 sua la na la na! *no sey ist die Zu - vers.*

Wem Gott will, dem  
 sua la na la na! *Wem Gott will, dem*

Qua  
 più  
 Pub  
 Et  
 fife  
 dan  
 ma  
 Male  
 Jan  
 m  
 m







pfallt, laut wir pfallt Innefald und Wald laut wir =

laut wir = laut wir = pfallt, laut wir = pfallt Innefald und

Wald laut wir pfallt Innefald und Wald Innefald und

großen Linden, Innefald und Wald, Innefald und Wald, Innefald und Wald

und so bald nicht wieder, laut wir pfallt Innefald

fald und Wald, laut wir pfallt Innefald und

Wald, Innefald und Wald und fald und Wald.

galt = na Ot-bundstamm Innefald und Wald

In bal-fer Innefald und Wald, Innefald und Wald, Innefald und Wald

galt und Ot-bundstamm, und so bald nicht wieder

Laut wir pfallt Innefald und Wald Innefald und Wald, Innefald und Wald,

Innefald und Wald, Innefald und Wald, Innefald und Wald

Handwritten musical notation on the right edge of the page, partially cut off.



Piu mosso.

mindan. Dem Pfennig Ingep. Dem König in dem  
 Hofen laßt Inbal- lindem pfellant, bit am himal  
 yläuzt dem goldnen Otband stant, dem König in dem  
 Hofen laßt Inbal- lindem pfellant, bit am himal  
 yläuzt dem goldnen Otband stant, zuuuzt dem  
 goldnen Ot- band stant, zuuuzt dem goldnen Ot band-  
 stant, dem Otband- stant.

Ende der ersten Abtheilung.





*Gründliche Uebersetzung:*  
Das Wiedersehen.

No. 7. Terzetto.

No. 8. Arie.

No. 9. Trinkchor.

No. 10. Melodram.

No. 11. Romanze.

*tacet.*

No. 12. Finale.

*Allegro.*

*Chor vivace.*

*maestoso.*  
*Sub: Fin. fin*

*ist. b!*      *Subal- linden laßt an-*  
*zufallen,*      *faß an- lö- ren unsern Gern, Du ab*  
*schmeißt die fide winden, Du ab schmeißt die fide*  
*winden und G. sind sich Trösten- flen, Du G. sind sich*  
*Trö- sten- flen. =*      *Stim an- fah- ren Stim an fahren*  
*nun an- fah- ren - fah- ren Säuglin = fah- ren will unsern*  
*Glückwunsch, fah- ren will unsern Glückwunsch, und ein*



Sa- heb dich dem Tugendweg für die- ferst dein Leben-  
 lauf, für die- ferst dein Leben- lauf, für die- ferst dein  
 Leben- lauf, dein Leben- lauf, dein Leben-  
 lauf. 3. Melodram. 1. Adagio.

Lauf. 15. Duetto. 2/4 37. Melodram. 4. Preciso: 6. 1. All<sup>o</sup>

God mit Kraft um füllt die Welt.

Chor. Tust, sie man - Tust, sie man -  
 sie an - lass, man - Tust, sie man - lass, man -  
 Tust - bangen A - führung und an - fang, mit die Tugend  
 wird zu Versuchung, Tust, sie man - lass, sie an -  
 lass, man - Tust, sie man - lass, sie an -  
 Tust - bangen A - führung und an - fang, mit die

39.  
 2050.  
 in  
 ant -  
 ab  
 lait  
 hund  
 und  
 und ein



Sünde wird zu Posen, bange Ordnung mit un-  
 fassl, und die Sünde wird zu Posen, und die  
 Sünde wird zu Posen, und die Sünde wird zu  
 Posen, und die Sünde wird zu Posen.

*Finis*

Dritte Abtheilung:  
 Die Heimath.

- No. 13. Duettino.
  - No. 14. Ariette.
  - No. 15. Sextetto.
  - No. 16. Duetto.
- } *tacet.*

No. 17. Schlusschor. *Vivace.*  $\frac{2}{4}$

16.

Himmel nun mit lauchtem Grunen froh  
 Subal-land an, kann man und sind Gernant und Posenen,

fu  
 Zu  
 giabl  
 sey  
 was  
 un  
 Lu  
 Lu



faaf blüht mit die Zu- bündel aus, faaf blüht mit die  
 Zu- bündel aus; *pro.* Ja wie Oflüch, müßt zu un maystau,  
 giab die man a hri muth pfent, was man yungau,  
 fäij man- gupstau, mit dem Kugand, wanda Lafu,  
 was man- gungau fäij man- gupstau, mit dem Kugand  
 wanda Lafu, was man- gungau fäij man- gupstau,  
 mit dem Kugand wanda Lafu, *15.*  
 Lafu, *15.* man- in Lafu.

Ende der Oper.





A page of aged, yellowish paper with 14 horizontal musical staves. Each staff consists of five parallel lines. The page is otherwise blank, with no notes or markings.



1  
Hms No 863 u

Prinzessin Christine

Oper in 3 Abtheilungen

Erste Abth. Das Rosenfest.

Chorstimme. Soprano 2<sup>do</sup>



# No. 1. Introduzione.

Modto:

23

*Ein Pfau Ein Pfau, — ein Pfau, ein*

*schön glüht die Färbung! ein Pfau ein Pfau — ein Pfau, ein*

*Pfau ist die Natur! — ein Pfau, — ein Pfau, ein*

*schön glüht die Färbung! ein Pfau ein Pfau, — ein Pfau, ein*

*Pfau ist die Natur! sie füllt das Ganze mit Leben, und*

*schmückt es mit Glanz, sie füllt das Ganze mit Leben, und*

*schmückt es mit Glanz, welche Lust! — ! — ! welche*

*Lust! welche Lust ist in Leben und Glanz, welche*

*Lust! welche Lust! — ! welche Lust ist in*

*Leben und Glanz, welche Lust! welche Lust! ja welche Lust!*

9. *ja welche Lust — ja, welche*



sind laut unter allen, die König - in der Hofen  
 sagen? ja wulst - ja wulst sind laut unter  
 allen, die König - in der Hofen sagen?  
 10.  
 wissen, die hier so ja nicht pas - sen, ja  
 ist so - ruffen pfou. ja wir so - ruffen  
 pfou, ja wir so - ruffen pfou, wir so - ruffen  
 4.  
 pfou, wir so - ruffen pfou, *Die*  
 pfou, die pfou, —: wir pfou, wir so - ruffen pfou  
 Toren - na! —: wir pfou, —: wir pfou, wir  
 pfou ist die Re - tur! —: wir pfou, wir  
 pfou, wir pfou, wir so - ruffen pfou Toren! wir  
 pfou wir pfou, —: wir pfou, wir pfou ist die Re -



für. Die füllt das Herz mit Thron und Schmuck  
Ehrl und Glor, und - schmuck Ehrl und schmuck Ehrl und

Blor, die füllt das Herz mit Thron und schmuck Ehrl und  
Blor, und schmuck Ehrl - und schmuck Ehrl und Blor.

Blor, die füllt das Herz mit Thron und schmuck Ehrl und  
Blor, und schmuck Ehrl - und schmuck Ehrl und Blor.

consuln Lust in Ehrl und Blor, consuln  
Lust, in Ehrl und Blor, ja consuln Lust in Ehrl und Blor!

also ist an - wissend schou? je wir an - wissend  
schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend

schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend  
schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend

schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend  
schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend

schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend  
schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend

schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend  
schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend

schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend  
schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend

schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend  
schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend

schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend  
schou, also ist an - wissend schou? je wir an - wissend

**Presto.**  $\text{E}^{\#} \text{C} \frac{6}{8}$

als Königin ward ist sie schou. Es hat mir ansehlich nicht  
schou, ist muß je die Ursache ansehlich, ganz

schou, ist muß je die Ursache ansehlich, ganz  
schou, ist muß je die Ursache ansehlich, ganz

schou, ist muß je die Ursache ansehlich, ganz  
schou, ist muß je die Ursache ansehlich, ganz

schou, ist muß je die Ursache ansehlich, ganz  
schou, ist muß je die Ursache ansehlich, ganz



pfau, ob kann man erforschen - sie auf schauen, ist  
 muß ja die Dasei erforschen, ganz sicher wird man sich er-  
 weisen, das ist erforscht lustig und pfau, ganz si - cher  
 wird man sich er - weisen, das ist erforscht lustig  
 pfau, ganz si - cher wird man sich er - weisen  
 das ist erforscht lu - stig, pfau, lu - stig und  
 pfau, lu - stig und pfau, lustig und pfau, lustig und  
 pfau, ganz sicher wird man sich er - weisen, das ist  
 erforscht lustig und pfau, ganz si - cher wird man sich er -  
 weisen, das ist erforscht lustig und pfau.

V. S.







6. *Alte:* 7. *molto vivace.* 107.

*Idomeneo.*

Quartett. *Adagio.* 60. *Alte:* 27.

8. *piu lento.* gold = un A-baußstow. Prof ar tö un müe der

Jübal=for der Bzändu, bis un Himel zoug der goldun

A-baußstow. und so bald wiff esinder. Luit ar =

ffallt dieß Suld und Suld der Chay der profan Lindar,

Inn ein Fey, so wiff un List hafet und so bald wiff

esinder. *ffo:* Luit ar = ffallt, luit ar = ffallt dieß Suld und

Suld, luit ar = ffallt, der Chay der profan Lindar,

Inn ein Fey, so wiff un List hafet und so bald wiff

esin = der, Inn ein Fey, so wiff un List, hafet

und so bald wiff esinder. *krasso.* *Ter:* luit ar - luit ar - luit ar



pfällt, *leit* *er* *pfällt* *durch* *Sold* *und* *Loth* *leit* *er* =  
*leit* *er* = *leit* *er* = *pfällt*, *leit* *er* = *pfällt* *durch* *Sold* *und*  
*Loth* *leit* *er* *pfällt* *durch*, *Sold* *und* *Loth* *der* *Platz* *der*  
*profan* *Sind*, *Da* *im* *Fug*, *so* *rauf* *er* *Lust*, *hast*  
*und* *so* *bald* *wist* *er*, *leit* *er* *pfällt* *durch*  
*Sold* *und* *Loth*, *leit* *er* *pfällt* *durch* *Sold* *und*  
*Loth*, *durch* *Sold* *und* *Loth* *und* *Sold* *und* *Loth*. 40.  
*gold* = = *er* *Abendstern* *hast* *er* *hö* *er* *und* *der*  
*frü* *er* *der* *Brüder* *hast* *er* *himmel* *glanz* *der*  
*goldene* *Abendstern*. *und* *so* *bald* *wist* *er*,  
*leit* *er* *pfällt* *durch* *Sold* *und* *Loth* *der* *Platz* *der* *profan* *Sind*,  
*Da* *im* *Fug*, *so* *rauf* *er* *Lust*, *hast* *und* *so* *bald* *wist*



*Piu mosso.*

*coindus. Inm pfürnen Lust. In Kö-nig-in In*

*Kopfen lust fürbt-lindes pfüllen, bis am Himmel*

*glänzt In golden Abend-stern, In Königin In*

*Kopfen lust fürbt-lindes pfüllen, bis am Himmel*

*glänzt In golden Abend-stern, glänzt In*

*golden Abend-stern, glänzt In golden Abend-*

*stern, In Abend-stern.*

17.

Ende der ersten Abtheilung.



Zweite Abtheilung.  
Das Wiedersehen.

No. 7. Terzetto.

No. 8. Aria.

No. 9. Trinkchor.

No. 10. Melodram.

No. 11. Romanze.

tacet.

No. 12. Finale.

Allegro.  $\text{C}$  6.  $\text{C}$  39. *maestoso.*

Chor vivace.

*ist!* *Stab: für die*  
fühl' die lindes lust er-

schallau, hoch an tö-um unserm Gott, dem ob

schmeck die Hölle erindes, dem ob schmeck die Hölle

erindes der Gensündheit Kopf-flor, der Gensündheit

Kopf-flor = *Basso.* *Nim no-fabun-Nim no-fabun*

*Nim no-fabun* - fofe Fürstin *pp.* fühl' goll unserm

Glückwüß' rüh, fühl' goll unserm Glückwüß' rüh, und nie



Stehet fest in Freuden sey sie - her Dein Lob und  
 Preis, sey sie - her Dein Lob und - Preis, sey sie her Dein  
 Lob und - Preis, Dein Lob und - Preis, Dein Lob und -  
 Preis. *Melodram.*  
*Adagio.*  $\frac{3}{4}$  C  
 Preis. 15. *Duetto.*  $\frac{2}{4}$  37. *Melodram.* 4. *Recit<sup>to</sup>.* 6. *Allo:* f.

*God und Herr erfüll dich mit Licht.*

*Chor.*  $\frac{3}{4}$  C  
 Du, sie er - re - chet, sie er - re - chet,  
 sie er - re - chet, und die Freuden  
 sind zu Befriedigung und sie er - re - chet,  
 sie er - re - chet, sie er - re - chet,  
 sie er - re - chet, und die  
 Befriedigung und sie er - re - chet, und die



Freunde sind zu Versammlungen, bringen Befehle und  
 haben, und die Freunde sind zu Versammlungen, und die  
 Freunde sind zu Versammlungen. *Basso* und die Freunde sind zu  
 Versammlungen. und die Freunde sind zu Versammlungen.

*Dritte Abtheilung:*

*Die Heimath,*

- No. 13. Duettino.
  - No. 14. Ariette.
  - No. 15. Sextetto.
  - No. 16. Duetto.
- } *tacet.*

No. 17. Schlussschor. *Vivace.*  $\frac{2}{4}$

16.

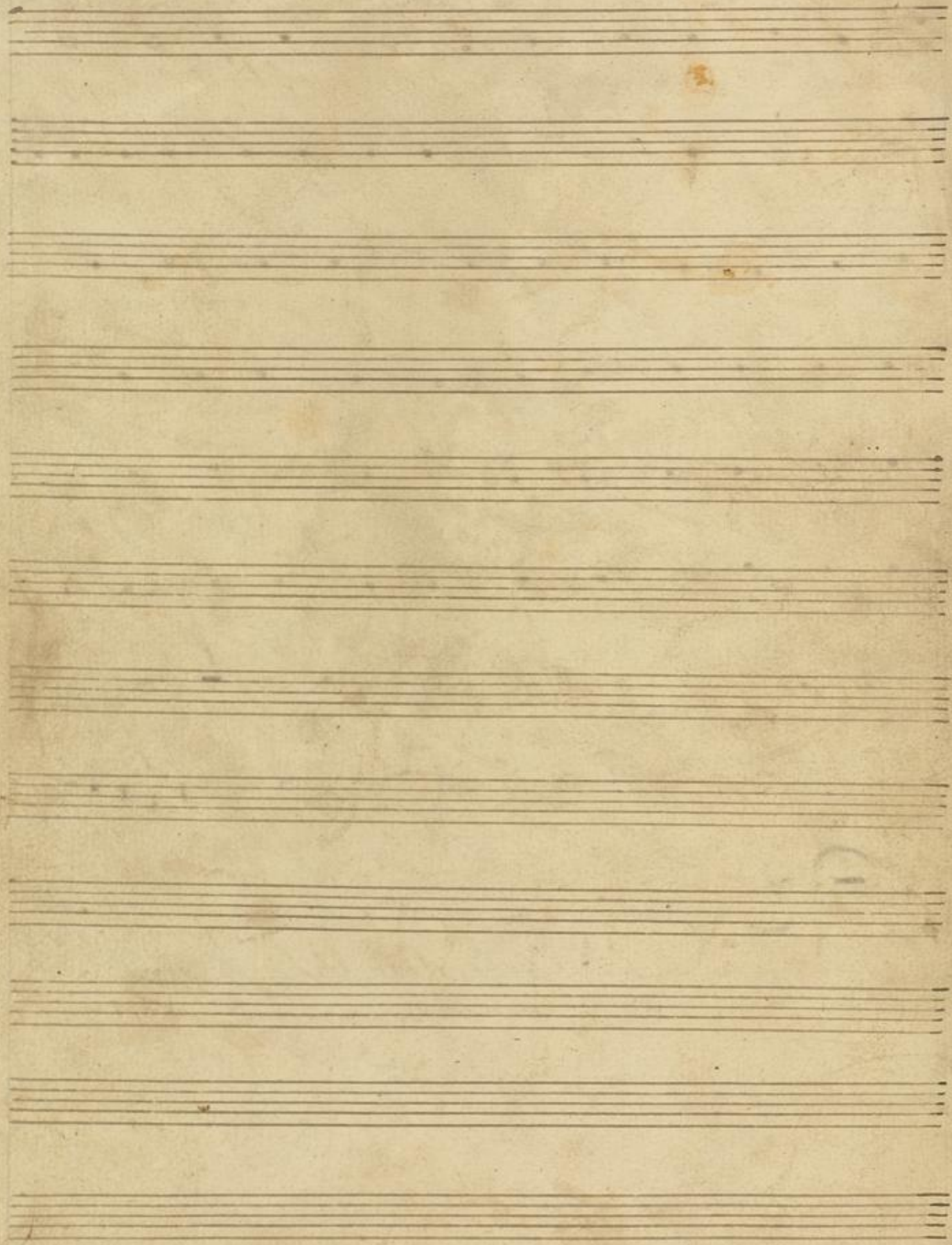
Nimmst uns mit lauffen gezogen froh  
 feibel - linder uns, from now und sind from und Versammlungen,



hoch blickt und die zu-künft an, hoch blickt und die  
 zu-künft an; *pp:* ja nie Glück, nicht zu erlangen,  
 sieht die meine Heimath steh, was gar-geraugen,  
 sag gar-geraugen, und der Fingand, werden Lofu,  
 was gar-geraugen sag gar-geraugen, und der Fingand  
 werden Lofu, was gar-geraugen sag gar-geraugen,  
 und der zu-gand was-der Lofu, was der  
 Lofu, was-der Lofu.

Ende der Oper.







Prinzessin Christine  
Oper in 3 Acten

1<sup>te</sup> Act: Das Profenfest.

Chorstimme Tenor <sup>immo:</sup> Solo.



# No. 1. Introduction.

Moderato.

2 3.

Sop: fmo.

Wie schön Waldes Lust! wie  
 schön, waldes Lust! wie glänzt die Sonne! wie schön waldes Lust! wie  
 schön waldes Lust! wie schön ist die Luft, wie schön wie schön wie  
 schön wie schön, wie wunderbar glänzt die Sonne, wie schön wie schön, wie  
 schön wie schön, wie schön ist die Luft! sie füllt das Herz mit  
 Wonnen und schmeckt Waldes Lust, sie füllt das Herz mit  
 Wonnen und schmeckt Waldes Lust, waldes Lust! waldes Lust, waldes  
 Lust! — — — ! waldes Lust ist in Waldes Lust, waldes  
 Lust! waldes Lust! waldes Lust! waldes Lust ist in Waldes  
 Lust, waldes Lust, waldes Lust, ja waldes Lust!  
 Die überauswundersamsten jauchzen. Sie waldes waldes, Sie waldes



weind' fühl' in-ter al-ten Die Chri-ni-jen den Kopf

schüt? ja mal-ja weind' fühl' in-ter al-ten Die Chri-ni-jen

in den Kopf schüt? In' nicht garwissel' wisent.

Sola. zum Überfangen  
Sei, ja, ja, ist gläub' wass. wisent. Die

den ab' je nicht fasten, je ist an-nachst' pfen. je

weind' an-nachst' pfen, je weind' an-nachst' pfen, weind' an-

nachst' pfen, weind' an-nachst' pfen.

Die sein' Maler' Lust! - - - Maler' Lust! wie gläub' die

Den, Maler' Lust! - - - Maler' Lust! wie sein' ist die Sta-

ten! - - - wie sein', wie sein', wie sein' ist die Sta-

Den - - - wie sein' - - - wie sein', wie sein' ist die Sta-

ten; sie fällt das Herz mit Adornen und schmückt Welt und



Fluss, *n: pfundlich* und pfundlich Wald und Fluss, sie  
 fällt das Gamy mit Thoma und pfundlich Wald *n: Fluss 2: pfundlich*  
 und pfundlich Wald und Fluss; *malisa Lust in Wald und*  
 Fluss! *malisa Lust in Wald und Fluss, zu malisa*  
*Lust, zu malisa Lust!* *pfund, also*  
*ifu am weisfal pfund?* *zu wein an weisfal*  
*pfund. also ifu am weisfal pfund?* *zu wein an weisfal*  
*pfund.* *Presto* *für sich!* *♩*  
 Ein weinend Mädchen nicht gefand, sie ist zu so lieblich und  
 pfund, zu pfund weinend man sie weisfan, *als*  
 die - mig in weinend ifu sie pfund, zu si - fan  
 weinend man sie weis - fan, *als die - ni - ge weinend!*



is für sein; ob kein meinem Mädchen nicht gefallen, für  
 ist ja so lieblich und schön, ja seinen wind man für an-  
 weisend, als die- rigin- ronn' is für sein, ja si- sein  
 wind man für an- weisend, das ist waschlich lustig  
 schön, ja si- sein wind man für an- weisend, das ist  
 waschlich lustig schön, lustig und schön, lustig und  
 schön, lustig und schön, lustig und schön, ganz seinen  
 wind man für an- weisend, das ist waschlich lustig und  
 schön, ganz seinen wind man für an- weisend, das ist waschlich  
 lustig und schön.

- No. 2. Duetto.
- No. 3. Trios.
- No. 4. Duetto.
- No. 5. Terzetto.

Clack.



# No. 6. Finale

Ländlicher Marsch. 53. Percil. 7

Adagio. 13. 7. Chor.

Allegretto. 5. 22.

Chor. Glück auf! rasig ist die

Brigade. Glück auf! rasig ist die

Brigade. Glück auf! rasig ist die

Brigade. Glück auf! rasig ist die

Brigade. Glück auf! rasig ist die

Brigade. Glück auf! rasig ist die

Brigade. Glück auf! rasig ist die

Brigade. Glück auf! rasig ist die

Brigade. Glück auf! rasig ist die

Brigade. Glück auf! rasig ist die



bis am Himmel glänzt der goldne Regenbogen.  
 und so bald nicht wieder.  
 Laut erschallt die  
 Feld und Wald der Klang der frischen Linden, die im Tag so  
 rausen Luft kühlt und so bald nicht wieder.  
 So laut er-  
 schallt, laut er- erschallt die Feld und Wald, laut er-  
 erschallt der Klang der frischen Linden, die im Tag so rausen an  
 Luft kühlt und so bald nicht wieder, die im Tag so  
 rausen an Luft kühlt und so bald nicht wieder. Laut er-  
 laut er- erschallt die Feld und Wald, erschallt die Feld und  
 Wald, laut er- laut erschallt die Feld und Wald, erschallt die Feld und  
 Wald laut erschallt die Feld und Wald der Klang der frischen  
 Linden, die im Tag so rausen an Luft kühlt und so bald nicht







Stund, zuaugt das goldne Abendstund, zuaugt das goldne Abendstund.  
 Stund, das Abendstund.

Ende der ersten Abtheilung.

Das Wiedersehen  
 2te Abtheilung.

No. 4 Terzetto } *Alacel.*  
 No. 8 Aria. }

No. 9. Trinkchor

Moderato  
 risoluto.

13. *So.*  
 Laß mich jubeln, laß mich  
 singen, laß mich fröhlich singen, man muß, man die Gläser  
 klingeln laß den Saund weißt; den mir im Jubel  
 pfimmelt Saund - da es ein Gast, den mir im Jubel  
 pfimmelt Saund - da es ein Gast.

V. P. S.  
*[Signature]*



Wahr die alten Veltan uf nah, fofen mit mir out,  
 und fuf brenn mir kaffan wafent, dan ift unfer Maun,  
 dan mir Thraff und Müß find das La - band fuffhab Gub,  
 dan mir Thraff und Müß find das La - band  
 fuffhab Gub. Ist unft  
 ung das Würmal Taufat und die Fluß bericht,  
 dan ift lieb luf für zu fuf fuf, wann du Lufan  
 krait. Waban Tefna und fib blübl am Tring luy  
 felbst du Grait, waban Tefna und fib blübl am  
 Tring - luy felbst du Grait.



No. 10. Melodrama. } tace.  
No. 11. Romanze. }

No. 12. Finale.  
Allegro.

39. Subant.

maestoso. *zu, fin*

Chor. *And. b.* In bal- lidenen laßt an-

schwellen, fuch an tö- nen insam Gern, In ab

schwellt die Ge- heit weindem Inm ab schwellen die

weindem dem Ge- fünd seit thesri- flow, Inm Ge-

fünd seit thesri- flow. *Stim an- fuchnen*

*Stim an- fuchnen* mim an fuchnen - laßt Inm

*po.* fild well insam Gfink mmpfuch fild well

insam Gfink mmpfuch, mid am flakub fuch dem

frandat fuch fin - fuch dem Laband- lauß, fuch fin -

fuch dem Laband- lauß, fuch fin - fuch dem Laband- lauß, dem



Sabandlauf, dein Saband-lauf.  
 Melodram. 1. 3.

Adagio. 1. 15.

Duetto. 34. Melodram 4.

Recit. Allegro. 6. 1.  
 2. Hauptmessaß des Stück.

Chor. Past, sie wanket, sie wanket

blasst, nun an Gnomm gummeluh isu ganz, bonyal

Ufndung und an-fastab, und die Saundal

wind zu Pasmay, past, sie wanket, sie wanket

blasst, nun an Gnomm gummeluh isu ganz, bonyal

Ufndung, und an-fastab, und die Saundal wind zu

Pasmay, bonyal Ufndung, und an-fastab, und die

Saundal wind zu Pasmay, und die Saundal wind zu



*Allegro. und die Freunde sind ja Altes. und die Freunde sind ja*

*Allegro.*

*3. Abtheilung:*

# Die Heimath.

- No. 13 Duettino
  - No. 14 Ariette
  - No. 15 Sextetto
  - No. 16 Duetto
- } *tacet.*

No. 14 Schlusschor *Vivace.*  $\frac{2}{4}$

16.

*Allegro* <sup>*lyrisch*</sup> *Wieder* *mit* ~~*fröhlich*~~ *Orgeln, fröhlich*

*Prälat - lieden uns, fröhlich sind wir und*

*Freunden, fröhlich mit dir zu künft uns, fröhlich mit dir*

*zu künft uns, zu uns Glück, nicht zu uns - müssen,*

*gibt dir neuen Himmelstheil, was vorgehen, sind von -*



gesehn, mit der Jugend wandel Loh, nach komm-  
 gesehn sey vor- gesehn, mit der Ju- gend wandel  
 Loh, nach komm- gesehn sey vor- gesehn, mit der  
 Jugend wandel Loh, wandel Loh,  
 wandel Loh.

Ende.



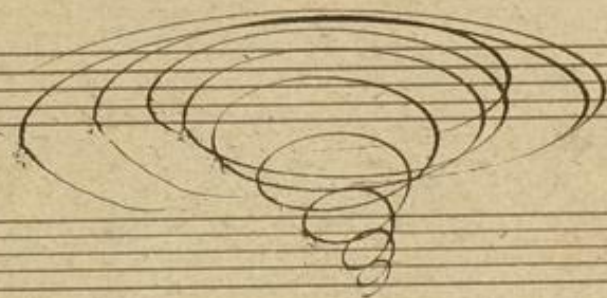


Prinzessin Christine.

Oper in 6 Abtheilungen.

Erste Abtheil. Das Profenfest.

Chorstimme Tenore *fmo*









8.

Lust, ja malefa Lust! *Wir sind so weisse Fische*

*Chor Bass.* *Frei?* Ja malefa miind - Ja malefa miind *freit* imband allant

Die Thö mi - gint dem Papant freig. ja malefa

miind freit imband allant Die Thö mi gint dem Papant

*10.* freig *weisst*, Die Lön ab ja miß fastant, ja

isa an me hant pson. Ja mir an me - hant

pson, ja mir an me - hant pson, mir an me hant

pson, mir an me hant pson. *Wir sein, Malefa Lust! mir*

pson malefa Lust! mir glänzt die Tönd! *malefa Lust! mir*

pson malefa Lust! mir pson ist die Ple hant! *mir pson, mir*

pson mir pson, mir freudlich glänzt die Tönd, *mir pson, mir*

pson, mir pson, mir pson ist die Ple - *V. J.*



kur! sie fällt das Haar mit Mann, und schmückt Wald und

Flur, und schmückt und schmückt Wald und Flur, sie

fällt das Haar mit Mann und schmückt Wald und

Flur, und schmückt und schmückt Wald und Flur, *Bassi*

malisa Lust in Wald und Flur, malisa

Lust in Wald und Flur, ja malisa Lust in Wald und

Flur, *Laut* schon, also ist unerschul

schon? ja wir unerschul schon, also ist unerschul

schon? ja wir unerschul schon.

*Presto.* *Trasfisi* So kam mein Mädel mit

schon, sie ist ja so lieblich und schön, ja

si - ist wiridman sie un - erschul, als Königin ward' ist sie

Handwritten musical notation on the right page, partially visible.



fass'ut, zu si- sam windmou si un-  
 wisslan, als thö- nig- in mand' is si  
 fass'ut, ab dem mainnem Müd'fou nicht fasslan, si  
 ist zu so lieblich und fassan, zu si sam windmou si un-  
 wisslan, als thö'ny in mand' is si fass'ut, zu  
 si- sam windmou si un- wisslan, das ist wasslich  
 lüßlich fassan, zu si sam windmou si un- wisslan  
 das ist wasslich lüßlich fassan, lüßlich und fassan, lüß-  
 lich und fassan, lüßlich und fassan, lüßlich und fassan, zu si sam  
 windmou si un wisslan, das ist wasslich lüßlich und fassan, zu si sam  
 windmou si un wisslan, das ist wasslich lüßlich und fassan.



No. 1. Duetto.

No. 3. Aria.

No. 2. Duetto.

No. 5. Terzetto.

tacel.

No. 6. Finale.

Marsch.

53.

Seit No. 4. Adagio.

4.

13.

à tempo.

7

Chor. Allegretto.

5.

22.

Stimm dich nicht an den *Glück auf!*

no-fig ist die Jugend, *Glück auf!*

nimm dich nicht an den *Glück auf!*

man ist Gold und *Glück auf!*

no-fig schmeiß die *Glück auf!*

Kopfen bringen *Wund.*

*molto vivace.* 107. Quartett.



Adagio. 60. 24. *15.*

8. *11* *15.*  
*piu lento.* geht = = mit Abendstern. Trübsal = mit  
 mir den Pübel von dem Trübsal bist mit bymal  
*prapp* den gelben Abendstern. mit so bald nicht  
 werden. Licht auffallt durch Feld und Wald den Klang den Gesang  
 Linden, den im Tag, so rausch und Lust kaset mit so bald nicht  
 werden. Licht an = pfallt, Licht an pfallt durch Feld und  
 Wald, Licht an = pfallt den Klang den Gesang  
 Linden, den im Tag so rausch und Lust kaset mit so  
 bald nicht werden, den im Tag, so rausch und Lust kaset  
 mit so bald nicht werden, Licht an = Licht an pfallt durch  
 Feld und Wald, an pfallt durch Feld und Wald Licht an =







Das neu, laßt Inbal- lica- dem pfallen, bidum hymal  
 dem goldna Alband- sanu, dem Himigin dem  
 Das neu, laßt In bal- lica- dem pfallen, bidum hymal  
 zehuzt dem goldna Al- band- sanu, zehuzt dem  
 gold- na Alband- sanu zehuzt dem goldna Alband-  
 sanu, dem Alband- sanu. 17. Ende.



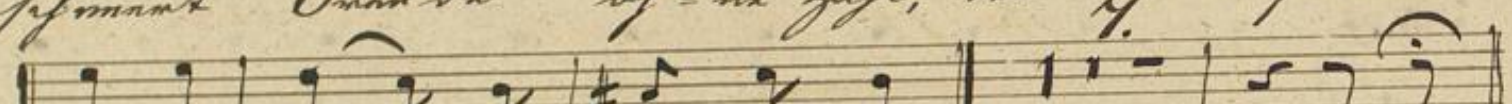
Zweite Abtheilung: Das Wiedersehen.

No. 4. Terzetto. } *tacet.*  
 No. 8. Aria }

No. 9. Trinkchor.

Moderato. 13.  
 risoluto.  $\frac{3}{4}$  *f*  
 laßt mich j'nbalu, laßt mich  
 singen, laßt mich fröhlich sein, wenn mich, wenn die Götter




 Klingen sie den Tugend weisheit; den mir im so viel  

 schmeckt Tugend of-na Lust, den mir im so viel  

 schmeckt Tugend of-na Lust.


 Man die selten Dittan of-nat, schenke mit mir  

 ein, man sie kann und lassen wasch, den ist im so  

 Mann; den mir Kraft und Maß sind das La-band  

 süßes Gut, den mir Kraft und Maß sind das  

 La-band süßes Gut.


 Ist nicht ungerade Tugend Tugend und die Tugend  

 ist, den ist lieblich singe singe man den  

 Tugend Tugend. Tugend Tugend und sich bleibt ein  

 Tugend Tugend Tugend, man Tugend und sich




4.  
 Bleib mir Sing-ling selbst im Quir.

No. 10. Melodram.  
 No. 11. Romanzo. } *tacet.*

No. 12. Finale.  
 Allegro. *6.* *maesto-39.*  
*so.*

Chor. *Vivace.*  
*ist b!* *So, fin*  
 Pöbel lindern laßt uns

erschauen, froh an- tö-nen unsern Göttern, denn ab  
 schmeißt die böse winden, denn ab schmeißt die böse

winden den Op-ferstein des Pöbels  
*der Göttern*

Nimm anseh' an Nimm anseh' an nimm anseh' an  
*po:*  
 Göttern

süßvoll unsern Glückwünschen, und wir haben Lust an  
 süßvoll unsern Glückwünschen, und wir haben Lust an

Süßes sey für dich dein Leben lang, sey für dich  
*so:*



fort dein Lob- lauf, frey für fort dein Lob-
   
 lauf, dein Lob- lauf, dein Lob- lauf.
   
 3. Melodram 1. 15.
   
 Adagio.

Dulc.  $\frac{2}{4}$  37. Melodram. 4.

Recit.  $\text{Alto}$ : 6. 1.
   
 Ged.: Hast wohl den Ort.

Chor.
   
 Hast sie merket, sie un-
   
 blayt, wann dem Opum zum malch ist hanz, beyer
   
 Auf dem mit un- fassat, und die Kunde
   
 mind zu Besmer; hast sie merket, sie un-
   
 blayt, wann dem Opum zum malch ist hanz, beyer
   
 Auf dem mit un- fassat, und die Kunde
   
 mind zu Besmer, beyer Auf dem mit un-

Musical notation on the right page, including vocal lines and piano accompaniment.



fassst, und die Freunde sind zu  
 Pflanz, und die Freunde sind zu Pflanz, und die  
 Freunde sind zu Pflanz und die Freunde sind zu Pflanz.  
 3.

*Die Heimate.*

- No. 13. Duettino.
- No. 14. Ariette.
- No. 15. Sextetto.
- No. 16. Duetto.

*faccet.*

No. 17. Schlusschor.

Vivace.  $\frac{2}{4}$  7 10.

So: Himmel und mit Luft und Wasser  
 linden uns, Land und Meer sind  
 und die zu uns, fassst und die zu uns.







1  
Jura No 863 u

Prinzessin Christine.

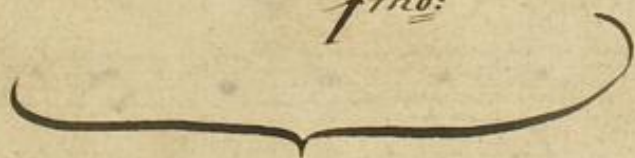
Oper in 3 Abtheilungen.

1<sup>te</sup> Abtheilung.

Das Rossenfest.

Chorstimme Tenore

jno:



Huy



No. 1. Introduction.

29.

Moderato. G# C

Die Pfau, Edelste Lust! wie Pfau edelste Lust! wie glänzt die  
 Fein, — edelste Lust! — edelste Lust! wie  
 Pfau ist die Re-ise! — wie Pfau, wie  
 Pfau, wie Pfau, wie far-ber glänzt die Fein, wie  
 Pfau, wie Pfau, wie Pfau, wie Pfau, wie Pfau ist die Re-  
 ise! sie füllt das ganz mit Edelstein und  
 Schmuck Edel und Stein, sie füllt das ganz mit  
 Stein und Schmuck Edel und Stein, edelste Lust! edelste  
 Lust! edelste Lust! edelste Lust! edelste Lust ist in  
 Edel und Stein, edelste Lust! edelste Lust! edelste



Lust! welche Lust ist in Mund und

Blut, welche Lust, welche Lust, ja welche Lust!

*Chor*  
Die Augenwimpern zittern ja welche sind-ja welche

sind fast immer allein Die Kö-nig-

in Das Kopfen sagen, ja welche sind fast immer

allein Die Kö-nig- in Das Kopfen sagen?

*10.*  
wissen, die Hände ja nicht schla- ja

ist so- rathen schou. ja wie so- rathen

schou, ja wie so- rathen schou, wie so- rathen

schou, wie so- rathen schou. *4.* *Die*

schou, welche Lust! wie schou, welche Lust! wie glänzt die

Pönn! wie schou, welche Lust! wie schou, welche Lust! wie



pfou ist die Ra-tis! ein pfou ein pfou, — ein pfou, ein  
 frolich glüht die Sonn — ein pfou, ein  
 pfou ein pfou, ein pfou ist die Ra-tis für  
 hüllt das Herz mit Thun und pfühnt Adelt und  
 Glüs und pfühnt und pfühnt Adelt und Glüs, für  
 hüllt das Herz mit Thun und pfühnt Adelt und  
 Glüs, und pfühnt und pfühnt Adelt und Glüs, Bass.  
 calisa Lust in Adelt und Glüs, Bass.  
 calisa Lust in Adelt und Glüs, ja calisa  
 Lust, ja calisa Lust. pfou, also  
 ifo anstalt pfou? ja wir anstalt  
 pfou, also ifo anstalt pfou? ja wir anstalt



*f.*

*ffou.*  
*Presto.*  $\frac{6}{8}$  *f. Frisch!*

Es hat unireus Mädchen uiff

paslau, sin ist ja so lieblich und pfou, ja

si-fer wird man sin no- wiff-lau, als

Do- uig- in coad' ist sin pasu, ja

si-fer wird man sin no- wiff-

lau, als Do- uig- - in coad' ist sin

pasu; es hat unireus Mädchen uiff paslau, sin

ist ja so lieblich und pfou, ja si-fer wird

man sin no- wiff-lau, als Do- uig- in coad' ist sin

pasu, ja si-fer wird man sin no-

wiff-lau, Das ist coaf-lich lie-ftig, pfou, ja



si = far wird man si = wüßlau das ist  
 erwoluf lü = stig ffou, lü = stig und ffou, lü =  
 stig und ffou, lü = stig und ffou, lü = stig und  
 ffou, ganz si = far wird man si = wüßlau, das ist  
 erwoluf lü = stig und ffou, ganz si = far wird man si =  
 wüßlau, das ist erwoluf lü = stig und ffou.

No. 2. Duetto.  
 No. 3. Aria.  
 No. 4. Duetto.  
 No. 5. Terzetto.

tacet.

No. 6. Finale. Marsch  $\text{G}\sharp\text{C}$  53.

Recit<sup>ivo</sup>:  $\text{C}$  7. 13. 7.

Adagio.  $\text{C}$  a tempo.

Chor.  $\text{G}\sharp\text{C}$  Allegretto.  $\frac{2}{4}$  5. 22.



*Wie ein Juwel das Glück auf!*  
*rosig ist die Jugend, Glück auf!*  
*ein Juwel das Jugend.*  
*wie als Gold und Perle. Glück auf!*  
*rosig schmeckt die Perle, Glück auf!*  
*Kopfen bringen Leben an.*  
*Molto vivace. 107. Quartett.*

*Adagio. 60. 27.*  
*8. piu lento. gold- und Abendstern. Tief erlöset*  
*ein Juwel das Freude, bis ein Juwel*  
*hängt das goldne Abendstern. V. S.*



und so bald nicht wieder. Laut erschallt durch  
 Feld und Wald der Klang der frohen Lieder,  
 Du ein Tag, so reich an Lust hast du so  
 bald nicht wieder. *ff* Laut erschallt, laut erschallt  
 durch Feld und Wald, laut erschallt, der  
 Klang der frohen Lieder, Du ein Tag so  
 reich an Lust hast du so bald nicht wieder,  
 Du ein Tag, so reich an Lust hast du so bald nicht  
 wieder. *mf* Laut erschallt durch Feld und Wald, *mf*  
 erschallt durch Feld und Wald, *mf* laut erschallt durch  
 Feld und Wald, *mf* erschallt durch Feld und Wald.  
 Laut erschallt durch Feld und Wald der Klang der frohen



Lindas, Du nie Feig- so nief an Lust hast  
 und so bald nicht windas, laut no=  
 pfallt dirf Gold und Schald, laut no=  
 pfallt dirf Gold und Mal, dirf Gold und Schald und Gold und  
 Schald. gold = = an Abendstau.  
 Du is - lören um der für bal - for der  
 Freuda bis am Himmel gangt der goldene  
 Abend = stau. und so bald nicht windas.  
 Laut ruffallt dirf Gold und Schald der Klang der profan  
 Lindas, Du nie Feig, so nief an Lust, hast  
 und so bald nicht windas. *Finis*

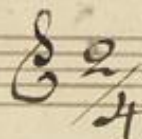






No. 9. Trinkchor.

Moderato risoluto.



13.

laßt uns zu bald, laßt uns singen, laßt uns prächtig  
singen, man muß, auch die Gläser klingeln sieh das  
Brotchen kosten, das wir im Jo-hal pfänden  
Brot = da oben geht, das wir im Jo-hal  
pfänden Brot = da oben geht.  
Lob der alten Wittau steht, stehen mit uns  
den, was sie bring und lassen kosten, das ist  
unser Mann; das wir Lust und Muß sind das  
La-baud frisst das Gut, das wir Lust und Muß,  
sind das La-baud frisst das Gut.

V. D. J.











blasst, und es hören zusammen ist  
 ganz, bange Aufstimmung und es-  
 und die Freunde wird zu Besung, fast, sie  
 erwehnt, sie es blasst, und es hören zu  
 mal ist ganz, bange Aufstimmung und es-  
 fast, und die Freunde wird zu  
 Besung, bange Aufstimmung und es-  
 fast, und die Freunde wird zu  
 Besung, und die Freunde wird zu Besung, und die  
 Freunde wird zu Besung, und die Freunde wird zu  
 Besung.

Ende der 2<sup>ten</sup> Abth.



*Dritte Abth. Die Heimath.*

- No. 13. Duettino.
  - No. 14. Ariette.
  - No. 15. Sextetto.
  - No. 16. Duetto.
- tacet.

No. 17. Schluschor.  
*Vivace*  $\frac{2}{4}$

*ib.*

*f.* Nimmt nun mit lauffen Gorgan  
 profa fubal - linder an, hore now und find  
 Gornu und Vifungan, proflicht und die zukunft an.  
 proflicht und die zu - kunft an.

*pp.* zu ein glück wiff zu er - wiffen gibt die  
 unien Heimath hofow, was gar gangen, fag gar -  
 gaffan, und das zu - gaud was - da Lofu.



Handwritten musical score on five staves. The lyrics are written below the notes in German. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are:

erob' gar = junges frey gar = gasten und der  
 Feind erode Lofu, erob' gar junges frey gar =  
 gasten, und der Fe = ind erode Lofu.  
 erode In Lofu, erode = In = Lofu.  
 f. s.

The score concludes with a double bar line and a decorative flourish.

Ende der Oper.



1  
Ann. No 863 a

Prinzessin Christine

Oper in 3 Abtheilungen.

Erste Abtheilung: Das Brautfest.

Chorstimme Tenore 2<sup>da</sup>





No. 1. Introduzione.

Moderato. 23. *Wie schön, welche Lust! mir*

*schön, welche Lust! mir so sehr lieb erglänzt die Sonne, mir*

*schön welche Lust! — welche Lust! mir schön ist die Stel-*

*lung — mir schön — mir schön, mir so sehr lieb erglänzt die*

*Sonne — mir schön, — mir schön, mir schön ist die Stel-*

*lung! sie füllt das Herz mit Wonne und schmückt Welt und*

*Flur, sie füllt das Herz mit Wonne und schmückt Welt und*

*Flur, welche Lust! — — — — — welche*

*Lust! ist in Welt und Flur! welche Lust! — — — welche*

*Lust! welche Lust ist in Welt und Flur, welche Lust! welche*

*Lust, ja welche Lust! *Oben müssen sein**



*Chor Bass.*

*füge? Sie walefa mind- Sie walefa mind fult mit an*  
*el-lau die böniy in den Dapal füge? Sie walefa*  
*mind fult mit an 10. ellau die böniy in den Dapal*  
*füge. walefa, die böni ab die walefa fult, die*  
*ifu an me dfa ffa. die walefa an me dfa*  
*ffau, die walefa an me dfa ffa, walefa an me dfa ffa, walefa*  
*me dfa ffa. Wie ffa, walefa dfa! walefa*  
*ffa walefa dfa! walefa ffa luf i lüch die böni walefa*  
*ffa, walefa dfa! walefa ffa, walefa dfa! walefa ffa ist die böni*  
*ffa! walefa ffa walefa ffa walefa ffa walefa ffa luf i lüch die*  
*böni, walefa ffa walefa ffa walefa ffa, walefa*  
*ffa ist die böni, die füll die böni mit*

*ll. min*  
*ia*  
*fla*  
*min*  
*alifa*  
*alifa*  
*alifa*



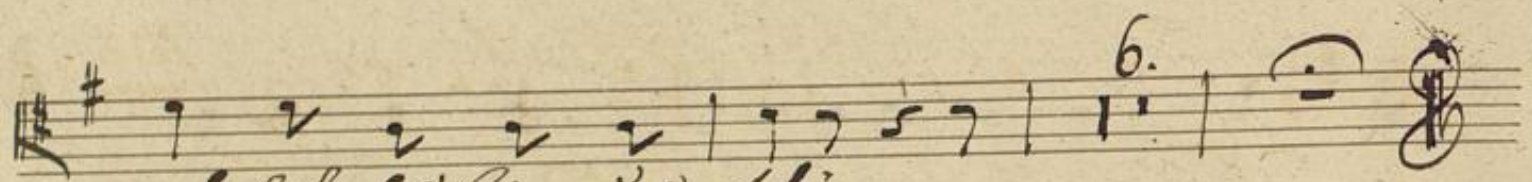
Wenn und schmückt Wald und Fluß, und schmückt und schmückt  
 Wald und Fluß, sie fällt das Haar mit Wonne und  
 schmückt Wald und Fluß, und schmückt Wald und  
 Fluß, wechelt Luft in Wald und Fluß, zu wechelt  
 wechelt Luft in Wald und Fluß, zu wechelt Luft in Wald  
 Fluß, so wie, also ist man  
 so wie? zu wie an man - so wie so wie. also ist man wechelt  
 so wie? zu wie an man - so wie so wie.

**Presto.** *frisch* Es köm mir nun Mädchen nicht  
 fallen, sie ist zu so lieblich und fein, zu  
 si - so wie man sie an man, als Königin  
 wann ist sie so wie, zu si - so wie man



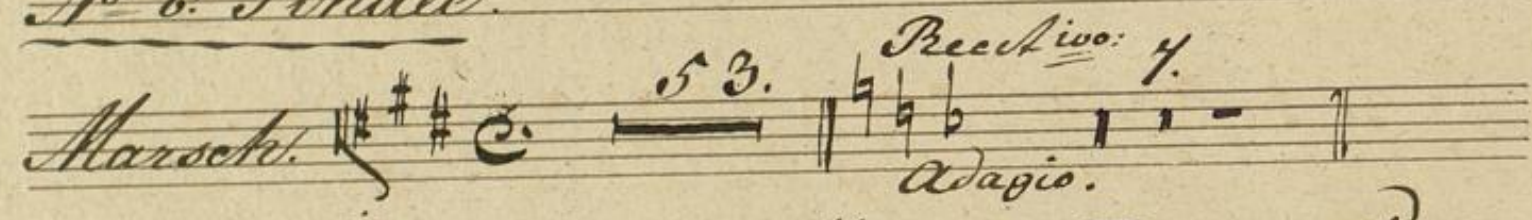




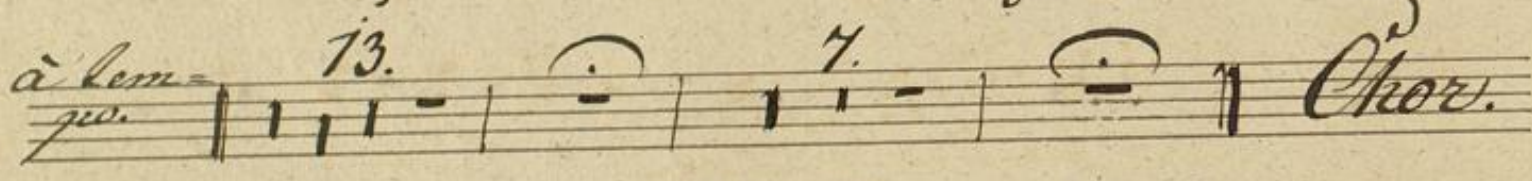
6. 

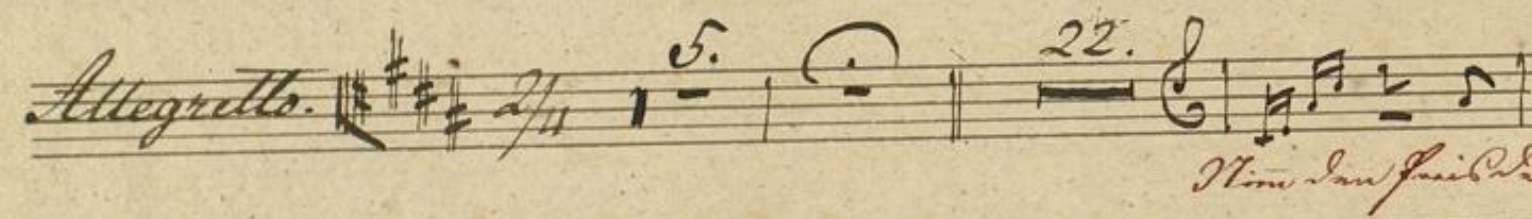
*waschlich lustig und fein.*

- No. 2. Duetto.
- No. 3. Aria.
- No. 4. Duetto. } *tacet.*
- No. 5. Terzetto.
- No. 6. Finale.

*Marsch.* 

*5 3. Preceitwo: 4. Adagio.*

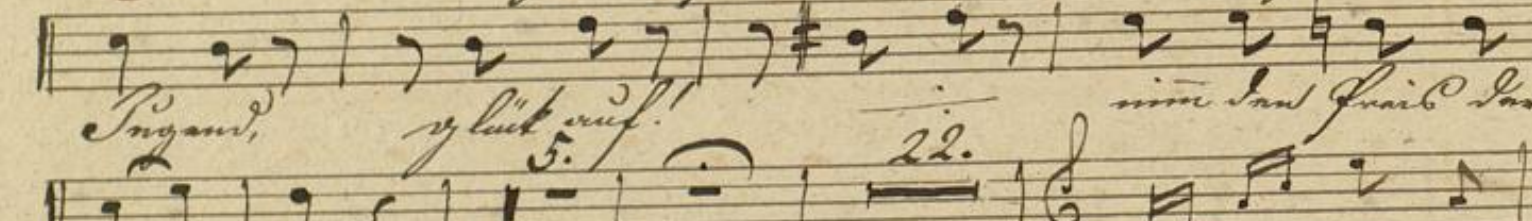
*à l'em- 13. 7. Chor.* 

*Allegretto.* 

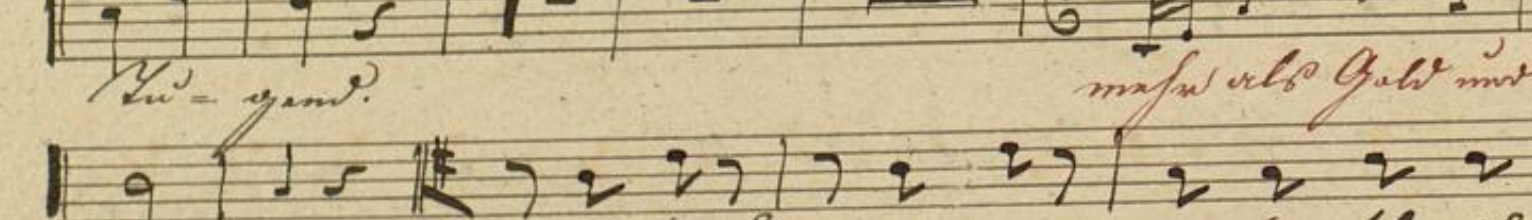
*5. 22. Him den Friede*

*Erw.* 

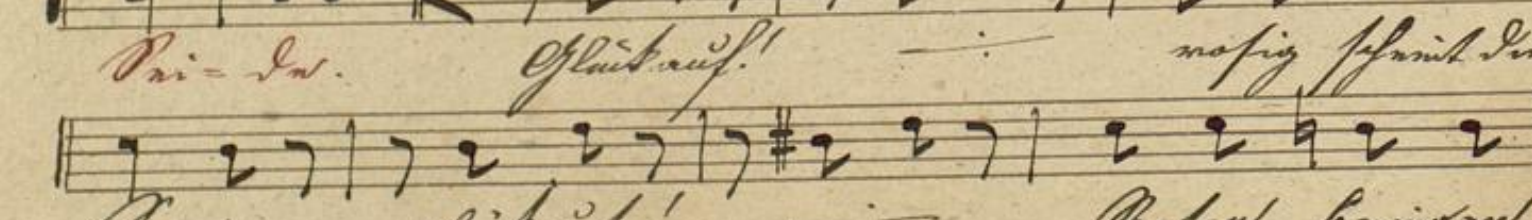
*Glück auf! — wasig ist die*

*Ingeni,* 

*glück auf! — ihm den Friede den*

*Wu-gend.* 

*5. 22. wasu als Gold mit*

*Di-der.* 

*Glück auf! — wasig pfund die*

*Don,* 

*glück auf! — Profur bringend*

*Qua*

*Alto:*

*Inaf*

*bit*

*Sald*

*Inu*

*no in*

*lru*

*Inu*

*no*



6. *Allo: 7.* 107.  
*molto vivace*  
 Men = na.

Quartett. *Adagio.* 2/4 68.

*Allo: 24.* 8. *piu lento.* gold = na Abendstamm.

Sinfambli = na nun dem Tübel = esen dem Tübel,

bit am Himmel glänzt dem goldnen Abendstamm.

6. *so bald miß man den. Laut an = pfüllt dem*

Salt und Wohl dem Blauy dem frischen Lindam,

dem ein Tag, so man von Luft kauft und so bald miß

man den. *So: Laut an = pfüllt, laut an = pfüllt dem Salt = Wohl,*

Laut an = pfüllt dem Blauy dem frischen Lindam,

dem ein Tag, so man von Luft kauft und so bald miß

man den, dem ein Tag, so man von Luft kauft



und so bald nicht winden, laut an laut anfallt Sines  
 Sied und Wald, anfallt Sines Sied und Wald laut an =  
 laut anfallt Sines Sied und Wald, anfallt Sines Sied und  
 Wald, laut anfallt Sines Sied und Wald an  
 Blauy den fassen Lindan, an im Tey- so  
 nach dem Luft kauft und so bald nicht winden, 1.  
 laut an fallt Sines Sied und Wald,  
 laut an fallt Sines Sied und Wald, Sines Sied und  
 40. Sied und Wald, gold an  
 Et handstamm, fassen können den Pübal =  
 von dem Juan da, bis zum Himmel schreyt den golden  
 Abandstamm, und so bald nicht winden.



*Sanct*

Licht anpfallt Sanftfeld und Wald der Klug der frommen  
 Linden, dann wie Tag, so maich von Lust, das ist  
 und so bald nicht wieder. *Dann pfännt Fast. p. p. Dann*  
~~.....~~  
 Königin Königin der Hofen laßt bis zum Himmel  
 Paßal Linden pfallen,  
 glänzt der golden Abendstern, dann Königin der  
 Hofen laßt Paßal-Linden pfallen, bis zum Himmel  
 glänzt der golden Abendstern, zraucht der  
 golden Abendstern, zraucht der golden Abend  
 stern, dann Et-band stern.

Ende der 1<sup>ten</sup> Abtheilung





Zweite Abtheilung: Das Wiedersehen.

No. 4 Terzetto. No. 8. Lied. Alleg.

No. 9. Trinkchor. Moderato risoluto. 2/4 13.

Laßt mich  
 jubeln, laßt mich singen laßt mich freilich singen, man muß  
 wenn die Gläser klingen süß das Sunda weisn, dan man  
 im So kal pfimmt Sunda das ofne Gust, dan man  
 im So kal pfimmt Sunda das ofne Gust.  
 Wenn die alle Pillen ofnat, Stesda  
 mit und von, wenn süß buorn und Luffen wasnat, dan ist  
 unser Mäu, dan man Snaft und Malt ist das La - bant  
 süßes Ofal, dan man Snaft und Malt ist das La bant  
 süßes Ofal. Snaft und Malt



Versen und die Stau bricht, Du bist lieblich sein zu  
 Versen, wenn Du diesen Laisst, Duhem Versen und Lieb  
 bleibt ein Singling selbst Du Quai, in dem Versen und Lieb  
 bleibt ein Singling selbst Du Quai.

No. 10. Melodram. } tacet.  
 No. 11. Romanze.

No. 12. Finale. 6. Maesto- 39.  
 Allegro. *Tu, fin*

Chor. Vivace. *ist O! In der Lieder layblum*  
 stellen, fassantö-nat unfer Gern, dan ab  
 schmeilt die fela winden, dan ab schmeilt die fela  
 winden Du Gensind seit Roser = flow, Du Gens =  
 sind seit Roser = flow. *Stem nufel, un-*



*Alto* *ar-fabna* *nim arfabna* *jesu* *Sinsin*

*po.* *fuldnull* *imfann* *Glimkrompfant*, *fuldnull* *imfann*  
*Glimkrompfant*, *und* *im* *staba* *Sust* *im* *Swanda* *prig* *fin*.  
*foch*, *im* *Laband* *lauf*, *prig* *fin* *foch* *im* *Laband*-  
*lauf*, *prig* *fin* *foch* *im* *Laband*-*lauf*, *im* *Laband*-  
*lauf*, *im* *Laband* *lauf*.

*Melodram.* *Adagio.* *15.*

*Duetto.* *37.* *Melodram.* *4.*

*Preisng.* *Allegro.*

*Nod* *im* *Maass* *imfalle* *im* *Stil.*

*Chor.*

*Past*, *pr* *wantich*, *pr* *nu* *blay* *Pich*,  
*man* *im* *Graum* *gammalich* *im* *hym*, *beruog* *Offnung* *im* *an*-  
*fasch* *im* *pr* *Swanda* *imind* *zu* *Offnung*, *prst*, *pr*



wankelt, sie ne- blast, wannen Gnad zu  
 malut ihn ganz, laugen Abfelmig mit an-  
 fahrt, und die Frau da mind zu Pfanz, laugen  
 Abfelmig mit an- fahrt, und die Frau da  
 mind zu Pfanz, und die Frau da mind zu Pfanz, und die  
 Frau da mind zu Pfanz, und die Frau da mind zu Pfanz.  
 3.

*Dritte Abfelmig: Die Heimath.*

- No. 13 Duettino.
- No. 14. Ariette.
- No. 15. Sextetto.
- No. 16. Duetto.

*tacet*



No. 14. Schlusschor.  
Vivace.

10.

Wind nun mit laiflaut haren, fauch Sabal-

lindant out, fauch wau mid find Gwau mid fymangru; fauch flücht

mid die zu kuff out, fauch flücht mid die zu kuff out.

So ein Oglu, miff zu an - mayten gillt die

nunen die wuff fefau, wub wanyangru fuy wa -

guffau, mid der Lugand wanda Lafu, wub wanyangru

fuy wanyangru, mid der Lugand wanda Lafu, wub wa -

yangru, fuy wanyangru mid der Lugand wanda

fuy Lafu, wanda Lafu, wa - ra -

Lafu.

Empty musical staves at the bottom of the page.



Ms. Ms. 863e

Prinzessin Christine

Oper in 3 Abtheilungen

1<sup>te</sup> Abtheilung

Das Rosenfest.

Chorstimme Tenore 2<sup>do</sup>







8. *Hör, walche Lust! walche Lust, ja walche Lust!*

*Chor.*  
 Die Airmwäfler fänter jagu. ja walche wind-fer walche  
 wind fänter unter ullaun Die Kö-nig-

= in der Hofen jagu? ja walche wind fänt'  
 unter ullaun Die König- in der Hofen

10. jagu? wisban, die hien ab ja wisst

paslan, ja iser ar-ruffen sson, ja wis ar-ruffen

sson, ja wis ar-ruffen sson, wis ar-ruffen

sson, wis ar-ruffen sson. *Alin*

sson Walche Lust! —: walche Lust, wis fäntlich glüht die

Dou-er —: walche Lust! —: walche Lust, wis

sson ist die Her-lin! —: wis sson, wis



Hof, ein Hof, ein frolich glanz die Toren, ein  
 Hof ein Hof, — ein Hof, ein Hof ist die Re-  
 =tur sie hüllt die Gaze mit Toren und  
 pfünktel Lohd und Bier, und pfünktel und pfünktel Lohd und  
 Bier, sie hüllt die Gaze mit Toren und pfünktel  
 Lohd und Bier, und pfünktel und pfünktel Lohd und Bier.  
 walfen Lust in Lohd und Bier, walfen  
 Lust in Lohd und Bier, ja walfen Lust, ja walfen  
 Lust! Hof, also ist walfen  
 Hof? ja wir walfen Hof, also ist walfen  
 Hof? ja wir walfen Hof.  
 Presto: *f* *trist.* Es kein mannen walfen ein Hof, sie



ist ja so lieblich und süß, ja sie hat wieder mich nicht  
 verlassen, als Lö-nig-in ward ich sie sah, ja  
 sie hat wieder mich nicht verlassen, als  
 Lö-nig-in ward, ich sie sah, nicht  
 hat mir meine Mühsamkeit gesagt, sie ist ja so  
 lieblich und süß, ja sie hat wieder mich nicht  
 verlassen, als Lö-nig-in ward, ich sie sah, ja  
 sie hat wieder mich nicht verlassen, das ist  
 wunderbarlich lustig, süß, ja sie hat wieder mich  
 nicht verlassen, das ist wunderbarlich lustig, süß,  
 süß und süß, lustig und süß, lustig und  
 süß, lustig und süß, ganz sie hat wieder mich nicht



erwählen, der ist erfolglüch lüchtlig und pföngungsföhrer  
 erind man für no-erwählen, der ist erfolglüch lüchtlig und  
 pföngungsföhrer.

No. 2. Duetto.

No. 3. Aria.

No. 4. Duetto.

No. 5. Terzetto.

tacet.

No. 6. Finale.

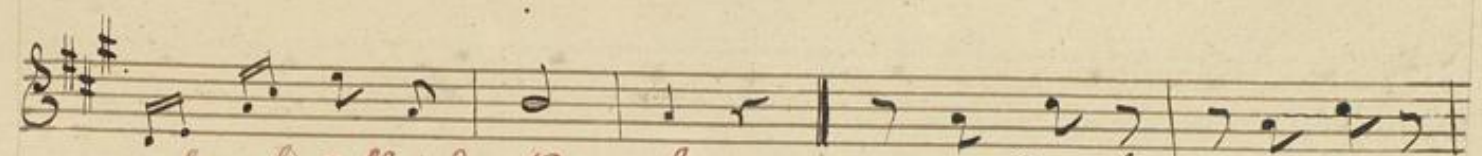
Marsch. 53.

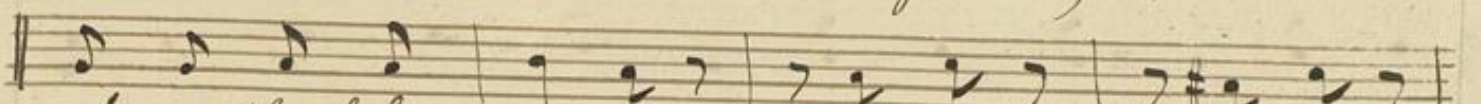
Recitativo. 7. 13. 7.  
 Adagio. a tempo.


Chor. Allegretto. 5. 22.

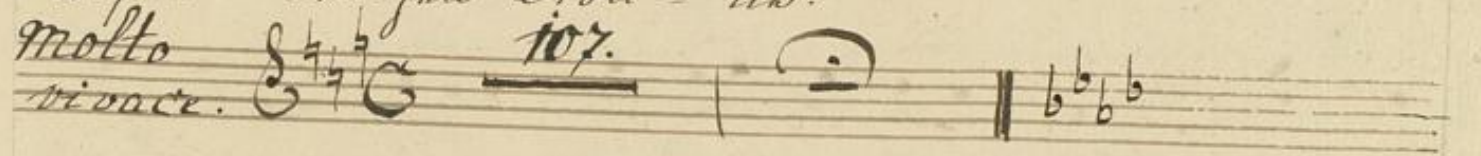
Wem der Herr die G-üte Glück wüch!  
 rüchtlig ist der für-gütig, Glück wüch!  
 wem der Herr die für-gütig.




  
 mus, als gold und die = der. glück auf!


  
 rasig spricht die Frau, glück auf!

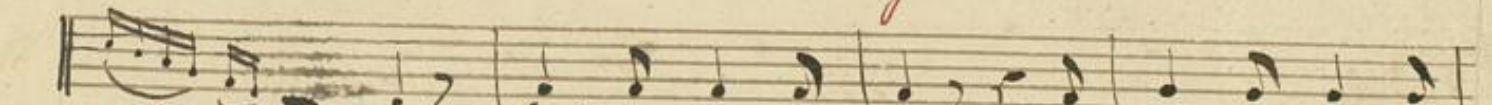

  
 Kopse bringen die = was.


*molto vivace.* 
  
 107.

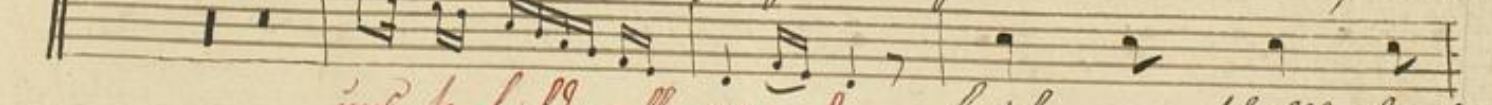
*Quartetto.* 
  
*Adagio.* 60.



  
*Allegro.* 27. 8.

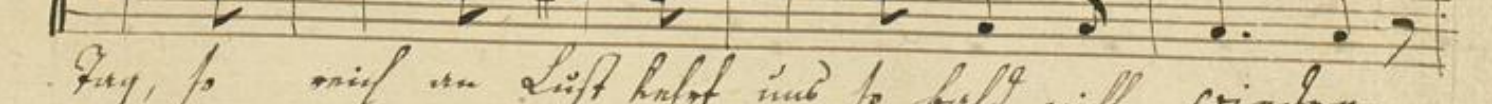
*piu lento.* gold = = was



  
 Abend = stau. das es si = na wie die feibalyer die


  
 Braud = bis am fimal glüht die gold = an Abendstau.


  
 und so bald nicht wie = der. Laut er = pfallt die


  
 Gold und Stal die Clau die profen Linder, die in


  
 Tag, so wie an List hast und so bald nicht wieder,


  
 Sie laut er = pfallt, laut er = pfallt die Gold und Stal, V.S.



Lied er-schallt der Klang der hohen Linden,  
 In die Tag so rief zu Lust kofet und so bald nicht  
 winden, In die Tag, so rief zu Lust kofet und so bald nicht  
 winden, *Lied er-schallt* der Klang der hohen Linden, er-  
 schallt der Klang der hohen Linden *Lied er-schallt* der Klang  
 der hohen Linden, er-schallt der Klang der hohen Linden.  
*Lied erschallt* der Klang der hohen Linden *also*  
 Linden, In die Tag so rief zu Lust, kofet  
 und so bald nicht winden, *Lied erschallt* der  
 Klang der hohen Linden, *Lied er-schallt* der Klang  
 der hohen Linden und Klang der hohen Linden.  
 40. *gold = = un Abendstern, Boaf er = lö = un*







Zweite Abth. Das Wiedersehen.

No. 7. Terzetto  
8. Aria. } *tacet.*

No. 9. Trinkchor.

*Moderato.* *risoluto.*  $\frac{2}{4}$  19.

Lust uns jubeln, laßt uns  
 singen, laßt uns frohlich sagen, man muß,  
 wenn die Gläser klingeln, sich der Freunde weihen,  
 den uns im Pokal schmeckt Bräu = da unser Gast,  
 den uns im Pokal schmeckt Bräu = da unser Gast,  
 oder die alten Vitter  
 auf uns, stoßen mit uns an uns  
 hoch und hehrer content, das ist unser  
 Brau, den uns Lust und Miß sind das La = baus



föfßted Gut, den wir Luft und Müß sind In  
 La = bau föfßted Gut.  
 Ist recht sey In Bier und Vaußen und In  
 Blüs bauist, den ist lieblich sein zu fäufan,  
 con den Luften konist; unter Vaußen und Sie bleibt ein  
 jing = ling selbst den Gonit, unter Vaußen und Sie  
 bleibt ein jing = ling selbst den Gonit.

No. 10. Melodram.  
 No. 11. Romanze } tacet.

No. 12. Finale.

Allegro.  $\text{C}$  6.  $\text{C}$  | *maestoso.* 39. *fa fin*  
 Chor. *vivace.*  $\text{C}$  *ist' d!* *fübel = lindes lust*  
 pfallow, *hoff* *er = lönn* *unser* *Gor,* *den* *nd*



pfühlet die Gl-ck-coinder, die ab pfühlet die Gilla  
 coinder der Gn-füßheit Kopu-flor, der Gn-füßheit  
 Kopu-flor. *Nim anfabun Nim anfabun*  
*nim anfabun - fofa* *Prinzi* *fild voll unferu*  
 Glückwüß auf, fild voll unferu Glückwüß auf, und wie  
 statet Gott der Bonüde sag sie fort die Laband-  
 lauf, sag sie - fort die La-band-lauf, sag sie -  
 fort die Laband-lauf die La-bandlauf, die  
 Laband-lauf. *Melodram.*

*15.* *Duetto.* *37.*  
*Recit.*

*Melodram.* *4.* *Recit.* *Prinzi* *8.*  
*Allo.* *God und Rauff unfüllt die Slich.*

*Chor.* *4.*  
 Gott, sie erachtet, sie er-


Musical notation on the right page, including lyrics like "zu", "blu", "A", "S", "er", "und", "Pif".


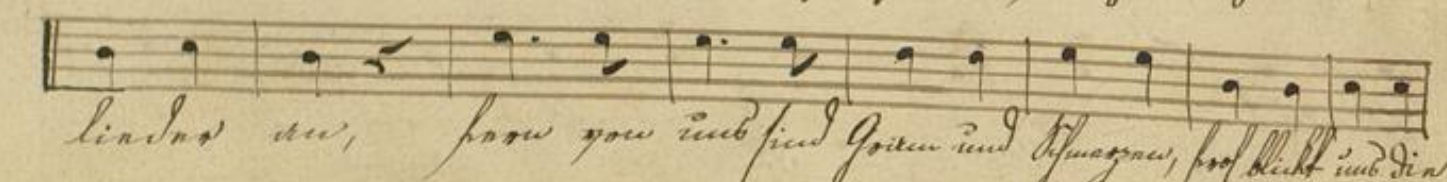


bleibt, unser Gott zornet sich sehr, bey der  
 Aführung uns an = sehet, und die Bräute wird  
 zu Pfung, fest, sie erwehet, sie an =  
 bleibt, unser Gott zornet sich sehr, bey der  
 Aführung uns an = sehet, und die  
 Bräute wird zu Pfung, bey der Aführung  
 uns an = sehet, und die Bräute  
 wird zu Pfung, und die Bräute wird zu Pfung,  
 und die Bräute wird zu Pfung. und die Bräute wird zu  
 Pfung.



*Dritte Abth: Die Heimath. tacet bis*

No. 17. Schlussschar. *Vivace.*  $\frac{3}{4}$   16.

*f.*  *f.*  
 Nimm mit dir dein ganzes Leben  
 lindere du, denn du bist die Seele und die Kraft, die dich  
 zühnt an, erblickt und die zu - hülft an.  
*pp.*  *f.*  
 Ja wie glücklich ist die Arbeit die unser Leben  
 ist, was vergangene Zeit war - gesten, und das Leben  
 werden Lohu, was vergangene Zeit war - gesten und das  
 Leben werden Lohu, was vergangene Zeit war - gesten,  
 und das zu - gend werden Lohu, was da Lohu,  
 werden Lohu.

Ende.



Prinzessin Christine. D

Opus in 3 Acten.

1<sup>ter</sup> Act. Das Rosenfest.

Christine Tenor 2<sup>do</sup>.



# No. 1 Introduction

Moderato. 23.

Mein Sohn, Malefa Lutz! mein  
 Sohn, malefa Lutz! mein sanftlich glänzt die Ton-nur! mein Sohn malefa  
 Lutz! malefa Lutz! mein Sohn ist die Ma-lau! mein  
 Sohn, mein Sohn, mein Sohn, mein sanftlich glänzt die Ton, mein  
 Sohn mein Sohn, mein Sohn, mein Sohn ist die Ma-lau! für  
 fällt das Herz mit Mann, und schmückt Mal und  
 Flur, für fällt das Herz mit Mann, und schmückt Mal und  
 Flur, malefa Lutz! malefa  
 Lutz! mal-ya Lutz ist in Wald und Flur! malefa  
 Lutz! malefa Lutz! malefa Lutz ist in Wald und  
 Flur, malefa Lutz! malefa Lutz, ja malefa Lutz!

Part of the adjacent page showing musical notation and lyrics, including the word "Sohn" and "Lutz".



*Chor.*

8. *Stück im mächtigen feuchten Regen? Sie malen mich. - Sie malen*  
*mich fast mehr als alle die Thiere - im dem Thier*  
*Regen? Sie malen mich fast mehr als alle die Thiere*  
*in dem Thier Regen?* *10. malen, die Thiere die nicht*  
*fassen, die ich am meisten fassen. die mich am meisten*  
*fassen, die mich am meisten fassen, mich am meisten fassen, mich am*  
*meisten fassen. *11. mich sein Malen Lust! mich**  
*sein Malen Lust! wie kann ich glücken die Thier - mal. mich sein Malen Lust! mich*  
*sein Malen Lust! mich sein ist die Thier! *12. mich sein mich sein**  
*sein mich sein, wie kann ich glücken die Thier. *13. mich**  
*sein mich sein, mich sein mich sein, mich sein ist die Thier*  
*14. sie füllt die Herz mit Thier und sein Malen Lust und Thier.*







fassend, sie ist zu so lieblich und schön, zu  
 schön wind man sie an - weislan, als König in wand' ist sie  
 fassend, zu si - schen wind man sie an - weislan, das ist  
 unzufällig lustig schön, zu si - schen wind man sie an -  
 weislan, das ist unzufällig lustig schön, lustig und  
 schön  
 weislan, das ist unzufällig lustig schön, lu -  
 stig und schön, lustig und schön, lustig und schön, lustig und  
 schön, ganz schön wind man sie an weislan, das ist unzufällig lustig und  
 schön, ganz schön wind man sie an weislan, das ist unzufällig  
 lustig und schön.

- No. 2. Duetto.
  - No. 3. Aria.
  - No. 4. Duetto.
  - No. 5. Terzetto.
- } tacet



No. 6. Finale.

Marsch.

53.

Preit<sup>no</sup>.

7.

Adagio.

13. *à tempo.*

4.

Chor

Alleg<sup>ro</sup>.

22.

nimm den Friede der Lu-  
ft.

Gluck auf!

gluck auf! rasig ist die Jugend.

gluck auf!

nimm den Friede der Lu-  
gend.

masse als Geld: Sei-  
de Glück auf!

rasig pfink die  
Tanz.

gluck auf!

6. All<sup>o</sup>: 4.

Rasig bringet Man-  
ner.

107.

Quartett.

Adagio.

60.

All<sup>o</sup>:

27.

8.

piu lento.

galt = na et bandstann.

Suas an-  
li-  
na nimm den P<sup>o</sup>bel von den T<sup>u</sup>ndel



Lieb und G'mut glänzt den goldenen A. Bundesmann.  
 und so bald nicht winden. Laut anfallt den  
 Feld und Wald der Aue den frischen Linden, den ein Tag, so  
 rauch an Luft kühlt und so bald nicht winden.  
 Laut anfallt, laut anfallt den Feld und Wald,  
 laut anfallt der Aue den frischen Linden,  
 den ein Tag so rauch an Luft kühlt und so bald nicht  
 winden, den ein Tag so rauch an Luft kühlt und so  
 bald nicht winden, laut anfallt den Feld und Wald, laut anfallt den  
 Feld und Wald, laut anfallt den Feld und Wald laut anfallt den  
 Feld und Wald, laut anfallt den Feld und Wald  
 laut anfallt den Feld und Wald der Aue den frischen Linden,



Van ein Tag, so muess uns Angst besah und so bald nicht winden.

1. lauch uns - pfallt auf Feld und Wald, lauch uns -

pfallt auf Feld und Wald, auf Feld und Wald und Feld und Wald.

40. gold - = na Ot. Landstamm. Saeser kö - na

min das Unbal seer der Saender, bis am Himmel gheuzt das

gold na Ot - Landstamm. und so bald nicht winden.

lauch uns pfallt auf Feld und Wald der Klang der Saeser Landstamm,

Van ein Tag, so muess uns Angst besah und so bald nicht winden.

Für mo. 30. pfänau Saeser der Thü - in - gin der Saeser lauch

Unbal - lin der pfallau, bis am Himmel gheuzt der goldna Abend.

Saer, der Thü - in - gin der Saeser lauch

Unbal - lin der pfallau, bis am Himmel gheuzt der

Unbal - lin der pfallau, bis am Himmel gheuzt der

Fen:



goldnen Abendstamm, genuegt dem goldnen Abend-  
 Stamm, genuegt dem goldnen Abendstamm, das Abend-  
 Stamm.

Ende der 1<sup>ten</sup> Abtheilung.

2<sup>te</sup> Abtheil.

Das Wiedersehen.

No. 7 Terzetto.

No. 8 Aria.

tacet.

No. 9. Trinkchor.

Moderato

risoluto.

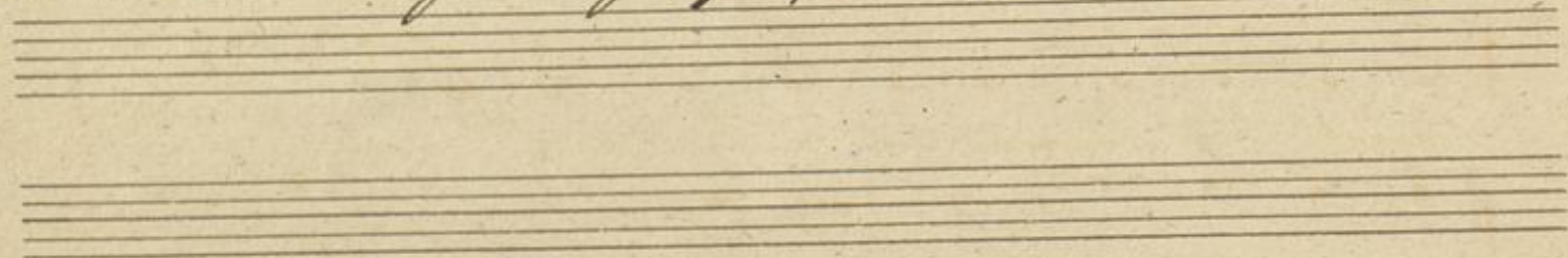
13.

Lasset uns jubeln, lasset uns  
 singen, lasset uns frohlich sein, man muß,  
 wenn die Oefluren klingen, auf den Tugend weisheit,  
 den man im Joch pfimmet Tugend ohne Lust,

Fen: 2<sup>de</sup> B. 2.



Ich bin nur im Jochal pfimmert Lach - der es an gass.  
 Wann die ul kan Piller anant, stoyße  
 mit und an, man sieß Lach und Luffen wasuch, dan isch  
 Man; dan nur Mchraft und Mül isch das La - band süßes Gut,  
 dan nur Kraft und Mül isch das La - band süßes Gut.  
 Byt rauff weg das Krumab  
 Porspud und die Flur ba idt, dan isch lieblich für ge  
 fern - fern, man dan Luffen laid, Luffen Puffen und Lie  
 bleibt ein Sing - ling salbst der Gnid, mit dem Puffen und Lie  
 bleibt ein Sing - ling salbst der Gnid.





No. 10. Melodram. } *tacet.*  
No. 11. Romanze. }

No. 12. Finale. *Allegro.* *Maiestoso. 39.*  
*ja. fin*

Chor. *Vivace.* *ist! b!* In bal- linden lust um-

pfallen, süßen he- im weissen Gese, In ab-

spinnelt die felle in indan, In ab spinnelt die felle

in indan In Gese- spinnet das weisse Gese-

spinnet das weisse Gese- spinnet das weisse Gese- *nimm an fahnen*

*nimm an fahnen, nimm an fahnen* fahnen fahnen

*ppoi.* fahnen will in fahnen Gese- spinnet auf, fahnen will

in fahnen Gese- spinnet auf, in fahnen Gese- spinnet auf In

In fahnen fahnen fahnen fahnen fahnen fahnen fahnen fahnen

fahnen fahnen fahnen fahnen fahnen fahnen fahnen fahnen



lauf, dein Laband-lauf, dein Laband-lauf.

Melodram. 1. 15. 3.

Adagio.

Duetto. 34. Melodram. 4.

Recitativo. 6. 1.

Allegro.

*Verd. Haupt-sachheit des Lied.*

Chor.

Fast, sie wanket, sie an- blasst

und ein Geant gemaltes Ham, bange Afschung und an-  
 faßt und die Swand wirt zu Pfsung, fast, sie  
 wanket, sie an- blasst, nun ein Geant gemaltes  
 Ham, bange Afschung und an- faßt und die  
 Swand wirt zu Pfsung, ~~und die~~ bange Afschung und an-  
 faßt, und die Swand wirt zu Pfsung und die  
 Swand wirt zu Pfsung, und die Swand wirt zu Pfsung, und die

*Brasse.*



Sünden sind zu Pfingst.

Die Abfertigung:

Die Heimath.

No. 13. Duettino.

No. 14. Ariette.

No. 15. Scatillo.

No. 16. Duetto.

tacet.

No. 14. Schlußchor.

*Allegro*  $\frac{2}{4}$

No. 14. *Allegro*  $\frac{2}{4}$ 

Einmal nun mit froherm Herzen frohe Tadel-  
 linderen aus, denn wir sind Opfern: Pfingsten,  
 laß blüht mit dir Gütigkeit aus, laß blüht mit dir  
 zu - Gütigkeit aus.







2  
1  
Mus No 8630

Prinzessin Christine  
Oper in 3 Acten  
1ter Act. Das Hofenfest

Coro Tenore 2<sup>da</sup>



No. 1. Introdutione. Tenore 2<sup>da</sup>

Marsch  $\text{G}^{\#} \text{C}$  23.

Wie schon Welche Lust wie  
 schon welche Lust, wie frohlich glänzt die Sonne wie  
 schon welche Lust wie schon welche Lust, wie schon ist die Na-  
 tur! wie schon wie schon wie schon wie schon wie schon frohlich glänzt die  
 Sonne wie schon wie schon wie schon wie schon wie schon wie schon ist  
 die Natur! Die füllt das Herz mit Wonne und  
 schnellmal Wald und Meer, sie füllt das Herz mit  
 Wonne, und schnellmal Wald und Meer, welche Lust welche



Lust walisa Lust walisa Lust walisa Lust ist in Wahl und  
 Ehr walisa Lust walisa Lust walisa Lust walisa  
 Lust ist in Wahl und Ehr walisa Lust walisa Lust ja walisa  
 Lust. Die ander wäfla fuchtsig ja walisa wird ja walisa  
 wird fuch mitur Allen Die Königin Der Rosen  
 jagur ja walisa wird fuch mitur Allen Die Köni-  
 gin Der Rosen jagur? <sup>10</sup> wirden Die kann et ja wüfl  
 fassen ja iso erwaffet schon ja wir no wa-ffen  
 schon ja wir erwaffen schon wir erwaffen schon wir erwaffen



*ffon* *A.* *wie ffon walisa Lust wie*

*ffon walisa Lust wie frolich glänzt die Donna wie*

*ffon walisa Lust wie ffon walisa Lust wie ffon ist die Ma-*

*=tur! wie ffon wie ffon wie ffon wie ffon wie frolich glänzt die*

*Donna wie ffon wie ffon wie ffon wie ffon wie ffon ist die Ma-*

*=tur sie füllt das Herz mit Wonne und schmüdet Wald und*

*Flur und schmüdet und schmüdet Wald und Flur, sie füllt das Herz mit*

*Wonne und schmüdet Wald und Flur, und schmüdet und schmüdet Wald und*

*Flur walisa Lust in Wald und Flur.*



malige Lust in Wald und Fluß, ja malige Lust, ja malige

Lust! <sup>5.</sup> Schon also ihr arvalfat

Schon? ja wir arvalfat Schon also ihr arvalfat

Schon? ja wir arvalfat Schon

*Presto* <sup>1. für sich!</sup> Es kann mannen Mädchen nicht gefallen, die

ist ja so lieblich und schön, ja sie - gar wird man sie an-

erwählen, als Römi - gin ward ich sie fassen zu

suchen wird man sie an erwählen, als Römi -

=gin ward ich sie fassen <sup>2.</sup> Es kann mannen Mädchen nicht



Lusten sie ist ja so lieblich und schon ja  
 süßer wird man sie erwasen alt Königin ward ist sie  
 das ja süßer wird man sie erwasen  
 das ist waschlich lustig schon ja süßer wird man  
 sie erwasen, das ist waschlich lustig schon lu-  
 stig und schon lustig und schon lustig und schon lustig und  
 schon ganz süßer wird man sie erwasen, das ist  
 waschlich lustig und schon ganz süßer wird man sie erwasen, das ist  
 waschlich lustig und schon.



No 2. 3. 4. 5. Facit.

No 6. Finale. Marsch  $\text{F}\sharp\text{C}$   $\text{C}$  53

recit. Adagio  $\text{F}\sharp\text{C}$  7. 13. 7.  
a. tempo

Chor Allegretto  $\text{F}\sharp\text{C}$  2  $\text{F}\sharp\text{C}$  5. 22.

$\text{F}\sharp\text{C}$  =  $\text{C}$  Glück auf, Glück auf, so sieh ist die Gegend

Glück auf Glück auf nicht den Preis der Gegend 5.

22. mehr als Gold und Silber da Glück auf

Glück auf so sieh pfänd die Gegend Glück auf

Glück auf Rosen bringen Blumen



Allo  $\frac{7}{4}$  *molto vivace*  $\frac{10}{7}$

Quartotto  $\frac{60}{4}$  *Allegro*  $\frac{27}{4}$

8. *poco Lento* gold = ma die bünd'ern Prof' an imma

men der Lu-baher der Kranz bis am Himmel

glänzt der goldne Abendstern mit so bald nicht

wie der Land erschallt durch Salz und Wald, der Klang der frohen

Lieder, der ein Tag so weit an Luft kaset sind so bald nicht

erindert Land er erschallt, land erschallt durch Salz und Wald

land erschallt der Klang der frohen Lieder



Dann ein Tag so rauch an Luft kofet uns so bald nicht wieder.  
 Dann ein Tag so rauch an Luft kofet uns so bald nicht wieder, laut er-  
 laut er pfallt durch Feld und Wald, er pfallt durch Feld und Wald laut er-  
 laut er pfallt durch Feld und Wald er pfallt durch Feld und Wald  
 laut er pfallt durch Feld und Wald der Klang der großen Linder,  
 Alts.  
 Dann ein Tag so rauch an Luft, kofet uns so bald nicht wieder.  
 laut er pfallt durch Feld und Wald laut er-  
 pfallt durch Feld und Wald, durch Feld und Wald durch Feld und  
 Wald.  
 gold = an Abendstern Lof erlöset



men das Kuberl von der Pränze, bis am Himmel glänzt der  
 goldne Abendstern. *mit so bald nicht wieder laut erschallt durch*  
 Salz und Wald der Klang der frohen Kinder, denn ein Tag so  
 weiß an Lust kauft mit so bald nicht wieder *ein neues* dem Himmel fast. Der  
 Königin der Rosen laßt Jubellieder erschallen,  
 bis am Himmel glänzt der goldne Abendstern, der  
 Königin der Rosen, laßt Jubellieder erschallen  
 bis am Himmel prangt der goldne Abendstern prangt der  
 goldne Abendstern prangt der goldne Abendstern der



17  
Abend: Horn.

Zweite Abtheilung Das Wiedersehen.

No 17. 8. Tact. No 9. Trinkchor

Moderato  
risolato 2/4 13.

Laßt mich jubeln laßt mich singen laßt mich

freilich singen, man muß dann die Gläser klingeln, sich der

Branda weihn, dann nur im Pokal stimmen Branda

ohne Gast, dann nur im Pokal stimmen Branda

ohne Gast. 7. War die alten Dittan

inval Kosta mit mir an was sich bray und lappan



was fort, dar ist unser Mann, dem wir Kraft und Muth  
 sind das An-heim freyheit Gut, dem wir Kraft und Muth  
 sind das An-heim freyheit Gut. Ist recht  
 ang das Thummal fassen und die Flur bracht dem ist  
 lieblich für zu fassen, wenn der beyer bracht, unser  
 Ofner und ist blieben Jungling selbst der Geist, unser  
 Ofner und ist blieben Jungling selbst der Geist.

No 10 II Tacet

No 12. Finale Allegro & C 39. Maestoso



Obro

*vivace* *ist!*

Jubal - lindes laster vrsfallen,  
 frof vrbona mntar dfor, dann al ssmidll die vbla  
 vnd v, dann al ssmidll die vbla vnd v der Gefundfrit Rosen-  
 flor, der Gefundfrit Rosen - flor *Nim vrsabna*  
*Nim vrsabna nim vrsabna* *sofa* *die stin* *goldvoll mntan*  
 Glnd vrsuff auf, goldvoll mntan Glnd vrsuff auf *und ein Stab*  
 hat der Pvrnde, sag fmsort dein Labant *lauf, sag fmsort*  
 fort dein Labantlauf, sag fmsort dein Labantlauf, dein  
 Labantlauf dein Labantlauf. *3* *melodram*



recit: 15. 37 A. Melodram

recit. *Alto* 8. Chor. *Chor.*

Got und Geist erfüll't den Blick  
 Daß sie wandel, sie ver-  
 =blisset, wann Gram gemahlet ihr Herz, bange  
 Befürchtung mit ver-lassen und die Kranke  
 wird zu Besorg, daß sie wandel, sie verblisset, wann  
 Gram gemahlet ihr Herz bange Befürchtung mit ver-  
 =lassen und die Kranke wird zu Besorg bange  
 Befürchtung mit ver-lassen und die Kranke wird zu  
 Besorg, und die Kranke wird zu Besorg und die



Freunde sind zu Dyrung und die Freunde sind zu Dyrung.

Dritte Abtheilung Die Heimath  
 No 13. 14 15 16 Tacet.

No 17 Schlusschor Vivace 2/4

16.  
 f. Nimm mit mir mit laustam Gorgen frohe Jubel  
 - linder an, froh von mir sind Gram und Dyrungen, froh blüht  
 und die Guldne an, froh blüht und die zu - linder  
 an.  
 f. Ja ein Guldne mit zu an - was Pan



gibst du meine Gränze, was vergangen sey ver-  
 zessen, und der Tugend werde Loh, was vergangen  
 sey verzessen und der Tugend werde Loh, was ver-  
 gangen sey verzessen, und der Tu- gend werde  
 Loh, werde Loh, was ver-  
 zessen.



1  
Mus. Nr. 863

Prinzessin Christine.

Oper in 3 Abtheilungen.

1<sup>te</sup> Abtheilung.

Das Trojenfest.

Chorstimme Bass.

Gollmann



# No. 1. Introduction.

Moderato. 2 3.

Jesu, Mahle Luft! —: walese Luft, wie fere lufylüuzt die  
 Tonne! —: walese Luft! —: walese Luft! wie  
 Jesu ist die Tonne! —: Wie Jesu, wie  
 Jesu wie Jesu, wie fere lufylüuzt die Tonne, wie  
 Jesu, wie Jesu, —: wie Jesu, wie Jesu ist die Tonne.  
 Tonne! sie fällt der Frey mit Wonne und  
 schmückt Wald und Fluß, sie fällt der Frey mit  
 Wonne und schmückt Wald und Fluß, walese Luft! walese  
 Luft! walese Luft! —: ! walese Luft ist in  
 Wald und Fluß, walese Luft! —: ! walese



Luft! malefa Luft ist in Welt und Fluß, malefa  
 Luft! malefa Luft! zu malefa Luft!  
 Die Augen müßten fauler seyn? Sie malefa mind  
 faul unter sel-ber die König in der Hofen  
 seyn, zu malefa mind faul unter sel-ber die  
 König in der Hofen seyn?  
 wissen, die Könige zu nicht, fasten, zu ist anerkant  
 seyn - Sie, wie an der Hofen seyn, zu wie anerkant  
 seyn, wie anerkant seyn, mind anerkant seyn.  
 Wie seyn, malefa Luft! malefa Luft! mind  
 frohlich erleucht die Ton-ner, malefa Luft! mind



sich, unaltes Lust! wie schön ist die Natur! wie

sich, wie schön, — wie schön, wie sanft erleuchtet die

Natur, — wie schön, — wie schön, wie schön ist

die Natur! sie fällt das Herz mit Wärme und

süßem Wohl und Lust, u: süßem Wohl und Lust, sie

fällt das Herz mit Wärme und süßem Wohl und

Lust, u: süßem Wohl und Lust, unaltes

Lust in Wohl und Lust, unaltes Lust in Wohl und

Lust, die unaltes Lust! die unaltes Lust!

altes ist unaltes schön? Der, wie an-

wollen sein altes ist unaltes schön? die



1.  
 wie an-müssen sein.

*Andante*  
 So bin meinam Müdigen nicht  
 fasten, sie ist zu so lieblich und süß, zu  
 süßen mind man sie an-müssen, als Königin ward' ist sie  
 fast, zu si-ßen mind man sie an-  
 müssen, als Kö-nig-in ward' ist sie  
 fast, als bin meinam Müdigen nicht fasten, sie  
 ist zu so lieblich und süß, zu süßen mind  
 man sie an-müssen, als Kö-nig-in ward' ist sie  
 fast, zu si-ßen mind man sie an-müssen,  
 als ist waschlich süßig, süß, zu süßen



- No. 2. Duetto.
  - No. 3. Aria.
  - No. 4. Duetto.
  - No. 5. Terzetto.
- } *tacet.*

No. 6. *Finale*. *Marsch*.

*Piccil<sup>oo</sup>*. *Adagio*.

*Chor*. *Allegretto*.



*um die Fiedler Hand. Hinauf!*

*was ich ist die Jugend; Hinauf! —:!*

*um die Fiedler die Jugend.*

*mehr als Geld und Tugend. Hinauf! —:!*

*was ich spürt die Töne, Hinauf! —:!*

*Kopfen bringen Wonne. Alto:*

*molto vivace. Adagio.*

*Allegro. 27. 8. *piu lento gold — un**

*Et bändysaun! *Frach* rohö = na um die*

*Pöbel von der Fremde, bis um Himmel ~~erhöhet~~ *erhöhet**

*goldna Albändysaun. *und so bald nicht**



*So!*  
*mir = denn.* Laut auffallt auf Feld und  
 Wald der Klang der frohen Linden, du im Lenz so  
 raus an Lustkapf und so bald nicht wieder, laut an-  
 füllt, laut an- füllt auf Feld und Wald.  
 laut an- füllt den Klang der frohen Linden,  
 du im Lenz so raus an Lustkapf und so bald nicht  
 wieder, du im Lenz so raus an Lustkapf und so  
 bald nicht wieder, laut an füllt, laut an füllt, an-  
 füllt auf Feld und Wald, laut auffallt, laut an-  
 füllt, auffallt auf Feld und Wald, laut auffallt, auf  
 Feld und Wald der Klang der frohen Linden,

Handwritten musical notation on the right page, partially visible.



dan im Tag  
 kufel und so bald miß  
 mindan,  
 1. leut an pfall duff Feld und Wald,  
 leut an pfall duff Feld und Wald, duff Feld und  
 Wald und Feld und Wald.  
 gold = na  
 Ot bundzmann. Inaf an. lö = un nun dan Pabelfen dan  
 Inaf an, bis am Himel glüht der gold un  
 Ot bundzmann, und so bald miß mindan.  
 leut an pfall duff Feld und Wald der Klauz den faaf an  
 Lindan, dan im Tag. so miß un löst kufel und so  
 bald miß mindan. Inu pfa un löst. dan Hämig in dan  
 Wasen löst Pabal. lindan pfullen,



Sei am Himmel geübt dem goldenen Abendstern, den  
 König in dem Dreieck laßt Säbel-lindern schallend,  
 Sei am Himmel geübt dem goldenen Abendstern =  
 Stern, genügt dem goldenen Abendstern, genügt dem  
 goldenen Abendstern, den Abendstern.

Zweite Abth. Das Wiedersehen.

- No. 7. Terzetto.
- No. 8. Aria. } *tacet.*

No. 9. Trinkchor

*modto. risoluto.*  $\frac{2}{4}$  13.

Laßt mich jubeln, laßt mich  
 singen, laßt mich fröhlich singen, denn mich, so in die Gläser



Einigen süß dem Fräulein weislich; du mich im Gekal  
 scheinlich Fräulein es um Geseh, du mich im Gekal  
 scheinlich Fräulein es um Geseh.

Was die altes Pilsen es um, scheinlich mit mich  
 um, was süß es um und scheinlich es um ist  
 scheinlich Meer; du mich scheinlich Müß sind das Laber  
 süßlich Geseh, du mich scheinlich und Müß sind das  
 In dem süßlich Geseh.

Es muß mich das Meer und Pilsen, und die Flur be nicht,  
 um ist lieblich süß es süßlich, was das scheinlich scheinlich  
 mich Pilsen und sich bleibt im Meer süßlich es scheinlich,

son  
 son,  
 71  
 um  
 läsen



mit dem Augen und sich blühen im Singe lang jährt das Graub.

No. 10. Melodram.  
 No. 11. Romanze. } tacet.

No. 12. Finale.

Allegro. *Maesto* 39.

Chor. vivace. *Bassi.* *Da, fin*  
 ist's! *Tübel lindan*

laßt an = sefallan, faaf an = bi. un nupan

Gau, du ab spinnst die fela windan, du ab

spinnst die fela windan dem Gasmid seit Kopu flou,

dem Gasmid = seit Kopu = flou.

Stim an = sebur josa Frustin, nim an sebur



Hand?

*pp* *9 b 9 | b 9 | b 9 | 9*  
 fasa Säylin fild mall imaan Glucksauff  
 ruff, fild mall imaan Glucksauff, und ein  
 stabs Snyd dar Suanida say sui forldini Laband-  
 lauf, say sui forldini Laband lauf, say sui forldini Laband-  
 lauf, dein Laband lauf, dein Laband lauf.

*Melodram*  
*Adagio* *15.*

*Precit<sup>oo</sup>*  
*Duetto* *84.* *Melodram* *4.*

*Precit<sup>oo</sup>* *8.* *Chor.*  
*Allegro* *Had mich Staech im still den Stit.* *D. St. sin*  
 vorkat, sin no = blaybath, unan an Gnam zu malukifn  
 gang, baugr Aufdang und no = saybath, und die  
 frant wind zu Dfmenz, pff sin vorkat, sin no =



Sagst du mir denn Gnaade zu malut ich  
 ganz, beugen Aufstung und an - sagst du mir die  
 Freunde sind zu Pflanzung, beugen Aufstung und an  
 sagst du mir die Freunde sind zu Pflanzung,  
 und die Freunde sind zu Pflanzung, und die  
 Freunde sind zu Pflanzung, und zu Pflanzung.

*Quella Obff. Die Heimath.*

- No. 13 Duettino
- No. 14 Triette.
- No. 15 Sextetto. } *taceb.*
- No. 16 Duetto.

No. 17 Schlußchor. *Vivace.*  $\frac{2}{4}$   
 16.  
 So: Nimm mir mit lauffen Grazen

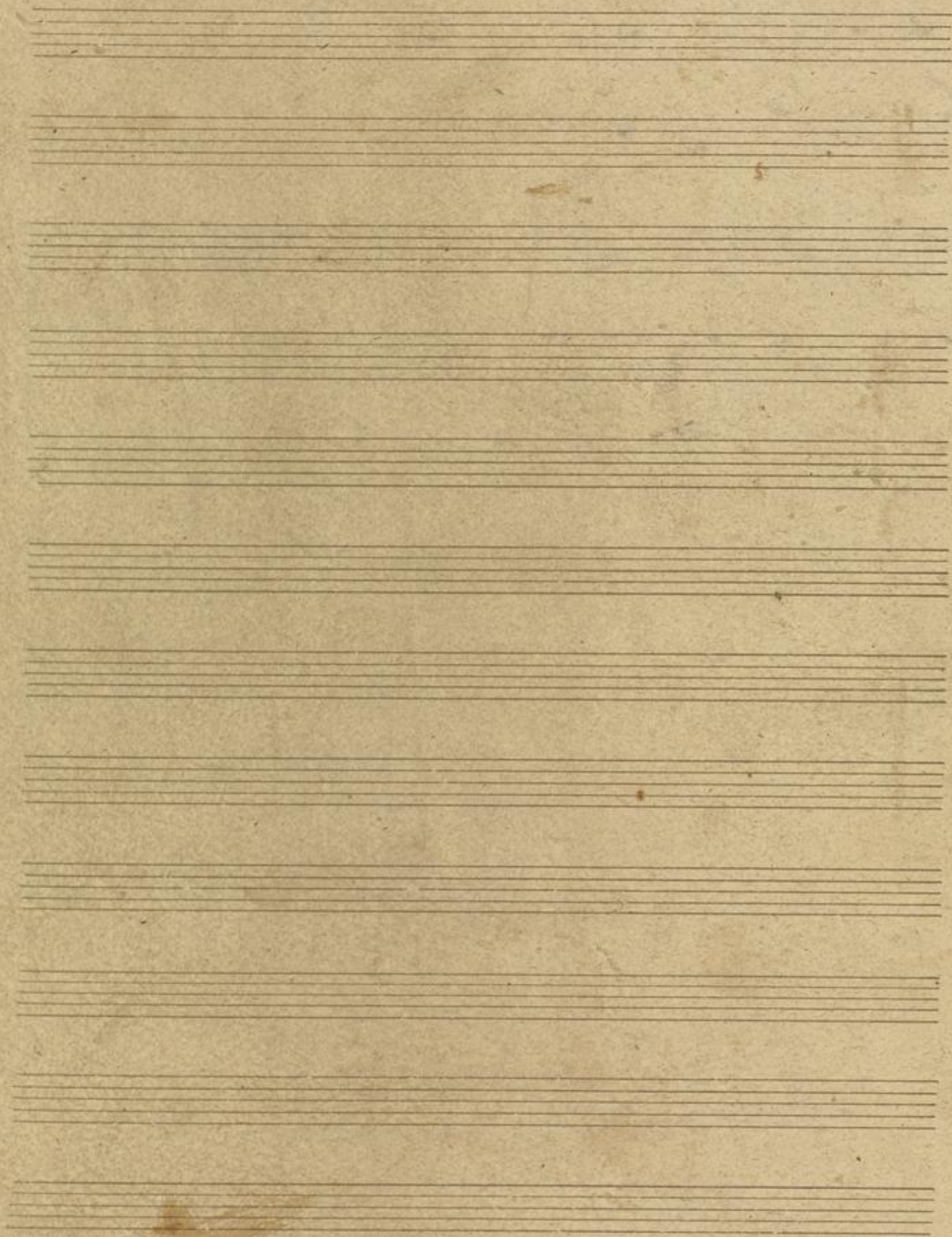
Partial view of the adjacent page showing handwritten musical notation and lyrics.



frey In's kal-ternen wir, dann nun mit sind  
 Ouant und Pflanzgen, frey blüht mit die Zu künft wir,  
 frey blüht mit die Zu künft wir. *pp.* Per, wie Oglück ist  
 zu so - manchen gibt die manat Himmelstesen;  
 und man gangen frey wangerstent, und der Lüggen so werden  
 Lofe, *pp.* und man gangen frey wangerstent und der  
 Lüggen so werden Lofe, und man gangen frey man -  
 gangen, und der Lüggen so werden Lofe, werden  
 Lofe, man - in Lofe.

Ende der Oper.







Ms. M. 863.

Prinzessin Christine.

Oper in 3 Acten

1<sup>tes</sup> Act. Das Profenfest.

Chorstimme Bass.



# No. 1. Introduction.

Moderato. 2 3.

*Wie schön alle Lust*

*Wie schön alle Lust! wie herrlich erglänzt die Sonne - und wie schön alle Lust!*

*Lust! wie schön alle Lust! wie schön ist die Natur!*

*Wie schön, wie schön, wie schön, wie herrlich erglänzt die Sonne, wie*

*Wie schön, wie schön, wie schön, wie schön ist die Natur, sie*

*füllt das Herz mit Wonne, und schmückt Wald und Flur, sie*

*füllt das Herz mit Wonne, und schmückt Wald und Flur, alle Lust! alle Lust!*

*Lust! alle Lust! alle Lust! alle Lust! alle Lust ist in Wald und*

*Flur, alle Lust! alle Lust!*

*Lust ist in Wald und Flur, alle Lust! alle Lust, ja alle Lust!*

*Lust! singt die Natur an - müßte sein*

*in  
Die  
fast  
wie  
schön  
samm  
Lust  
samm  
schön  
schön  
Wonne*



*Frühling!* Sie walzen wind facht unter sel- laut die Thü. nig.  
 in dem Thoren früh, die walzen wind facht unter sel- laut die  
 Thü- nig in dem Thoren früh.  
*Wirden, die Thü ab die wist*  
 fassen, die ist an nachst fassen. die wir an nachst fassen, die  
 wir an- nachst fassen, wir an nachst fassen, wir an nachst  
 fassen.  
*Wir sein Walzen Lust!* — *walzen Lust!* wir  
 frohlich glüht die Sonn- ur! — *walzen Lust!* — *walzen*  
*Lust!* wir sein ist die Sta- lund! — *wir sein.* *wir sein, wir*  
 frohlich glüht die Sonn- ur. — *wir sein,* *wir sein, wir*  
 sein ist die Sta- lund, sie fällt das Herz mit Wärme und  
 symmetrisch Wald und Flur,  
 Wald und Flur, sie fällt das Herz mit  
 Wärme und symmetrisch Wald und Flur, Wald und Flur. *17. S.*







mind'ich sie sah'n, ja sie sah' mind'mom sie er-  
 wünsch't, das ist unser luf lustig sein, ja sie sah'  
 mind'mom sie erwünsch't, das ist unser luf lustig  
 sein, lustig und sein, lustig und sein, lustig und  
 sein, lustig und sein, ganz unser mind'mom sie er-  
 wünsch't, das ist unser luf lustig und sein, ganz sie sah'  
 mind'mom sie erwünsch't, das ist unser luf lustig und  
 sein!  
 No. 2. Duetto.  
 No. 3. Aria.  
 No. 4. Duetto.  
 No. 5. Terzetto.

tacet.



No. 6. Finale.

Marsch.

53.

Reci. vo:  
Adagio.

7.

à tempo. 13.

Chor.

Allegretto.

5.

22.

... nun der Feind der

Augend.

gnas!

... wasig ist die

Augend.

gnas!

... nun der Feind der

Augend.

5.

22.

... maffwult Gold und

Qui = In.

gnas!

... wasig pfimt die!

Tona,

gnas!

... Pofen bringan

Mura.

Allo:

molto vivace.

Quartett.

60.

27.

Adagio.

Allo:

piu lento.

... yeld = und et - land, kann. ...

... nun der Feind der Feinde, bis zum Himmel

Handwritten musical score on the right page, showing vocal parts with lyrics. Visible lyrics include: "min", "Lind", "min", "Laut", "min", "min", "pfallt", "Falt und", "raufan".



6.

glänzt der goldenen Abendsonne. *mit so bald nicht*

*winden.* Laut anfallt durch Feld und Wald der Klage der fernen

Linden, der ein Tag, so rauch an Luft das mit so bald nicht

*winden.* *fo:* Laut anfallt, laut anfallt durch Feld und Wald,

laut anfallt, laut anfallt der Klage der fernen Linden, der ein Tag, so

rauch an Luft das mit so bald nicht *winden.* Laut anfallt, laut anfallt,

anfallt, anfallt durch Feld und Wald, laut anfallt, laut anfallt,

anfallt, anfallt durch Feld und Wald, laut anfallt, durch

Feld und Wald der Klage der fernen Linden, der ein Tag, so

rauch an Luft das mit so bald nicht *winden.*

*fo:* Laut anfallt durch Feld und Wald







Stann, zueachtstu yeldna Abend stann, duu Abend.

Stann.

Ende der ersten Abtheilung.

Das Wiedersehen.

No. 4. Terzetto. } tacet.  
 No. 5. Aria. }

No. 6. Trinkchor.

Moderato  
 risoluto.  $\frac{2}{4}$  13.

So: Laßt mich jubeln, laßt mich  
 singen, laßt mich fröhlich sein, man muß,  
 wenn die Oflapen klingeln, sich den Freunden weihen,  
 den man im Fatal pfirscht. Frau - da  
 ofna Zast, den man im Fatal pfirscht. Frau - da

Basso 2<sup>a</sup> B.



af na Zast. Wenn die alten Piltan
   
af-nak stoyen mit mir an, wenn sie brenn und lagten
   
wasnat, dan ist unser Meer, dan mir Anacht und Maß
   
sind das La-bend süßes Ocht, dan mir Anacht und Maß
   
sind das La-bend süßes Ocht.
   
Ist nicht ung das Wunder von dem die Flur br.
   
nicht, dan ist lieblich sein zu süßen, wenn dan
   
Luzen knist. Unten Pisan und sie bleibt ein
   
Iring luy selbst der Geist, unten Pisan und sie
   
bleibt ein Iring-luy selbst der Geist.

No. 10. Melodram. } laced.
   
 No. 11. Romanze. }



No. 12. Finale. *Allegro.* Maest. 39.

Chor. *Vivace.* *ist. b.* *zie, zie*  
Tubal- lindum layst an-

pfüllan, *ist. b.* *ist. b.* *ist. b.*  
sach an- lö- net nnsam

Gew, du ab pfünkt die fela windan, dan ab  
pfünkt die fela windan dan Ga- sind fül Dasan-

flaw, dan Ga- sind fül Das- san- flav. -  
Mim, an fabel- na so fa Sinslin, ninn an-

sub- na so fa Sinslin *pp.* fül noll nnsam  
Ghiltrompf anst, fül noll nnsam Ghiltrompf anst, ninn an-

Sabat Sast dan Sman dat puz fin- fent dim Laband-  
lauf, puz fin- fent dim Laband- lauf puz fin-

fent dim Laband lauf, dim La band lauf, dim

fent dim Laband lauf, dim La band lauf, dim

fent dim Laband lauf, dim La band lauf, dim

Villan  
Saz fan  
Mistf  
Mistf  
br.  
Dan  
lib.



Melodrama

3. 1.

La bamb - lauf.

15. Duetto. 2/4 37.

4. Allegro. 6. 1.

Melodram. *Mod. a: Hauptanfällt durch Lib.*

Chor.

Psst, sie münktet, sie un-

blastet, nun um Opium zammaluckifw hang, bungen

Offnung und an fastet, und die Tugend

wird zu Pismanz, psst, sie münktet, sie un-

blastet, nun um Opium zammaluckifw hang, bungen

Offnung und an - fastet, und die Tugend.

wird zu Pismanz, bungen Offnung und un-

fastet, und die Tugend wird zu Pismanz, und die

Tugend wird zu Pismanz, und die Tugend wird zu



3.  
Befahrung, wird zu Symphonie.

Leichte Abfertigung.

# Die Heimath.

No. 13. Duettino.

No. 14. Ariette.

No. 15. Sextetto.

No. 16. Duetto.

tacet.

No. 14 Schlusschor. Vivace. 2/4

16.  
Himmel nun mit laifland

hungen froh - Ba - bal - lin - den aus, fern nun

und sind O - ra - und Symphonie, froh blüht mit dir zu künft

ren, froh blüht mit dir zu künft aus.

no: Der, nie O - glück, nicht zu er - ma - ssen, giebt dir neuen







Mus. Nr. 863 c

Prinzessin Christine

Oper in 3 Acten

1ten Act. Das Rosenfest.

Coro Basso







Nur walige Luft walige Luft walige Luft walige  
 Luft ist in Wald und Flur, walige Luft walige Luft ja walige  
 Luft! ~~alt~~ den die antwortet. fante  
 sagen? ja walige wird fent unter al-ten die Römi-  
 gin der Hofen sagen, ja walige wird fent unter al-  
 ten die Römi-gin der Hofen sagen? 10.  
 wissen die ten al-ten nicht fassen, ja ihr werdet  
 schon. Ja wir wer-ten schon schon, ja wir wer-ten  
 schon, wir wer-ten schon, wir wer-ten schon schon. 6.



Die von Walisa Lust die von Walisa Lust die frolich glanz die  
 von na die von Walisa Lust die von Walisa Lust die  
 von ist die Natur! die von die von die von die von die  
 frolich glanz die von die von die von die von die  
 von ist die Natur! die füllt das Herz mit Wonne, und  
 Hundert Wald und Fluß und Hundert Wald und Fluß, sie  
 füllt das Herz mit Wonne, und Hundert Wald und  
 Fluß, und Hundert Wald und Fluß  
 Lust in Wald und Fluß, Walisa Lust in Wald und



Plus, ja wahre Lust! Ja wahre Lust!  
 also ich erwählte Person? Ja wir erwählten  
 Person also ich erwählte Person? Ja wir erwählten  
 Person.  
 Presto *f*  
 Sam mirum Mädchen nicht küssen, sie ist ja so lieblich und  
 schön, ja küssen wird man sie erwählen, all  
 Königinn ward ich sie küssen ja sie ist so lieblich und  
 sie erwählen all Königinn ward  
 ich sie küssen, all Sam mirum Mädchen nicht küssen, sie



ist ja so lieblich und schön, ja süßer wird man sie er-  
 wählan, alt Römi-gin wird ich sie süßer, ja  
 sie-her wird man sie er- wählan das ist waschlich  
 lustig, schön ja sie her wird man sie er- wählan  
 das ist waschlich lustig schön, lustig und schön lu-  
 stig und schön lustig und schön, lustig und schön ganz süßer  
 wird man sie er- wählan, das ist waschlich lustig und schön ganz süßer  
 wird man sie er- wählan das ist waschlich lustig und schön.

No 2 B. A. 5 Tacet.



*Op. 6. Finale-Marsch*  $\text{D}=\text{F}\sharp$   $\text{C}$  53 17.

13. *a. tempo*  $\text{D}=\text{F}\sharp$   $2/4$  *recit. Adagio*  
 Chor Allegretto

22. *Gloria!*  
 ihm der Herr der Herr

*Gloria!* *rosig ist die Jugend!* *Gloria!* *Gloria!*  
 ihm der Herr der Herr

*maße all' Göttern und Vätern* *Gloria!* *Gloria!*

*rosig ist die Sonne* *Gloria!* *Gloria!*

*Rosen bringen Blumen.* *Alto*

*molto vivace*  $\text{D}=\text{F}\sharp$   $\text{C}$  107  $\text{D}=\text{F}\sharp$   $2/4$  60 *Adagio*



*Allegro*  $\text{D} = \text{C} \frac{6}{8}$  27 8.  
*piu lento* gold - en

A - band - strom Prof er - lö - ren - men - der

Tubal - foor der Trom - men, bis am - mahl prangt der

gold - en Abend - strom, mit so bald - niest

win - der, laut er - füllt durch - salz und Wald der Klang der frohen

kin - der, denn im Tag so rauch an - dert - lufst mit so bald - niest

win - der, laut er - füllt, laut er - füllt durch - salz und Wald

laut er - füllt der Klang der frohen kin - der denn im Tag so

rauch an - dert - lufst mit so bald - niest win - der, denn im Tag so



rief an Lust Lust und so bald nicht wieder, laut so schnell laut so  
 schnell! schnell durch Feld und Wald, laut so schnell laut so  
 schnell so schnell durch Feld und Wald. laut so schnell durch Feld und Wald  
 Klang der frohen Kinder drum um Tag  
 und so bald nicht wieder laut so schnell durch Feld und  
 Wald. laut so schnell durch Feld und Wald durch Feld und  
 Wald durch Feld und Wald. gold = un  
 Abend Stern Prof corona um der  
 Jubelchor der Freunde bis am Himmel prangt der



goldne Abendstern und so bald nicht  
 wieder laut auffallend und bald der Klang der frohen  
 Lied-der dann ein Tag so raus an Lust lust und so bald nicht  
 wieder dann schon fast der Königin der Rosen laßt  
 Jubellieder fallen bis am Himmel prangt der  
 goldne Abendstern, der Königin der Rosen laßt  
 Jubel-lieder fallen bis am Himmel prangt der  
 goldne Abendstern, prangt der goldne Abendstern prangt der  
 goldne Abendstern der Abendstern



Erweit. Abtheilung Das Wiedersehen

No 7. 8. Tacet: No 9. Fort. ehor

Moderato risoluto 8=2/4 13.

Köpft uns jubeln, laßt uns singen, laßt uns  
 frohlich sagen, man muß stumm die Gläser klingen sich der Bräuda  
 erheben, dann mit im Hochal schimmert Bräuda ofen Zast  
 dann mit im Hochal schimmert Bräuda ofen Zast.  
 War die alden Villen ofent, stoßen  
 mit uns an was sich brast und laßt uns wasent, das ist  
 unser Mann, dann mit Kraft und Mut sind das An - band



fesselt Gut, dem wir Kraft und Glück sind das La - band  
 fesselt Gut. Ich rauf' an das Himmel  
 sanfter und die. Das beist, dann ist lieblich für zu  
 sanfter, wenn der beser beist, unter Jesu und sit  
 bleibt ein Jungling, selbst der Geist, unter Jesu und sit  
 bleibt ein Jungling, selbst der Geist.

No 10 II Tacet

No 12 Fissile Allegro 3/4 39. *maestoso*

Chor vivace 3/4  
 For sie ist  
 Jubal in der bester =



= fallen, fuß erlöset uns von der Noth, dann er  
 = schenket die Götter erlöset dann er schenket die Götter erlöset das Ga-  
 = pfand mit Rosenkranz, das Gafand mit Rosenkranz  
 = lte. Oim erhabne sohn Purpur, ihm erhabne  
 sohn Purpur sohn Purpur sohn Purpur sohn Purpur  
 erhabne Götter erlöset, und die Götter erlöset die Götter, sag die  
 = sohn die Götter erlöset sag die sohn die Götter erlöset, sag die  
 = sohn die Götter erlöset die Götter erlöset die Götter erlöset  
 = löset.

Melodram *Adagio* recit. 15



37 *Metod.* *recit.* *Allo.* 4.  
 Chor *Und mich Waisd umfillt die blid*

*Chor*  
 Oast sie wandel sie ablaßat,  
 wann Gram gormalt ihr ganz bange Befundung und ar-  
 = fastat, und die Kranke wird zu Dymarz, fast sie  
 wandel, sie ar = blaßat wann Gram gormalt ihr  
 ganz bange Befundung und ar = fastat und die  
 Kranke wird zu Dymarz bange Befundung und ar =  
 = fastat und die Kranke wird zu Dymarz und die  
*solo.*  
 Kranke wird zu Dymarz und die Kranke wird zu



3.

Dufour wird zu Dufour.

Triette Abtheilung Die Heimath

No 13. 14. 15. 16. Tacet.

No 17 Schlusschor. Vivace d=2/4

16.

O Himmel nun mit kühnem Flugem froh

Tübel-herber an, fern von uns sind Gram und

Dufourgen, froh blüht uns die Zukunft an, froh blüht uns

die Zu-kunft an. Ja ein Glück nicht zu er-

reichtan gibt die wahre Zukunft. Amen



was der gangen sey der gangen und der Jugend werden  
 Lofn Jesu was der gangen sey der gangen und der  
 Jugend werden Lofn was der gangen sey der  
 gangen und der Jugend werden Lofn,  
 was der Lofn was der Lofn!

The image shows a handwritten musical score on aged paper. The score consists of six staves. The first two staves contain the main melody with lyrics written below. The third staff continues the melody with lyrics. The fourth and fifth staves show a different melodic line, possibly for a second voice or instrument, with lyrics. The sixth staff begins with a double bar line and a fermata, followed by a large, stylized 'F' symbol. Below the sixth staff are three empty staves.



Ms. Nr. 863 c

Brinzessin Christine  
Oper in 3 Acten  
1ter Act. Das Rosenfest  
Coco Balso



# Not. Introduction

Molto  $\text{♩}$  23.

Die Heu salza Luft die  
 Heu salza Luft die soviel zueht die denn die  
 Heu salza Luft die Heu salza Luft die Heu ist die Na-  
 tur die Heu die Heu die Heu die Heu die soviel zueht die  
 denn die Heu die Heu die Heu die Heu die Heu die  
 Heu ist die Natur die Heu füllt die Grog mit Heu  
 und schmückt Wald und Flus die Heu füllt die Grog mit Heu und  
 schmückt Wald und Flus salza Luft salza



Luft solchs Luft ————— solchs Luft ist im Wald und  
 klar solchs Luft ————— solchs Luft solchs  
 Luft ist im Wald und klar solchs Luft ————— zu solchs  
 Luft die Aus- = d'äfler frucht sein zu solchs  
 sind unter allem die küni = y in der Pflanz  
 zu zu solchs sind sind unter allem die küni =  
 die der Pflanz sein d'äfler die küni = zu nicht  
 flosse zu ihr vorachst Pflanz für die vorachst  
 Pflanz zu ihr vorachst Pflanz die vorachst



6.

Hör die rauschen Pfeil die Pfeil solche Lust die Pfeil solche Lust die  
 frolich glänzt die Damm die Pfeil solche Lust die Pfeil solche Lust die  
 Pfeil ist die Na- tur die Pfeil die Pfeil die Pfeil die Pfeil die frolich glänzt die  
 Damm die Pfeil die Pfeil die Pfeil die Pfeil die Pfeil ist die Na-  
 tur sie füllt das Herz mit Damm und schmeckt Wald und Meer  
 schmeckt Wald und Meer sie füllt das Herz mit Damm und schmeckt  
 Wald und Meer sie füllt das Herz mit Damm und schmeckt Wald und Meer  
 solche Lust in Wald und Meer solche Lust in Wald und Meer



Blas zu solchs Luft zu *also*

zu vornehmsten Pfau zu die vornehmsten Pfau

zu die vornehmsten Pfau

*Presto* So kein maximum Mädchen nicht fassen sie

ist sie so lieblich und pfau zu fassen sie die

pfau als König in fassen sie fassen zu

fassen sind man sie vornehmsten als König

die fassen sie fassen so kein maximum Mädchen nicht

fassen sie so lieblich und pfau zu



Hörst du nicht was sie vor sich haben als König in Hand ist sie  
 Hof zu Hofst du nicht was sie vor sich haben  
 das ist das selb lustig sein zu Hofst  
 sind was sie vor sich haben das ist das selb lustig  
 sein lustig und sein lustig und  
 sein lustig und sein ganz Hofst sind was sie vor sich  
 das ist das selb lustig und sein ganz Hofst sind was sie vor  
 sich haben das ist das selb lustig und sein

No. 2. 3. 4. 5. tacet



# No. 6. Finale

*Maria* *53.* *7* *13.* *7*

*Recitativo a tempo*

*Allegretto* *4.* *22.*

*zum den Feind der Götter*

*Guonuf* *ruhig* *der* *Reufen* *Guonuf*

*Guonuf* *zum den Feind der* *Reufen* *22.*

*wir als gold und* *Reich* *Guonuf* *ruhig*

*Reufen* *Reufen* *Reufen* *Reufen*

*Guonuf* *6.* *107* *Molto vivace*

*Guonuf* *8*

*Adagio* *60.* *27* *8*

*poco lento* *gold* *un*



Abmuthen Lauf ertrunnen nun ich  
 jubel-ger ich Lärmt bis zum Himmel gehn ich goldbar  
 Abmuthen uns gebildet inst. ich-ich Land er-  
 stellt durch Gold und Silber ich Klang ich fassen Linde  
 ich ein Berg so reich an Luft Lofet uns gebildet inst. ich  
 Land so füllt durch Gold und Silber  
 Land so füllt ich Klang ich fassen Linde  
 ich ein Berg so reich an Luft Lofet uns gebildet inst  
 inst ich ein Berg so reich an Luft Lofet uns gebildet inst



fische laut ruffelt ruffelt laut ruffelt laut und  
 Hald laut ruffelt ruffelt ruffelt laut und  
 Hald laut ruffelt laut und Hald der Abzug der fischen  
 Linke der im Fug focht und secht auf  
 fische laut ruffelt laut und Hald  
 laut ruffelt laut und Hald laut und Hald und  
 Hald und Hald *Ho.* fult = = ur Abendstern  
 Lauf ruffelt nun der fuchler der laut  
 bis zur gunt garuch der golden Abendstern



Handwritten musical score on ten staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 6/8 time signature. The lyrics are written in a cursive hand below the notes.

uns so bald auf spinnen  
 Luft raschelt durch  
 bald und bald der Klang der Laufen  
 Linde den ein Herz so  
 rief in Luft kofel  
 uns seherlt uns  
 spinne den spinnen Kopf der  
 Künig in der  
 Kofen laßt Jubellin der  
 schallan  
 bis zum Ginnel garung der  
 gelben Abendstern der  
 Künig in der  
 Kofen laßt Jubel-lichter  
 schallan  
 bis zum Ginnel  
 garung der  
 gelben  
 Abendstern garung der  
 gelben  
 Abendstern garung der  
 gelben  
 Abendstern der



Sto 2<sup>da</sup> Das Widerschen No 9. Trinkchor

Mod<sup>o</sup> = risoluto  $\frac{3}{4}$

Lust und jubeln laßt uns singen laßt uns  
 fröhlich sein man muß von dir gläser klingeln laß  
 brach dir zu nur im Pakt Pfundt Lauch  
 unser Gaste zu nur im Pakt Pfundt Lauch  
 unser Gaste von dir selbst Distel  
 stark Wasser mit uns zu von dir bier im  
 Wasser stark zu ist unser Mann  
 du nur Kraft und Müß sind der Lebens fröhlich gut



Ich uns durcht und milt sind der Lebens süßste gut  
 Ich rufft uns der Barmherzigen Brüder und die  
 Plus brist die ist lieblich sing zu Frauen, von der  
 Frauen krießt unter Pfund und bis bleibt ein  
 Jüngling selbst der gais unter Pfund und bis  
 bleibt ein Jüngling selbst der gais

Maestoso Finale

Allegro 6. Maestoso Vivace  
 Jubel. lauter laßt ras fallen hoch ruhen unter



Gewiss ich so pfundlich alle Rechte ich so pfundlich  
 alle Rechte ich pfundlich besessen haben ich so  
 pfundlich besessen haben Mein Versehen  
 des Lüstern mein Versehen des Lüstern süßvoll  
 mein glückselig süßvoll mein glückselig  
 und ein solches Lustes Lüste für einfach dein Leben  
 ein für einfach dein Leben ein für einfach dein Leben  
 ein dein Leben ein dein Leben ein

*Melodram Adagio* *Recitativo* *Duetto*



Melodram H. Recitativo 8. Chor

Das uns Herz erfüllt im Lieb  
 Fruchst sie verbleibt unser ganz zornelust zu hoch bringen  
 Aufbung uns verbleibt und die Lornst sind zu  
 Phuraz soll sie Fruchst sie verbleibt unser  
 ganz zornelust zu hoch bringen Aufbung uns ver-  
 bleibt und die Lornst sind zu Phuraz bringen  
 Aufbung uns verbleibt und die Lornst sind zu  
 Phuraz mit und die Lornst  
 sind zu Phuraz



Alto 2<sup>to</sup> Die Heimath. No 17 Schlusschor

Vivace *ib.*  
 Kriechen gezogen durch Fabel: lieber wir  
 fern von uns sind gesunden Augen fast blüht uns die  
 Zukunft: wir fast blüht uns die Zukunft  
 wir für sie glück nicht zu verlassen Spieltrieb  
 unser Geistes Pfau hat das ganze bei der  
 gassen und der Jugend stark Leben Leben vor  
 springen bei der gassen und der Jugend stark



Lefu hab' sprach' mich an. bei der' sprach' mich an und' sprach'

Lefu sprach' mich an. Lefu sprach'

Lefu sprach' mich an. Lefu sprach'

Eine dell' Opera



Schlusschor.

Mus. No. 10. 863 d

*Fivace.*  $\text{C } \frac{2}{4}$

*Fo:* Nimm mir mit lustiger Herzhaftigkeit

Trübsal lindere mir, fern von mir sind

Gram und Besorgungen froh blüht und die Zukunft

mir, froh blüht und die Zu-kunft

*pp.* *pp.* In ein Oflücht mich zu verwaschen

gibt die mein Heil und Person, —

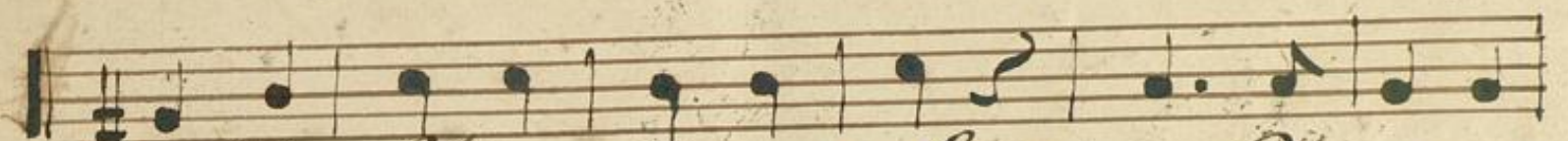




wab wanyangan, pi wanyangan im du Yigant



wanda Lofu, wab wanyangan, pi wanyangan



im du Yigant wanda Lofu, wab wanyangan,



pi wanyangan im du Yigant wanda



Lofu, wanda Lofu,



wanda du Lofu.

